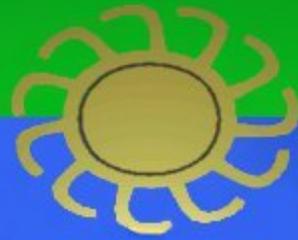


BELJON.DE

Die göttliche Webseite
God's Own Website



Fake News

Der Streit um die Wahrheit



Im Streit um Europapolitik, Klimawandel und Migration – Bertram Eljon Holubek, 2019 n.

Der deutsche Minister Maas macht sich zum Anwalt von Finsterlingen, die für ihr typisches Unglück zu Unrecht den Klimawandel verantwortlich machen, und dann in den Westen streben. Leider ist was dran an Vorwürfen, dass deren Gegner auch Fake News verbreiten. Recht hatte Mr. Trump mit seiner Warnung dass schlechte Fremde Europa verschlechtern. Aber auch da drucken viele Medien wie sie lügen.



Gibt es bei uns im Abendland echte Meinungsfreiheit? Im Prinzip ja, aber die kann enge Grenzen haben, ähnlich wie im Morgenland. In 2019 gab es viel Streit um *Fake News*. Gefälschte Nachrichten stammen angeblich vor allem von der pro-deutschen Partei AfD. Das wollen uns vor allem streitbare Linke glauben machen. Sie erwecken den Eindruck dass es an rechten Lügen liegt wenn sie immer weniger Wählerstimmen erhalten. Dieser Text zeigt aber dass die Suche nach der Wahrheit von Nachrichten oft viel schwieriger ist als viele vermuten. Das liegt nicht allein daran dass sich die Linken, auch mit Gewalt und üblen Tricks, dagegen wehren dass schlimme Wahrheiten auf die Tagesordnung der Politiker geraten. Das gilt zum Beispiel für Dunkelhäutige. Gerade in diesem Bereich wird besonders viel vertuscht und gemogelt, und Fake News gelten als politisch korrekt.

Oben links sieht man übrigens eine Negerin bei einer linken Demo. Auf ihrer Pappnase steht zu lesen: »Trump stinkt.« Gewiss konnte diese Negerin den Neger Obama »gut riechen«. Gerade solche zweifellos primitiven und rassistisch entarteten Unterlinge stehen mehr unter dem Einfluss von N-Strahlen, die von feindlichen Aliens benutzt werden; die Faust als Stinkteufel bezeichnete. Das große Problem vieler linker Wichte ist es aber, dass sie bösen Mächten nicht gewachsen sind.

Inhaltsverzeichnis

- 1. Heiko Maas und seine Unglücksmenschen – die uns noch die Schuld geben**
- 2. Teufel auch! Diese grüne Kampagne war so hart wie eine Droge**
- 3. Wahlen sollten sauber ablaufen, aber böse Linke kämpfen schmutzig**
- 4. Kein Zweifel: Im Internet verbreitet die AfD auch Fake News – aber oft ungewollt**
- 5. Ein scheuer Blick ins böse Lager – die kleinen Verlierer bei der Europawahl**
- 6. Wenn Frauen den Mund verboten bekommen – von linken Bösewichten**
- 7. Kriminal-Statistiken sind oft nicht so stimmig wie sie aussehen – nicht zufällig**
- 8. Zynische, verlogene Polit-Hooligans bekämpfen unseren Staat – und die RWE**
- 9. Linke Personalpolitik als kalter Krieg gegen die AfD – der Haldenwang-Effekt**
- 10. ARD und ZDF machen auch mit Comedy Stimmung »gegen rechts«**
- 11. Der Fake-News Verdacht der Presse gegen Präsident Trump – Kriminalität**
- 12. Im Kern des Flüchtlings-Problems steckt die Rassenfrage drin – Kriminalität**
- 13. Rassen-typisch für Rote ist die Herausforderung des Anführers – auch in NYC**
- 14. Präsident Trumps vier Thesen über Flüchtlinge und Deutschland – stimmen**
- 15. In mancher Verschwörungs-Theorie steckt viel Wahres drin – rechte Gefährder**
- 16. Der typische Linke von heute ist eigentlich von gestern – ist Martin typisch?**
- 17. Kann Schön, Wahr und Gut gegen Böse gewinnen? Bei Gott, ja! – oder, Heiko?**
- 18. Trump ist kein Kaiser für ein Reich der Endzeit – über Claas und Klaas**

Allgemeine Einführung in die Universale Tatsachen Religion – Kurzversion 22.

Eine kurze Inhaltsübersicht

Im langen ersten Kapitel geht es um die Behandlung der zwei zentralen Probleme unserer Zeit: Klimaschutz und Migration. Viele Menschen in aller Welt stecken im Unglück fest. Nicht wenige machen die Globale Erwärmung dafür verantwortlich. Unterlinge mit dunkler Haut versprechen sich viel von einer Migration in die Länder der weißen Menschen. Zu ihrem Fürsprecher hat sich erstaunlicher Weise der deutsche Außenminister Heiko Maas gemacht. Aus der Sicht der UTR ergibt es sich jedoch dass die alte marxistisch-atheistische Klima-Theorie nicht tauglich ist. Wenn die dunkelhäutigen Unterlinge über das Klima jammern, dann stecken in Wahrheit ihre typischen Probleme dahinter. Sie sind wegen ihrer Rasse den bösen Mächten stärker unterworfen. Man darf, in Anlehnung an einen Roman, vom Teufel als dem Herrn der Fliegen und Unterlinge sprechen.

Das ganz kurze zweite Kapitel schaut fast ungläubig auf die aktuelle Erfolgs-Werbung der linken Partei der Grünen. Die haben offenbar schon mehr vom Klima begriffen als ihnen bekömmlich ist. Das dritte Kapitel schaut dann auf den Wahlkampf der bürgerlichen Parteien CDU und AfD. Die AfD wird von Linken massiv gemobbt, die ganze Stadtviertel in linke Sauställe verwandeln. Heimlich oder immer offener etablieren sich üble Migranten, die ethnische Deutsche verdrängen.

Das zentrale vierte Kapitel behandelt die Anklage dass die AfD oft Fake News verbreiten würde. Da ist was dran, aber dahinter steckt eine Problematik mit der Menschen noch kaum vertraut sind. Es fällt unseren Linken generell schwerer bei der Wahrheit und beim Thema zu bleiben, wenn ein Geist sie dazu drängt für ihre Überzeugungen zu werben. Auch im Artikel des Holger Bleich von der Zeitschrift c't findet man statt Fakten über Fake News klug komponierte Fake News. Da liest man unbewiesene Behauptungen neben redaktioneller Werbung für die Grünen. Und ganz heftig beschwert sich Holgi darüber dass der Chef der Identitären Bewegung (IB) den ungeheuerlichen Migrationspakt erst zu einem Thema machte das die Öffentlichkeit wahrnahm und diskutierte.

Fake News sind gefälschte Nachrichten. Diese sollte man leicht erkennen können. Aber wenn sich viele linke bis schlimme bis böse Nachrichten als falsch heraus stellen, dann zeigt das auch dass unsere Realität prinzipiell unscharf ist, genau wie man es von der Quantenwelt kennt. Böse Mächte richten Unheil an, das Gott aber oft wieder ausradiert.

Das ganz kurze fünfte Kapitel schaut ungläubig auf diverse bizarre kleine Linksparteien. Kapitel sechs dann schaut auf unsere Frauen, denen radikale Linke jetzt das Maul verbieten wollen. Das

wäre wohl auch im Sinne der Regierung Merkel, die gerade sehr schwerwiegende Gesetze zu den zentralen Themen Migration und Klima durch peitscht, in einem undemokratischen Stil. Immer deutlicher wird es ja dass ihre Groko die nächste Bundestagswahl nicht mehr überstehen dürfte.

Kapitel sieben leitet über zum Hauptthema Flüchtlinge und Kriminalität. Manche Statistiken sind nicht so stimmig wie sie auf den ersten Blick aussehen. Das liegt auch daran dass das schon das BKA die Asylanten falsch als Zuwanderer bezeichnet, und auch eine frisierte Kriminal-Statistik herausgibt. Schockierend ist dass die wenigen Asylanten prozentual so viele Straftaten verüben.

Das ganz kurze Kapitel 8 behandelt die Hambifa-Aktivistinnen und andere linke Bösewichte. Kapitel neun schaut auf Verfassungsschutz-Chef Thomas Haldenwang und seine verunglückte Kampagne gegen die AfD. Im Kapitel 10 geht es um ARD&ZDF, die es besser finden wenn die Deutschen ihre unerheblichen Meinungen für sich behalten, und dafür mit dreistesten Fake News sorgen.

In den Kapiteln 11 bis 14 geht es um die große Kampagne der Presse gegen US-Präsident Trump. Man warf ihm vor über die Kriminalität der Flüchtlinge Fake News verbreitet zu haben. Doch es stellte sich nach und nach heraus dass er mit seinen Twitter-Botschaften weitgehend recht hatte. Vor allem das lange Kapitel 14 ist ein zentraler Bestandteil dieses Textes. Wir schauen auf viele aktuelle Kriminalfälle und auf schlimme Entwicklungen. Ist denn nur Trump nicht betriebsblind?

Beinahe täglich berichten links-christliche Medien von Flüchtlings-Katastrophen. Aber es ist eine Tragödie wenn die Deutschen sich nicht mehr in ihre Freibäder trauen können; weil böse Fremde sich so schlimm benehmen dass die Justiz mit ihnen nicht fertig wird. Der Vorwurf dass Trump über Flüchtlinge Fake News verbreitet ist unwahr. Nicht nur die ausländerrechtlichen Delikte führten 2015 zu mehr Kriminalität. Langfristig stieg auch die Zahl der besonders schweren Taten an. Dazu kommt noch dass diese oft von Fremden mit deutschem Pass verübt werden. Es kam nur deswegen nicht zu einem schrecklichen Zuwachs der Gesamtzahl der Straftaten, weil die Deutschen jetzt viel weniger kriminell werden! Die Deutsche sind ein Volk des Heils. Doch die Flüchtlinge könnten das ändern.

Im Kapitel 13 schauen wir auf einige seltsame Gegner von Präsident Trump. In New York gehört ein Jude vom Magazin New Yorker dazu. Auch Facebook bekam mit True News arge Probleme. Es liegt auch Rassismus vor, wenn sich Rote so wütend auf den jeweiligen Anführer stürzen.

Im Kapitel 15 geht es um mehr oder weniger unrealistische bis absurde Verschwörungs-Theorien und böse Pläne der Rechten. Gefährlich erscheint ihre Neigung Listen von Gegnern zu erstellen.

Die ganz kurzen und lustigen Kapitel 16 und 17 schauen auf Martin Schulz, einen mutmaßlichen Linken von gestern. Nun, ist nicht auch Heiko nach einer desaströsen Show befördert worden?

Das etwas längere Kapitel 18 beschäftigt sich mit dem Magazin Spiegel und der mutmaßlichen Terror-Kapitänin Rackete. Wer lügt da, diese Flüchtlings-Schlepperin oder die ganze italienische Regierung? Ganz seltsam ist die Geschichte des Spiegel-Autors Claas Relotius, wenn man genau hinschaut. Und wer hätte es für möglich gehalten dass ein sadistischer Frisör und Entertainer Frau Rackete mit viel Geld fördert, und dann auch noch den häufig zu bösen Tonfall im Internet noch verschärft? Auch die Politiker der Groko haben mal recht, wenn sie sich darüber besorgt zeigen.

Fake News sind nicht nur im Internet problematisch. Man hat sich daran gewöhnt dass die Massen mit falschen Lehren irre geführt werden, zum Beispiel was die Religion oder die Rassenfrage betrifft. Doch in dem Maße wie sich tabuisierte Wahrheiten verbreiten, müssen vor allem Linke feststellen dass ihnen oft der Mut zur Wahrheit fehlt. Auch sind gerade Linke zur Wahrheit so wenig kompatibel, dass sie darauf mit Bosheit reagieren. Das liegt, wie so vieles, an höheren Mächten die unsere Realität gekonnt manipulieren.

ALLGEMEINES UND IMPRESSUM

Verantwortlich: Bertram Eljon Holubek, Zuelpicher St. 300, 50937 Koeln, Deutschland, Ewas Planet, 2G12019 / 2019 – Der Internet-Text mit Bildern geringer Auflösung ist frei zur Weiterverbreitung. Er stammt von dem Gott der die schönen Models erschaffen hat.

1. Heiko Maas und seine Unglücksmenschen



1.1 Hier, Fake News! Diese Fälschung erhöht Martin Schulz über Heiko Maas

Ach, unten rechts sieht man ihn noch mal, Heiko Maas von der SPD. Ganz klein war der deutsche Politiker geworden als er noch im Kabinett von Kanzlerin Merkel saß. Damals hatte er quasi den Plan geschmiedet das Internet total von unerwünschten Meinungen zu säubern. Dabei ging es den Genossen, das zeigt dieses Zerrbild aus dem letzten Bundestags-Wahlkampf, vor allem um ihren Kampf gegen die neue politische Konkurrenz. Nicht nur deutsche Medien protestierten damals lauthals gegen die Idee von Minister Maas. Er wurde daraufhin hinaus befördert, genauer gesagt, er wurde Außenminister. Doch auch in seiner neuen Funktion kam er bald auf einen großen Plan!

In der Mitte des Bildes hier sieht man übrigens Martin Schulz. Der ehemalige Kanzler-Kandidat der SPD hatte sich im Wahlkampf 2017 besonders gegen die pro-deutsche Partei AfD gewandt. Martin erzielte ein historisch schlechtes Ergebnis, gab gleich auf und ließ eine fast führungslose Partei zurück. Er wurde allgemein wahrgenommen als einer der sich sehr zu den Ausländern hin orientierte, aber Deutschland gegenüber interesselos blieb. Der sehr mickrige und heftige Politiker machte oft keinen guten Eindruck, und die Deutschen lästerten über sein bekanntes Alkoholproblem. Wie kam es dass er dennoch von seiner Partei zum Kandidaten gekürt wurde, und zwar mit der unglaublichen Mehrheit von hundert Prozent? Die UTR macht Martins Namen mit dafür verantwortlich. So wie schon Martin von Tours, Martin Luther oder Myrddin aka Merlin profitierte auch Martin Schulz von dem Umstand, dass auf unserem Nachbarplaneten Lar ein Mardin zu Unrecht als Heiland galt, ein Jesus vergleichbarer parsischer Aufrührer. Ist das aber wahr, oder sind das Fake News? Die UTR stützt sich auf Nachrichten Gottes aus dem Weltall, die derzeit kein Sterblicher überprüfen kann. Es ist sehr schwer damit umzugehen wenn man nicht Bescheid weiß. Im Bundestags-Wahlkampf 2017 gab es immerhin Berichte, dass Martin Schulz Leuten im Traum erschienen sei! Aus demselben Grund war auch der iranische Tyrann Ruhollah Khomeini so furchtbar berühmt geworden. Auch der trug so einen Namen der auf Lar verweist. Solange die Menschen davon nichts wissen können, kann man sie kaum kritisieren wenn sie solche religiösen Lehren ignorieren oder als Fantasien abtun. Ein großer Fehler aber ist es wenn man so tut als gäbe es das Übernatürliche nicht, trotz der vielen Anhaltspunkte aus vielen wissenschaftlichen Disziplinen. Wer sich im Bereich des Unerforschten korrekt verhalten will, der muss derzeit wie Goethes Faust anerkennen dass es vieles zwischen Himmel und Erde gibt von dem die Schulweisheit keine Ahnung hat. Doch statt dessen trifft man immer wieder auf Wichte, die von sich eine so hohe Meinung haben dass sie meinen dass sie alles Mögliche auf der Erde längst verstanden hätten und total erklären könnten; zum Beispiel auch unser Klima.

1.2 Linke Bösewichte dulden keine Kritik an ihrer falschen Klimatheorie

Das Thema Klimawandel steht für viele Medien ganz oben auf der Tagesordnung. Ältere

glauben oft dass das Gas CO2 für schädliche Erwärmungen der Erde verantwortlich sei. An der Seite des linken US-Politikers Kerry ist der deutsche Minister Heiko Maas (SPD) eine Graue Eminenz geworden. Die Gegner seiner Initiative zum Klimaschutz will das graue Männlein mit der Hilfe von betroffenen Dunkelhäutigen belehren und bekehren.

Einen Artikel darüber las ich kürzlich im links-katholischen Kölner Stadtanzeiger. Da wird sogar auf der Kinderseite versucht den Leuten weis zu machen, dass nur das Gas CO2 am Klimawandel schuld wäre, weshalb man vor allem in Europa etwas dagegen tun müsse. Verärgert warf ich die Zeitung gleich weg, aber nachher wollte ich doch etwas dazu schreiben. Im Internet war genau derselbe Artikel dann auf der Webseite der altlinken Zeitung DNN aus Dresden zu finden. Die Autorin ist Marina Korbaki, eine winzige Exil-Griechin mit schwarzen Augen die zum halb geheimen Journalisten-Netzwerk (Kollektiv) RNN gehört. Fast heimlich hat sich in Deutschland eine Gruppe von links-grünen Schreibern etabliert, die ihre Artikel in fast allen lokalen Zeitungen unterbringt. Ist es möglich sich gegen die vom RNN vorgegebene Linie zu wehren? Eine Zeitung die dies versucht ist die Junge Freiheit (JF). Gegen die JF gehen linke Bösewichte mit hartem Mobbing vor. Antifa-Kämpfer kontrollieren Kioske und fordern die Betreiber dazu auf die JF nicht mehr anzubieten. Ihre Sticker sieht man oft in Köln, sie zeigen Gewalttäter und Brandstifter. Manche lassen sich von Nachrichten überzeugen wonach die Antifa Deutsche überfällt. Im Januar 2019 verprügelten verummte Linke den dunklen Chef der bürgerlich-rechtsliberalen Partei AfD in Bremen. Im Wahlkampf haben solche Linke in Bremen einer Frau von der AfD in den Bauch getreten. Das steckt mit dahinter wenn Maas mit seinen Meinungen in vielen Medien keinerlei Kritik erfährt. Die defizitären lokalen Zeitungen wagen es selten solche Linke herauszufordern. In vielen Regionen stecken auch Behörden mit drin im links-christlich-kriminellen Parteien-Sumpf.

1.3 Maas weiß längst dass seine Papierchen niemanden mehr überzeugen

»Das Erreichen der internationalen Klimaziele ist der neue Imperativ der Außenpolitik.« So äußerten sich Heiko Maas und John Kerry im Juni 2019 bei einer internationalen Konferenz in Berlin. Angeblich ist Maas dabei ein »globales Bündnis« zu schmieden. Dabei kann ihm aber der verwitterte Kerry kaum helfen, ein ehemaliger Minister des afroamerikanischen Negers Barack Obama. »Es gibt Leute die halten den Klimawandel für eine marxistische Verschwörungs-Theorie«, erklärte Maas der verblüfften Presse.

In der Tat gehört die herrschende Theorie vom Klimawandel zum Kernbereich des linken Gedankenguts, ebenso wie diffuse Ideen von einer globalen totalitären Macht der roten Parteien und kriminellen Banden, auch mit links-grüner bis radikal-militanter Tendenz. Der Konsum von halluzinogenen Drogen wie Cannabis gehört mit zur modernen Linie solcher postsowjetischen Linken. Statt von einem Imperativ (Muss) sollten die Medien die diese Bewegung stützen besser vom neuen altlinken Medien-Imperialismus reden.

Selbst wissenschaftliche Erkenntnisse würden die Leugner des Klimawandels nicht von ihrer Position abbringen, erklärte Maas vor der Presse. „Die kann ich nicht überzeugen mit Papier.“ Maas bemüht sich also gar nicht um eine ehrliche Diskussion der Fakten! Sondern er setzt, ähnlich wie im Wahlkampf, auf emotionale Seelen-Massage. Deshalb hat er ausgesuchte Dunkelhäutige schildern lassen, welche Probleme sie mit dem sich wandelnden Klima haben. Heikos jammernde Unglücksmenschen aus der Dritten Welt sollen also die Kritiker der herrschenden Klima-Theorie quasi zum Schweigen bringen.

1.4 Die Graue Eminenz führt jetzt einen falschen Baron und eine Negerin vor

Zur Berliner „Klima- und Sicherheitskonferenz“ lud deswegen Maas den Präsidenten der pazifischen Inselstaats Nauru, Baron Waqa, als Redner ein. Waqa beschrieb die existenzielle Bedrohung seines Landes durch den steigenden Meeresspiegel. „Die schwächsten Staaten leiden am meisten“, erklärte der Präsident Naurus. Der falsche Baron aus der entlegensten Südsee hofft dass Deutschland die UN davon überzeugt *viel* mehr für sein Inselreich zu tun. Die Vereinten Nationen müssten die Folgen des Klimawandels für die Sicherheitslage auf der Welt adressieren. Es geht auch um die

Sicherheit! Arme Länder drohen schnell mal wenn sie den Eindruck haben dass reiche Länder nicht genug für sie tun, vor allem was Spenden betrifft. Solche unterschweligen Drohungen der Dunkelhäutigen sind in der Weltpolitik durchaus typisch. Dazu gehört auch die typische Drohung Wälder abzuholzen und das Holz nach Asien zu verkaufen. Skrupellose Holzkäufer aus Ostasien haben in der Tat schon ganze Regionen der Welt entwaldet. Manche cleveren Mongos schenken dummen Negern in Westafrika nur eine Kuh für ihre Einwilligung, und versprechen viel was nie geschieht. Erosion und Dürren, Regenfluten und Verwüstung sind die vorhersehbare Folge der Entwaldung. Schurken und Doofen machen dann dafür noch die Darmgase der Kühe der Welt verantwortlich!

Nauru liegt in der Tat nicht weit entfernt vom legendären Arsch der Welt. Die Versorgung der Insel ist schwierig, und in der drückenden tropischen Hitze sind die dortigen Kanaken (so nennt man traditionell Austral-Neger im Pazifik) und die rassisch besseren Polynesier wenig motiviert mehr als das Nötigste zu tun. Vor Jahren war Nauru einmal reich gewesen, weil dort Seevogel-Guano abgebaut wurde, der als Dünger begehrt war. Doch weil diese Dunkelhäutigen mit den Bodenschätzen und dem Geld nicht haushalten konnten ist Nauru mittlerweile faktisch bankrott. Laut der Wiki sind »Rauschtrinken und Tabakrauchen weit verbreitet«, und anstatt das Land gut zu nutzen und sich gesund zu ernähren konsumiert man Reis, Nudeln, Konserven und Cola. Entsprechend gering ist die Lebenserwartung. Sehr viele Insulaner sind viel zu dick und krank. Weil sie dort aber gerne Kühlschränke und Flachbild-Fernseher, Waschmaschinen und Mopeds hätten, wenden sie sich oft an die fleißigeren und klügeren und deshalb reicheren Länder, und machen uns für ihre Armut verantwortlich. Zur Zeit des kalten Krieges war der Westen schon mal dazu bereit, durch Lieferung von sogenanntem Cargo um die Gunst der Dunkelhäutigen zu werben. Derzeit aber ist die USA das am höchsten verschuldete Land der Welt, und auch China ist in einer finanziellen Dauerkrise. Soll unser Otto Normalverbraucher jetzt der neue Spender werden, der mit Taschen die niemals leer werden die Kanaken aller Länder bei Laune hält? Wie es scheint ist Heiko Maas in Versuchung solchen Unglücksmenschen allzu viel zu versprechen. Es ist ein bekanntes Phänomen dass der reichste Spendierer sich schnell einen Haufen von Günstlingen und Parteifreunden erwerben kann. Aber die bleiben wieder weg sobald das Geld zu Ende geht. Infolge der Politik der Ost-Kanzlerin Angela Merkel (CDU) ist Deutschland, in der Liste der wohlhabenden Länder, auf dem steilen Weg nach unten. Gerade vor der Europa-Wahl gingen viele Tausende Arbeitsplätze verloren. Das war ein Hauptgrund für den Erfolg der AfD.

Der steigende Meeresspiegel ist in der Tat ein Problem das mancher niedrig liegenden Insel zu schaffen macht. Nach der gängigen linken Theorie ist dafür allein der steigende Gehalt an Treibhausgasen wie CO₂ in der Atmosphäre verantwortlich. In Wahrheit aber hat es schon lange andere Ursachen wenn Inseln im Meer versinken. Lange Ketten von Inseln entstehen durch wandernde Hot Spots (Magma-Herde). Als Vulkane steigen sie in die Höhe. Natürliche Prozesse wie die Brandung oder Senkungen lassen sie wieder im Meer untergehen. Ringsum bilden sich Korallenriffe, auf denen Leben möglich ist. Viele Inseln im Pazifik bestehen aus einem solchen Atoll, aber auch die saufen schon mal ab.

1.5 Wer Neger kennt den wundert es nicht dass es ihnen oft schlimmer geht

Ebenso nach Berlin eingeladen wurde die afrikanische Negerin Shirley Botchwey aus Ghana. Kenner der UTR wissen dass auf Lar der Kontinent sechs Ghana heißt. Diese fraktalen Links stärken bei uns immer wieder einzelne Neger aus Ghana. Auch auf Lar ist die Großrasse sechs von Natur aus dümmere, gesetzloser und gefühlsärmer als alle anderen. Das zeigen bei uns Kriminalstatistiken nicht nur aus den USA und Südafrika. Was kann der Westen tun um den Negern in Afrika ihr Leben erträglicher zu machen? Die Negerin Shirley schilderte dass die Dürre im landwirtschaftlich geprägten Ghana viele dortige Neger in die Städte treibt. Dort sehen sie »oft kaum Perspektiven« und machen sich daher weiter auf den Weg nach Europa. Hier sehen sie die Perspektive dass ihnen demoralisierte Deutsche ein Leben als Luxus-Asylanten finanzieren, oder in sie investieren. Auch motiviert es in Westafrika viele Neger dass einige wenige Neger, als Zuhälter oder Drogenhändler oder in einer perversen Beziehung, in Europa reich

geworden sind. Nach Umfragen würden fast alle Neger aus Ghana, und viele Millionen von Negern in Westafrika und anderswo, lieber in einem Land wie Deutschland leben.

Die Dürre ist ein Problem das viele Neger-Heimländer südlich der Sahara betrifft. Solche Unterlinge vermehren sich unkontrolliert. Sie halten zu viel Vieh das das Land kahl frisst, welches daraufhin das Regenwasser nicht mehr halten kann. Sie schießen die Wildtiere ab, und roden und verfeuern oder verkaufen alle Wälder und Gebüsche. Erst wenn die Neger massenhaft verhungern kann das Land sich regenerieren. Die Israelis haben es vorgemacht wie man ein Ödland fruchtbar macht. Neger sind aber einfach viel dümmer.

Manche solche Typen sind immerhin lustig. Ist es nicht lustig dass der Wilde aus Nauru Baron Waqa heißt? Die Idee so einem dunkelhäutigen Insulaner quasi einen europäischen Adelstitel zu verpassen deutet schon auf einen gewissen irren Hochmut solcher Unterlinge hin. Der Name Waqa dann erinnert ja an den »König des Pop«, Michael "Wacko Jacko" Jackson. Der war zwar wirklich gut, aber er war auch ein Untermensch der Jungs betrunken machte und vergewaltigte. Michael ließ sich sein Gesicht so verändern dass er wie ein Weißer aussah, aber später sah er aus als wär er verprügelt worden. Das englische Wort *wacko* bedeutet ja bekloppt. Die Negerin Botchwey erinnert ja auch nicht zufällig an das englische Verb *to botch*, was pfuschen bedeutet.

1.6 Die Klima-Theorie der Marxisten-Darwinisten ist so veraltet wie sie selbst

Zweifellos gibt es die Globale Erwärmung. Nur die Universale Tatsachen Religion (UTR) kann diese richtig erklären. Denn nur die UTR kennt die Mächte des Schicksals, höhere Wesen welche unser Klima beeinflussen. Die gute Erdgöttin Ewa, die unter uns lebt, hat ein vitales Interesse daran diesen Planeten zu erhalten und zu entwickeln. Ihr Plan ist es eine schon lange drohende neue Eiszeit zu verhindern. Teuflich böse Aliens versuchen jedoch auf Planeten wie dem unserem für schlechtes Klima und Karma zu sorgen, vor allem indem sie Unterlinge vermehren. Sogar auf Nauru gab es eine Religion welche die Wahrheit über die Schöpfung ein wenig kannte. Als eine Schöpferin der Welt galt ein Wunder-Wurm namens Rigi. Laut dieser Religion ist die Erde eine hohle Muschel die von einer Monster-Spinne besiedelt wurde. In meiner Interpretation aber entspricht der Wurm Rigi dem guten Geist. Das göttliche Paar erscheint, wie oft, als Sonne und Mond.

Die Lehre der Bibel, wonach Gott die Erde in einer Woche erschuf, ist nur anders falsch. Die typischen Klimatheorien der alten Leute rechnen deswegen keine Einflüsse höherer Mächte ein. Sie sind jetzt veraltet und nicht mehr brauchbar. Die Situation in der sich die wissenschaftliche Welt derzeit befindet ähnelt der Situation vor der Erkenntnis dass es Eiszeiten gegeben hat. Bis etwa zum Jahr 1840 hielten fast alle Experten die biblische Sintflut-Lehre für korrekt. Dann aber hat sich innerhalb kürzester Zeit die Lehre von den Eiszeiten vollständig durchgesetzt. Auch derzeit sind es wieder Christen, wie die Greta aus Schweden mit ihrer Schulschwänzer-Bewegung, welche sich neuen Erkenntnissen entgegen stemmen. Das ist sogar durchaus im Sinne des geduldigen Gottes. Es wäre zum Beispiel durchaus unerwünscht wenn gewisse Potsdamer, vom dortigen alten Ost-Institut für Geowissenschaft, auf Weisheiten stoßen für die sie nicht erschaffen wurden.

Es ist den Experten durchaus bekannt dass es nicht an einer globalen Erwärmung liegt, wenn sich Inseln heben oder senken. Sondern typisch für Vulkaninseln und Ring-Atolle außerhalb des ursprünglichen Weltkreises der Schöpfung sind Hebungen und Senkungen. Im Vergleich zu vielen Atollen im Pazifik hat Nauru Glück gehabt, denn durch Hebungen hat sich der innere Teil der Insel so weit gehoben, dass statt einer Lagune heute hoch liegendes und fruchtbares Land im Inneren des Atolls existiert. Das war der Grund warum Polynesier und Kanaken diese Insel besiedelten. Die mickrigen Ureinwohner, asiatische Mongos, haben sie vermutlich ausgerottet. Gerade diese Leute haben also besonders wenig Grund sich über Gottes Klima zu beschweren.

Neulich geriet ich zufällig auf der Straße mit einem Klima-Aktivisten ins Gespräch, wie so oft bei unseren Aktionen gegen schmutzige und schändliche Straßen-Propaganda (Keep Kologne Klean).

Der kleine ältere Typ trug mir seine Klima-Theorie vor, etwa so: »Ich glaube dass Gott uns die Freiheit lässt ob wir das Klima erhalten oder nicht.« Ich war bass erstaunt dass doch einige Leute welche uns sowohl Kohle-Strom als auch Atom-Strom abschalten wollen an einen Gott glauben, und also die herrschende marxistisch-atheistische Klima-Theorie nicht mehr vertreten können. Ihr Gott gilt ihnen als ein untätiger Gott, der die Menschen machen lässt und nur eventuell mit Wut und Strafen reagiert. In Wahrheit ist zum Glück die Göttin dieser Welt ein schwer arbeitender und leidender Erdenwurm. Sofia Ewa tut was sie wagt, um Unheil, Katastrophen und Kriege zu vermeiden. Auch aus der Sicht unserer glücklicheren kosmischen Verbündeten, der Engel, ist die Erde ein Planet der unbedingt erhalten und verbessert werden muss. Nur aus taktischen Gründen, wegen unseres Nachbarplaneten Lar, wagt es Gott noch nicht das Weltklima besser zu regulieren.

1.7 Naurus Selbstmord-Kinder – ist das eine ansteckende Geisteskrankheit?

Seit dem vergangenen Jahr machen Flüchtlinge, die von der Regierung von Australien in Nauru untergebracht wurden, weltweit Schlagzeilen. Etablierte deutsche Zeitungen wie *Handelsblatt* oder *Die Welt* verbreiten seltsame News wie diese: »Seit Jahren ist die dramatische Lage im Flüchtlingscamp auf der Insel Nauru bekannt. Selbst Kinder versuchten, sich umzubringen.« Was passiert denn dort so Schlimmes? Wir erfahren aus dem Internet: »Australien interniert auf der Pazifikinsel Asylsuchende jahrelang. Ohne Hoffnung wollen sich nun auch Kinder umbringen.« Das internationale Geschrei einiger Medien führte dazu dass Australien jetzt als eine Art Schurken-Staat dasteht.

Emotional urteilt die Öffentlichkeit über Einzelfälle und übersieht die Not von Milliarden. Es wäre recht und sinnvoll diese Schurken nicht besser zu behandeln als ehrliche Arme. Aber im Westen begrüßen viele Firmen solche Unterlinge auch als billige Arbeitskräfte. In einem Artikel aus dem Handelsblatt lesen wir:

»**Sydney.** Dr. Barri Phatarfod spricht mit der Stimme einer Wissenschaftlerin, sachlich und verhalten, als sie die Diagnose stellt. Es sei eine Extremform von Depression, die in der Endphase zum Tod führen könne: Das Resignationssyndrom... Mitten im Pazifik, in der abgelegenen Inselnation Nauru, ist es zur Epidemie geworden...«

Ist denn in Deutschland linke Meinungsmache zur Epidemie geworden? Hier konfrontiert uns ein Reporter mit medizinischen Fachwörtern die aus der Epidemiologie stammen, in der Psychologie aber falsch am Platz sind. Wer mal wie ich als Anwalt tätig war, kriegt schnell ein Gespür dafür wenn angebliche Experten sich nicht sicher sind. Das ist zum Beispiel der Fall wenn sie leise und zögernd reden, so wie diese Ärztin es scheinbar tat. Zu berücksichtigen ist dass diese Fremde selbst nicht nach Australien gehört, und sich in Englisch vermutlich nicht so gut ausdrücken kann wie echte Aussies. Wenn Reporter aus dem gewiss wenig angesehenen Handelsblatt dann quasi von einer ansteckenden Geisteskrankheit fantasieren, dann auch um über die eigenen Zweifel hinweg zu texten. Es waren aber wohl schurkische Weiße, die diese Flüchtlings-Kinder von Nauru auf die Idee gebracht haben sich dieses Syndrom zu eigen zu machen, um Asyl zu erpressen.

Die Fakten sind diese: Diese Kinder sind ganz normale Flüchtlinge, die per Boot nach Australien illegal einwandern wollten. Es sind Mongos (Ostasiaten), scheinbar von den Philippinen. Finstere kleine Unterlinge zeigt das Presse-Foto. Sie wurden in Nauru in ein Lager verbracht. Dort ging es ihnen sichtlich besser als vielen anderen Flüchtlingen und Unterlingen. Sie sehen gut gekleidet und ernährt aus. Sie sollten froh statt frech sein, denn derzeit leiden etwa eine bis zwei Milliarden Unterlinge in der Dritten Welt an Mangelernährung und Hunger. Doch scheinbar trifft es zu dass diese Fremden damit drohen sich (oder andere) umzubringen, das zeigen Kreuze die einige ihrer Kinder drohend hochhalten. So wollen sie noch mehr Zuwendungen und Freiheiten erpressen. Es kann angenommen werden dass die Kinder von ihren Eltern zu Selbstmord-Drohungen bestimmt wurden. Milliarden von Unterlingen würden gerne in das weitgehend weiße Australien einfallen.

Auch die Ärztin die sich als Kronzeugin für die dunkelhäutigen Erpresser eingesetzt hat trägt einen blöd lustigen Namen! Phatarfod erinnert an *fatter food*, also fettere Speisen.

Vermutlich ist sie eine Thailänderin, die durch unglückliche Umstände nach Australien gelangt ist. Entartete und Widrige halten gegen die Weißen tendenziell oft zusammen. Diese Psychologin hat also bei den Selbstmord-Erpressern von Nauru ein sogenanntes Resignations-Syndrom festgestellt. Dieses Syndrom (dieser Zustand) ist in Wahrheit scheinbar eine Erfindung von linken Asyl-Unterstützern aus Schweden. Es gibt unter ihnen Leute die vor Lügen und Schurkerei nicht zurück schrecken um den Flüchtlingen zu helfen. Im Jahr 2009 fingen sie in Schweden an dieses Syndrom bei Asylanten zu »diagnostizieren«. So sollte verhindert werden dass falsche Asylanten und Schädlinge abgeschoben oder unschädlich gemacht werden können. Traditionell versuchen links-christlich-mafiöse Lobbyisten viele Strategien um Unterlinge in westliche Länder ein zu schleusen. Manche agieren dabei im offenen Zusammenwirken mit dem organisierten Verbrechen. Mit Fremden verdienen vor allem katholische Gangster-Banden Milliarden.

1.8 Nur mit einer richtigen Lehre kann der Mensch richtig bewertet werden

Typische Psychologen können als die härtesten Atheisten gelten. Das Übernatürliche ist ihnen unbegreiflich, und sie sind besonders uninformiert und borniert. Das müssen wir uns klar machen wenn wir das »Resignations-Syndrom« einschätzen. Dieses Verhalten kann nur eine Lehre richtig einschätzen die die Einflüsse einrechnet welche unbekannte Mächte auf den Geist und das Schicksal ausüben. Die marxistisch-darwinistische Lehre muss dabei krass scheitern. Verblendete bis verrückte links-liberale Professoren mögen die Einwirkungen der höheren Mächte nicht zur Kenntnis nehmen. Wer weiter kommen will muss von einer Weltsicht auszugehen die sehr viele Menschen teilen, dass nämlich Götter und widrige Mächte unser Sein sehr beeinflussen. Die UTR kann, zum Glück für die Welt, die Zusammenhänge von Rasse und Schicksal erklären welche herkömmliche Religionen, wie zum Beispiel die Religion von Nauru, nur mit Mythen etwas erhellen. Laut der UTR wohnt die Erdgöttin nahe der arabischen Halbinsel. Die weitab gelegene Insel Nauru ist der Betye der Göttin recht fern. Gott kann sich kaum um dieses kleine Stückchen Land kümmern. Sogar die Tage gehen dort rascher vorbei, damit mehr Zeit übrig bleibt für die wichtigeren Zeitzonen. In solch einem Winkel der Erde leben also die Einwohner weiter weg von Gott. Wenn sie dann noch Typen entarteter Rasse und von schlechter Entwicklung sind, führt dies dazu dass viele verhängnisvoll unter den Einfluss von Greys (graue Würmer), Berks (Spinnen), Cräybs (Krebse), Feken (Aards, Schweine) und sonstigen bösen bis misslungenen Spezies geraten. Wo Gottes Macht zu fern ist, da führt das Berk-OS dazu dass sich kosmische Strukturen auch auf der Erde manifestieren. Das Berk-OS, ein übles Planeten-Entwicklungs-System, teilt die Oberfläche von Planeten in sechs Kontinente ein, welchen sechs Großrassen von weißer bis schwarzer Hautfarbe zugeordnet werden. Je stärker das Berk-OS einwirkt um so stärker prägen sich rassische Merkmale aus. Ostasien ist das Gebiet der Rasse zwei, der hier so genannten Mongos. Zu dieser Großrasse gehören auch die Selbstmord-Erpresser von Nauru; es handelt sich dabei um besonders negative, also aufsässige, potentiell schädliche Sorte, die besonders vom bösen Geist besessen ist. Der böse Geist hat diese Filipinos dazu verleitet andere Länder heimzusuchen, heimlich auch um dort die, schlimm verkorkste und besonders dumme, römisch-katholische Religion zu verbreiten. Derselbe böse Geist machte ihnen Druck, weil sie auf Nauru ihre Negativität nicht wirken lassen konnten. Die besonderen Depressionen, die sich bei solchen besonders üblen und bei Gott unbeliebten Menschen ausprägen können, haben also ihren Hintergrund in den besonderen Einwirkungen von N-Strahlen, welche die bösen Mächte im fernen Kosmos senden. Aus vielerlei Gründen können die Greys auch anderen, besseren Menschen ähnliche Probleme bereiten. Es ist

durchaus falsch wenn man solche Depressionen auf eine singuläre Ursache eingrenzen will, und meint den Betroffenen sei schon geholfen wenn man ihnen Asyl gewährt in dem Land das sie für sich und Milliarden von anderen Unterlingen gewinnen wollen. Die Dämoninnen, welche diese Unterlinge mit Strahlen besonders bedrücken, verfolgen nämlich auf schlaue Weise das Ziel mit Hilfe von schlechten Menschen diese gute Erde zu ruinieren. Das ergibt sich, für Christen und Moslems, aus der Bibel und dem Koran. Kluge Menschen sollen so schlecht werden dass die Erde durch Katastrophen untergeht. Um dies zu verhindern sollten diese Unterlinge in ihre Länder alsbald zurück befördert, und dort für ihre illegale Migration angemessen hart bestraft werden. Das Berk-OS wird es bewirken dass solche Mongos in ihrer Heimat doch besser zurecht kommen, weil sie nun nicht mehr außerhalb des Lebensraums sind welche ihrer Großrasse zugeordnet ist.

1.9 Vielerlei Unheil ist die Folge wenn es Menschen an Gottes Vernunft fehlt

Die Globale Erwärmung gibt es, und sie kann sich schädlich auswirken. Um so wichtiger ist es dass wir sie richtig verstehen und einschätzen. Zu den am schlimmsten von diesem Phänomen betroffenen Ländern gehört der Iran (übersetzt: Das Land der Arier). In weiten Regionen sind die Flüsse versiegt und die Vegetation verdorrt. Auch im Iran verlassen deswegen viele Dörfler und Nomaden ihre angestammten Gebiete, und suchen in den Städten ein neues Leben. Wie ist das zu erklären? Schon oft war das Perserreich ein Land in dem es von finsternen Menschen nur so wimmelte, welche deswegen andere Länder für sich erobern wollten. Deswegen kam es zu den Perserkriegen, von denen uns heutige Filme wie *300!* noch so eindrücklich berichten. Im Jahr 1977 stürzte der Aufrührer Ruhollah Khomeini die noble alte Regierung, und installierte ein schurkisches, teuflisch grausames Banditen-Regime. In der Folge kam es zu einer Explosion der Bevölkerung. Der Hochmut dieser islamischen Hitzköpfe führte dazu dass zu viele Iraner zu viele Kinder bekamen. Das Land konnte so viele Menschen nicht ernähren, es verödete. Jetzt ist Iran der gefährlichste Terror-Staat der Erde geworden, der mit Kriegswaffen unbewaffnete Öltanker in Brand schießt! Diese schlimme Lage sollte den Gläubigen in aller Welt ein Zeichen sein dass diese Schiiten nicht Gottes Willen tun, und sich über die Religion im Irrtum befinden.

Herkömmliche Ungläubige wollen nicht einsehen dass das Heil eines Landes mit der Qualität seiner Menschen eng zusammen hängt. Nur Menschen von guter Rasse und Entwicklung, die sich dem Bösen in sich selbst entgegen wenden, können ein Segen sein für ihr Land. Wo aber zu schlechte Menschen sich zu sehr vermehren und sich schlecht benehmen, da kann auch ihrem Land weniger Heil zuteil werden. Die schlechte Religion der Schiiten oder anderer Moslems hat dazu geführt dass viele Länder von Moslems zu Wüsten verödet sind. Es darf nicht sein dass der Westen es den linken Bösewichten nun erlaubt, mit Hilfe solcher und anderer schlechter und gefährlicher Migranten auch das Heil der Länder des Westens zu beschädigen, damit die ganze Welt einer traditionellen linken Gewalt- und Willkürherrschaft unterworfen wird. Eine falsche schlechte Religion sorgt dafür dass sogar die rassisch an sich edleren Arier so dumm werden wie schlimme Neger. Zu den wichtigsten Zielen der Menschheit muss es gehören die Untermenschen nachhaltig zu reduzieren. Mutige gute Mediziner sind gefragt, die unerwünschte Babys verhindern bevor diese zur Welt kommen. Wie kann man aber den Anhängern der alten und falschen Religionen mehr Sittlichkeit und rassistische Vernunft beibringen? Das kann nur mit der Hilfe der Religion gelingen die nicht vor der Wirklichkeit kapitulieren muss.

Für viele linke Reporter ist die Lügerei eine Versuchung der sie zu leicht erliegen. Dazu kommen noch Habgier und die Angst den Job zu verlieren. Vor ein paar Jahren konnte man noch die Lehre hören dass die Globale Erwärmung dazu führt dass in der Antarktis der Krill, die Hauptnahrung der Pinguine, verschwindet. Mittlerweile sehen aber immer mehr Ehrliche ein dass in Wahrheit Fangschiffe, vor allem aus Ostasien, auch in Schutz-Zonen den Pinguinen den Krill weg fischen.

In aller Vergangenheit konnte sich deswegen die religiöse Weltansicht nicht wirklich durchsetzen, weil es keinen Weisheits-Lehrer gab der sie lehrte. Zwar gab es zu allen Zeiten viele Menschen die erkannten dass unsere Welt erschaffen wurde und gelenkt und beeinflusst wird, von geheimnisvollen höheren Mächten. Aber erst die UTR kann alle Zusammenhänge annähernd richtig erklären, die in der Geschichte von Propheten nur so halb erklärt wurden. Nur mit der Lehre der UTR lässt sich erklären warum es auf der Erde überhaupt Leben gibt. Das wäre nicht möglich wenn Gott nicht ständig die Umlaufbahn der Erde und viele andere Dinge genau regulieren würde. Wer heute behauptet es gäbe keinen Gott der unser Weltklima reguliert, der muss sich den Vorwurf gefallen lassen dass er Fake News verbreitet.

1.10 Gottes Warnung vor dem Herrn der Fliegen... und der Dunkelhäutigen

Es gibt etliche Klassiker der Weltliteratur, die sich darum bemühen der Menschheit aufzuzeigen dass das Übernatürliche tatsächlich existiert. Werke wie *Faust* oder *Unsichtbare Strahlen* werden deswegen wertgeschätzt weil ihre Autoren zu den größten Literaten der Weltgeschichte zählen. Zu diesen spirituellen Klassikern darf auch das Buch *Der Herr der Fliegen* von William Golding gezählt werden. Es erzählt die kurze und schreckliche Geschichte einer Gruppe von Jungen, die das Schicksal auf eine einsame Insel im Pazifik geführt hat. Glücklicher Weise sind sie unverletzt geblieben. Auf der Insel gibt es Früchte satt, und auch Schweine kann man jagen. Viele Europäer mögen davon träumen einmal in so einem »Südsee-Paradies« zu leben. Doch nur ein Kenner der menschlichen und nichtmenschlichen Natur kann sich ein realistisches Szenario erdenken, das die realen Einwirkungen des bösen Geistes auf die Menschen erzählt. Es beginnt damit dass sich drei bis vier Jungen als Führungsgruppe etablieren: Der blonde Ralph wird sogleich zum Anführer gewählt. Der rothaarige Jack wird vom Führer einer Schar nach und nach zu einem Tyrann. Der schwarzhaarige Simon kommt dem Geheimnis des Bösen auf die Spur, das sich immer wieder in verschiedenen Hüllen manifestiert. Doch das Schicksal erlaubt es nicht dass er seine Erkenntnisse den anderen Jungen mitteilen kann. Schlecht ergeht es auch dem dicken Piggy (Schweinchen), dem in diesem Buch ohne Frauen quasi die weibliche Hauptrolle zufällt. Ohne christliche Priester wird den Jungen in der Wildnis eine weiße Muschel zum Symbol des Guten. Doch die tückische böse Macht lenkt und erfasst die Jungen, und lässt sie immer mehr zu grässlichen Wilden werden. Ein Zwilling-Paar, Sam und Eric, wird Ralph in seiner Not zu den letzten Helfern. Das erinnert an die beiden schlimmsten Greys unseres Sektors, Ga-Sama und Ga-Dora vom Stern Sirius. Die nordische Religion deutet den Namen Rig als einen Namen des Heiligen Geistes. Golding jedoch, ein etwas schwuler Christ, war ohne es zu erkennen den bösen Mächten auf den Leim geflogen.

Aus der Sicht der UTR kann dieses Buch als Beispiel dafür dienen, wie Menschen in einsamen Regionen das unheimliche Böse schleichend näher rücken kann. Dann manifestieren sich die Strukturen des Berk-OS: Den drei primären Haarfarben der Weißen werden Verhaltensmuster zugewiesen. Weitere Strukturen verweisen auf die unglücklichen Feken, Schweine im Weltall. Das Böse trachtet hier danach sich zu verbergen, es begegnet nur Todgeweihten. Was steckt hinter der biblischen Figur des Beelzebub, des Herrn der Fliegen? Über gewisse niedrige und schlechte Wesen scheint das Böse ein Mehr an Macht auszuüben. Ich erlebe Tage an denen mir Fliegen immer wieder gegen die Augen fliegen. Vor ein paar Tagen aber brummt dreimal Fliegen gegen meine Ohren. Da hatten die bösen Mächte einen Tag lang ihre Taktik geändert.

Zahlreich und beständig sind die Klagen von Unglücksmenschen aus der Dritten Welt. Es geht ihnen oft schlecht, und zwar generell viel schlechter als vergleichbaren Weißen. Wo versteckt sich die Ursache der Probleme? Der dreiste Baron von Nauru schiebt die Schuld auf die Globale Erwärmung. Die fiesen Filipinas im dortigen Asyl-Lager machten Australien für ihre Depressionen verantwortlich, das ihnen mit Recht Asyl verweigerte. Fake News muss man es schon nennen wenn die Medien solchen Unsinn anstiften und übernehmen. Wir Weißen sind nicht Schuld am typischen Elend der Dunkelhäutigen. Dafür sorgen unheimliche Mächte, die über Unterlinge und Fliegen mehr Macht haben.

2. Teufel auch! Diese grüne Kampagne war so hart wie eine Droge



Hier sehen wir aktuelle Werbung der deutschen Protest-Partei *Die Grünen-Bündnis 90*. Bei der Europawahl 2019 hatten sie mit ihrer neuen Kampagne »FCK NZS« (Fuck Nazis) großen Erfolg. Gemeint ist damit an sich das aggressive Vorgehen gegen politisch-ethnische Gegner von rechts; aber man spürt deutlich den bösen Geist, der die Horden der Finsternis über die Kinder des Lichts kommen lassen will. Paarung ist ja das große Thema bei der gealterten *Grünen Jugend*. Diese verbreitete Sticker die sich anhörten wie der Aufklärungs-Unterricht ihrer Eltern. Dazu passte genau die Drogen-Werbung, die gezielt vor der Uni und einer Schule geklebt wurde. Ist es denn ein Zufall dass dieses Bild des Wahlkampf-Teams von einem Typen geprägt wird der mit seiner Eulen-Frisur dem mythischen Teufel ähnelt? Der böse Geist sucht sich oft seine typischen Bilder.

Noch beharren die internationalen Experten auf der gottlosen Fake-News Klima-Theorie. Das will heißen dass sie für jegliches Wetter-Unbill Menschen verantwortlich machen. Die deutschen Grünen machen in ihrer Mehrheit derzeit den Eindruck als ob sie erkannt haben dass das Klima der Welt ohne den Gott der Welt nicht erklärbar ist. Die Folge ist dass sie die Klimatheorie der alten Experten nur noch lau vertreten. Typisch ist es dass Menschen in einer solchen Phase aus der scharfzüngigen Arroganz der Atheisten in die Ratlosigkeit der Agnostiker bis Einfältigen gleiten. Manche werden weich und erliegen der Macht des Geistes der sie vom Himmel her packt. Die böse Macht hat Finstere und Schwache fester im Griff. Typische Folgen sind Charakterlosigkeit, eine unschöne Kultur und Triebhaftigkeit. Bei solchen Menschen hat die derzeitige grüne Propaganda großen Erfolg; welche Partnersuche, den Kampf um ein Revier und den Konsum thematisiert. Das Berk-OS steckt dahinter, das Verhaltensmuster mit Haut- und Haarfarben verlinkt, und den roten Haaren die grünen Augen zuordnet. Für Rote wie für Grüne führt dies zu Kollektivismus, Militanz, Widerspenstigkeit gegen bessere Menschen und Unehrllichkeit. Teuflich wirkt sich dabei die Droge aus, weil sie Leuten das Hirn erweicht. Genau hier ist die Presse gefragt, die der Paarungs-, Gewalt- und Drogen-Propaganda der »Grünen Linken« entgegen wirken sollte. Wir brauchen Berichte über das Elend der Verführten! Schnell geraten Negerfreunde an Drogen, sie verwahrlosen und werden zu Kriminellen.

Was bleibt den Grünen übrig, wenn sie schon so halb einsehen dass der Klimawandel nicht allein Menschenwerk ist, sondern dass Gott und böse Teufel dahinter stecken? Für schlechte Migranten setzt man sich ein. Was im Umgang mit so welchen heraus kommt ist »FCK NZS«, was der Kölner Sex-Mob als Ermutigung zur sexuellen Gewalt verstand. Das wiederum führte zum verdienten, unrühmlichen Ende der rot-grünen Ära in NRW.

3. Wahlen sollten sauber ablaufen, aber böse Linke kämpfen schmutzig



Hier sieht man einige Szenen aus dem Europa-Wahlkampf 2019 in Köln. Die Parteien an der Regierung, CDU und SPD, mussten schwere Verluste hinnehmen. Die Grünen dagegen erzielten einen sensationellen Erfolg. Die neue bürgerliche Oppositions-Partei AfD konnte immerhin ihren Stimmenanteil etwa verdoppeln, doch blieb sie unter den Erwartungen. Das lag auch daran dass Plakate der AfD fast überall abgerissen wurden. Das taten vermutlich nicht nur radikale Linke, sondern auch die immer dominanter auftretenden Migranten. In vielen deutschen Städten haben sich Fremde fest etabliert, für ethnische Deutsche werden die Lebensräume heimlich enger. Auch viele etablierte Medien gestehen den Deutschen im Grunde keinerlei ethnische, also völkische, Rechte mehr zu. Doch die CDU liegt falsch wenn sie glaubt dass es ihr nutzt wenn sie zur AfD streng Distanz einhält. Hier im Uni-Viertel haben sich brandgefährliche Autonome etabliert. Die haben viele Plakate von CDU und FPD entfernt, der CDU haben sie eine Mülltonne zugeordnet. Nur linke Plakate haben sie verschont. Und weil die Grünen jetzt das linke »FCK NZS« zu einer Leitlinie ihre Europa-Politik erklärten, deswegen wohl blieben ihre Plakate diesmal alle hängen.

Mein Vater hat mir oft erzählt wie er einst vertrieben wurde, weil er ein Deutscher war. Die roten Kommissare fragten ihn, als er aus dem russischen Gefangenenlager zurück kehrte: »Bist du Deutscher oder Pole?« Als er antwortete: »Deutscher«, da musste er gleich raus aus Breslau. Heute läuft das anders mit der Vertreibung. Zum Beispiel wandern Rumänen gezielt in die Stadt Hagen ein. Es handelt sich um eine Negativ-Auslese die auch in Rumänien unerwünscht ist. Bei uns verüben sie viele Einbrüche und werfen ihren Müll traditionell auf die Straße. Die Behörden ducken sich weg und reagieren rührend hilflos. Eine typische Folge ist dass in solchen Städten Immobilien viel an Wert verlieren, weil jetzt viele Deutsche umziehen. Davon profitieren oft linke bis fremde Gruppen, die Objekte aufkaufen und dort auf Staatskosten Migranten unterbringen.

Die Sicherung unserer Grenzen und der Erhalt unserer Heimat gehören zu den zentralen Forderungen der AfD, der Partei der Deutschen. Die linken Bösewichte reagieren darauf mit Appellen in vielen Fremdsprachen, die AfD »aus dem Viertel« zu verjagen. Mit einer schmutzigen Flut von Plakaten, Aufklebern und Schmierereien verwandeln Linke gezielt ganze Stadtviertel in linke Sauställe. Zum Glück gibt es nicht nur offizielle Kampagnen gegen Schmierereien und Propaganda. Immer mehr findige Kölner reißen illegale linke Plakate rasch herunter. Die offiziellen linken Wahlplakate dagegen blieben diesmal alle hängen, das nutzte wenig. Herr Yilmaz von der Linkspartei DL, und die anderen Türken dort, können froh sein dass sie in Deutschland politisch frei agieren dürfen. Das gilt nur nicht für die AfD, die einzige bedeutende Partei die sich noch für die Deutschen einsetzt.

4. Kein Zweifel: Im Internet verbreitet die AfD auch Fake News



4.1 Die AfD verbreitet schon mal falsche Schreckensmeldungen

Diese Collage von AfD-Werbung stammt von der Webseite des Nachrichten-Magazins *Spiegel*. Ich musste nur einen Slogan rekonstruieren den die Reporter verstümmelt hatten, wohl weil sie ihn ihren Lesern nicht gerne zeigen wollten. Seltsamer Weise spielte dieser Spiegel-Artikel eine Hauptrolle in dem Artikel der Computer-Zeitschrift *c't* über Fake News. Darin hieß es dann dass die AfD »oft« Fake News verbreiten würde. Diese Behauptung beruhte aber auf einer Hand voll Fällen, die ein *Polit-Tier* nach seiner Laune ausgewählt hatte. Gemeint war ein Berliner Freak, der seinem starken Kater sogar ein politisches Magazin gewidmet hat. Finanziert wird der Freak mit seinem Institut vor allem von einem schattigen Geschäftemacher aus Hawaii. Aber ist es denn wahr wenn der Freak und das Magazin *c't* behaupten dass die AfD »oft« Fake News verbreiten, beispielsweise die Nachricht dass zugewanderte Moslems aus Syrien auch ihre Zweitfrauen nach Deutschland holen dürfen? Die richtige Antwort darauf ist überraschend schwierig! Es liegt nahe dass manche angeblichen Gutmenschen auf die Idee kommen, den Moslems in weitem Umfang den Nachzug von Familien und Clans zu gestatten, und dabei auch islamische Mehrfach-Ehen zu berücksichtigen. Die Folgen sind für unsere friedliche Zivilgesellschaft durchaus nachteilig, zum Beispiel weil Asyl-Betrug und Clan-Kriminalität so noch einfacher werden. Um dem entgegen zu wirken korrigiert Gott ständig das Schicksal. Gott lässt unerwünschte Initiativen und üble Gäste verschwinden. Die Folge ist es oft dass sich schlechte Nachrichten als Fake News herausstellen. Das ist bei Unfällen ein bekanntes Phänomen, das ohne höhere Mächte nicht gut zu erklären ist.

4.2 Manche Eurokraten sorgen sich nur zu Wahl-Zeiten mal um ihr Image

Vor der Wahl zum Europa-Parlament wuchs bei der EU-Kommission die Angst vor angeblichen Desinformations-Kampagnen. Deswegen nahmen einige Eurokraten (Herrscher Europas) die sozialen Netzwerke ins Visier ihrer Gegen-Offensive. Die oft antideutschen, alt-linken bis katholisch-mafiösen Typen die EU-weit zweifellos sehr mächtig sind, und die schnell den Mund ungeheuerlich weit aufreißen, haben aber nicht nur ein typisches Problem damit Andersdenkende zu Wort kommen zu lassen. Sie verwechseln auch ihre eigenen falschen Ansichten mit der absoluten Wahrheit. Wer nicht so glaubt und denkt wie sie, gilt bei denen schnell als Lügner.

Es wird vielen Angst gemacht haben als neulich Notre Dame, die große Kathedrale von Paris, in Flammen aufging. Zu dieser Nachricht als Aufhänger verfasste der Schreiberling Holger Bleich, von der etwas linken Computer-Zeitschrift *c't* (2019 Heft 11 S. 128 ff.), einen üblen Hetzartikel. Ausführlich und mit fiktiven Passagen ging er auf Fake News zu diesem Unglück ein. Wir lesen:

»Oha, da kann was dran sein. Moslems die ein christliches Wahrzeichen angreifen, ja, das passt... Es steht zu befürchten dass so oder so ähnlich einige gedacht haben, als sie in ihrem Facebook-Feed ein Video vorfanden, das schemenhaft eine Person auf der Pariser Kathedrale [ein Druckfehler im Original!] zeigt während sie brannte... In Wahrheit zeigt das 18-Sekunden-Video einen Feuerwehrmann bei der Arbeit. Jemand hat hier eine kurze Sequenz aus dem dreistündigen Livestream... entnommen, zugeschnitten und verpixelt. Im Originalvideo sieht man wie der hier klar erkennbare Feuerwehrmann kurz darauf auf andere Kollegen trifft...«

Zur Übersetzung: Ein Facebook-Feed ist eine Nachricht auf so einer Labor-Webseite. Ein Livestream ist eine Live-Übertragung im Internet. Verpixeln ist unkenntlich machen durch Verwirbelung des Bildes. Der krasse Druckfehler Kathedrale darf eigentlich nicht vorkommen. Er ist ein guter Beweis dafür dass es übernatürliche Phänomene doch gibt. Der Volksmund macht für so etwas den „Druckfehler-Teufel“ verantwortlich.

Bei der EU gibt es übrigens derzeit auch eine besondere Behörde die gegen Fake News vorgeht. Von der EastStratCom stammt das Bildchen in der Mitte meines Titelbildes. Die Behörde erfrecht sich zu behaupten dass es unwahr wäre, dass die Kirche Notre Dame von Aliens in Brand gesetzt wurde. Sicher ist: Das Wissen dieser Leute reicht nicht so weit, das sie sich darüber sicher sein könnten dass Außerirdische nicht durch Strahlen auf uns einwirken. Genau das ist es aber was die Gläubigen vieler Religionen vertreten. Die Christen, die in Notre Dame jetzt mit Helmen ihre grausigen Riten praktizieren, und die auch ansonsten furchtsam nach oben schauen, meinen doch traditionell dass Leute vom Himmel auf sie einwirken. Sodom haben die ja angeblich auch in Brand gesteckt.

Holgi von der Computer-Zeitschrift stimmte der EastStratCom lediglich kurz zu, ohne sich mit dem durchaus mysteriösen Brand besonders auseinander zu setzen. Damals lief gerade der Europa-Wahlkampf, und deswegen platzierte er in seinen Artikel über Fake News eine dicke Werbe-Anzeige für das Wahlkampf-Team die Grünen, als redaktionellen Beitrag (man sieht einen Ausschnitt davon im Bild zu Kapitel 2.). Thema verfehlt, muss man da urteilen, oder wie ist das sonst zu erklären? Solche Typen sind oft überfragt wenn sie sich selbst erklären sollen.

4.3 Linke verleumden die AfD als »Speerspitze der Fake News-Verbreiter«

Das falsche Video mit dem Brandstifter fand sich übrigens, das zeigt ein Screenshot im weiteren Verlauf des Artikels, auf einer Webseite namens Equinox News Network. Doch dazu mochte Holgi nichts mehr berichten. Nahtlos ging er statt dessen über zur rechtsliberalen deutschen Partei AfD. Sein Artikel konnte, für den typischen flüchtigen Leser, den Eindruck erwecken, dass die AfD auch hinter diesem Fake-News Video steckt! Ein spezieller Experte, Alexander Sänglerlaub, hatte vor zwei Jahren zehn Fälle von Fake News untersucht. Dabei kam immerhin heraus dass die befürchtete Meinungsmache der Russen durch Fake News nicht festzustellen war. Wir lesen:

»Weder zeigte unsere... Untersuchung viele Fake News aus Russland, die in der Öffentlichkeit signifikante Verbreitung fanden, noch zeigten sich bedeutende Vorgänge aus dem linkspopulistischen Raum... Fake News würden „vor allem von Rechten... verbreitet. Dabei bildet die AfD die Speerspitze der Verbreitung, in sieben von [unseren] zehn Fällen ist sie unter den Top 10 der reichweiten-stärksten Verbreiter...«

Zu Alexanders Urteil mixte Holger einen kurzen Schnipsel aus einem Artikel im roten Heftchen *Der Spiegel*, allerdings, wie es bei c't oft vorkommt, ohne echte externe Zitate. Holgi hatte wohl den Artikel nur mal schnell angelesen, exakt so weit wie ihn das Internet her zeigte. Wir lesen:

»Diese Beobachtung deckt sich zumindest quantitativ mit Forschungsergebnissen der George-Washington-Universität. Jüngst gewährte Professor Trevor Davis dem Spiegel Einblick in seine Auswertung von... Facebook-Accounts... Ein Phänomen wie die AfD habe er noch nicht gesehen, zitierte ihn das Magazin Ende April... Den Daten zufolge stammen rund 85 Prozent aller auf Facebook geteilten Beiträge deutscher Parteien von der AfD. [Holgi:] Es geht demnach oft um Fake-News-Postings wie „Syrier dürfen ihre

Zweitfrauen nachholen!“ Die verbleibenden 15 Prozent Weiterverbreitung verteilen sich auf die anderen Parteien, gerade mal zwei bis drei Prozent davon auf die CDU/CSU und SPD gemeinsam. In der Zeit vor der Europawahl mehren sich die Warnungen...«

Hier hört sich Holgers Artikel, der sich auf Alexanders Sangerlaub stützt, so an wie die Aussage: Wenn auf Facebook verbreitete Beiträge von der AfD stammen, dann sind sie oft Fake News. Im Spiegel-Artikel aber geht es allein darum dass die AfD mit ihren Posts viel mehr Erfolg hat als andere Parteien. Wenn dabei manchmal auch Fake News sind, dann landet die populäre AfD damit sofort in den „Top Ten“. Die AfD ist eben, wie auch die Piraten, stark im Internet. Der spezielle Typ den Holgi zitierte hat aber nur zehn Fälle untersucht, vermutlich nicht zufällig nur solche die ihm politisch in den Kram passten. Wenn man hier nur nach der Reichweite der Mails sortiert, dann ergibt es sich dass die AfD mit Fake News immer viel mehr Erfolg hat als andere Gruppen mit Fake News. Die Frage aber ob die AfD generell viele Fake News verbreitet wird davon nicht abgedeckt.

Wer ist Alexander Sangerlaub? Schon im Jahr 2017 wurde er in der c't erwähnt. Wir lesen auch:

»In einer Fallstudie analysierten Alexander Sangerlaub und sein Team von der Stiftung Neue Verantwortung ... Fake News im Bundestagswahlkampf 2017 (siehe ct.de/ygar)... In seinem Papier ... stellt der Forscher Alexander Sangerlaub akribisch dar, welche ... Daten benötigt würden... "Wir können derzeit kaum systematisch untersuchen..."«

Dies ist was uns Holgi dann doch mitteilt. Im Internet lesen wir weiter, dass sich unser Alexander noch keine echten wissenschaftlichen Lorbeeren erworben hat. Er ist ein Freak aus der Berliner Szene. Ein Typ im Internet nannte ihn ein *zoon politikon*, eine Art Berliner Original. Wir lesen:

»Alexander denkt viel nach, wenn der Tag lang ist. Er denkt über Utopien und Gesellschaft nach (als Chefredakteur bei Kater Demos), er denkt über den digitalen Strukturwandel der Öffentlichkeit nach (als Projektleiter in der Stiftung Neue Verantwortung), er zwingt andere zum Denken (u.a. als Dozent an der Freien Universität Berlin) und denkt nicht nur, sondern macht auch (als Zoon politikon)...«

»Alexander Sangerlaub ist Chefredakteur und Gründer des utopischen Politikmagazins Kater Demos, dem ersten deutschsprachigen Magazin, das auf "Constructive Journalism" setzt. Seit 2015 erscheint es ... halbjährlich am Kiosk.«

Miau, mio! Scheinbar hat es Alex nur im Jahr 2017 mal geschafft, einen »Forschungsauftrag« der »Stiftung Neue Verantwortung« zu ergattern. Die wichtigste Einnahme-Quelle dieser Stiftung ist, laut einer Aussage der Wiki, ein Batzen Dollars des Milliardärs und E-Bay-Gründers Omidyar. Der clevere Ex-Perser lebt ein reiches Leben auf Hawaii, und ist noch heute stolz darauf dass er mal ein defektes Laser-Gerät sehr teuer im Internet verkaufte. So wie George Soros, und andere Oligarchen und Multis, mischt sich Omidyar offenbar als Shugardaddy gerne politisch ein. Es ist typisch für wirtschaftsliberale Experten, Oligarchen und Manager, dass sie die Welt aus der Sicht ihrer multinationalen Firmen als Markt betrachten, und gegen jegliche Grenzen agitieren. Gerade mächtige US-amerikanische Firmen verstehen es nationale Gesetze und Steuervorschriften in der ganzen Welt auszuhebeln und Widerstände zu beseitigen, indem sie auf Entscheider einwirken. Der jungen Frau Merkel geschah es ja mal, dass plötzlich eine Bank ihr eine Assistentin bezahlte.

Also: Die AfD ist viel mehr als andere Parteien im Internet aktiv. Das ist die Folge davon dass diese neue Partei der Deutschen, von den linken bis wirtschaftsliberalen Medien, massiv gemobbt und bekämpft wird; und zwar oft indem diese nur Negatives berichten; wobei ARD&ZDF vielleicht am frechsten gegen die vom BVerfG aufgestellten Regeln zum publizistischen Wettbewerb im Rundfunk und die guten Medien-Sitten verstoßen. Die AfD wird als Partei der Deutschen emotional abgelehnt; denn die Deutschen sehen viele Etablierten, nach der Nazizeit, als Volk dem man nicht trauen darf und keine echte Meinungsfreiheit erlaubt. In der BRD greifen vernetzte Meinungsführer die jeweils am weitesten rechts stehenden Politiker besonders an. Es konnte nicht ausbleiben dass, so wie in der DDR, sich Untergrund-Medien bildeten; wo auch vielerlei Gerüchte kurieren.

4.4 Das ist Fake News! Die c't behauptet einfach mal dass die AfD »oft« lügt

So viel so schlecht – so muss man über Holger Bleichs Artikel in seiner sehr speziellen Computerzeitschrift urteilen. Doch der wahre Fake News-Skandal beginnt hier erst! Lest mal was in Wahrheit in dem von Holgi flüchtig erwähnten Artikel im »Spiegel« drin steht:

»**Der Spiegel: 26. April 2019** ... Eine umfassende Datenanalyse zeigt, dass die AfD alle anderen Parteien auf Facebook bei Weitem hinter sich lässt. Experten vermuten dahinter dubiose Helfer. Von Jörg Diehl uvam. ... AfD-Facebook-Posts: "Wer macht diese ganze Arbeit?" ... Trevor Davis ist beunruhigt, wenn er auf seinen Bildschirm schaut. Der US-Amerikaner, unter anderem Forschungsprofessor an der George-Washington-Universität, analysiert seit Jahren politische Kampagnen in sozialen Netzwerken als Wissenschaftler und politischer Aktivist. Doch ein Phänomen wie die AfD hat er noch nicht gesehen: "Das ist gigantisch und macht mir wirklich Angst", sagt Davis. In einer umfangreichen Analyse hat der Forscher untersucht, wie aktiv deutsche Parteien auf Facebook sind. Die AfD sticht dabei in einem Maße heraus, wie es Davis sich nicht hätte vorstellen können. Während die Partei in Umfragen derzeit zwischen 11 und 15 Prozent liegt, bestellt sie das Feld auf Facebook fast allein: Dort entfallen seit Oktober rund 85 Prozent aller weiterverbreiteten Beiträge deutscher Parteien auf die AfD. Die verbleibenden 15□Prozent dieser "Shares" teilen sich SPD, Grüne, Linke, FDP und Union, davon gehen nur jeweils 2 bis 3□Prozent an die Volksparteien SPD und CDU/CSU.«

Das ist schon alles was man auf der Webseite Spiegel.de erfährt. Wer jetzt weiter lesen will der muss in die Abo-Falle tappen. Das ist noch legitim wenn man berücksichtigt dass ARD&ZDF Milliarden verplempern, während viele bessere Medien fast nichts verdienen.

Wichtig ist aber dass dieser Beitrag im Spiegel gar nicht von Fake News handelt! Hier geht es um den Erfolg der AfD im Internet, und wer dahinter steckt. »Dubiose Helfer« machen angeblich die clevere und einleuchtende Propaganda welche die AfD verbreitet. Die AfD ist eben stark im Internet, wo die Bürger sich selbst ihre Meinung bilden dürfen, und nicht durch elitäre Journalisten vorgeführt werden.

Holgi, jetzt mal ehrlich! Die Zahlen in diesem Spiegel-Artikel sind genau deine Zahlen! Aber durch deinen Einschub: »Es geht demnach oft um Fake-News-Postings wie...« lässt du es für den typischen flüchtigen Leser so aussehen, als ob die AfD für Massen von Fake News verantwortlich wäre; die sich, nicht nur via Facebook, besonders weit verbreiten. Doch davon dass die AfD »oft« Fake News verbreiten würde ist nirgendwo die Rede, das hatte sogar Alexander Sänglerlaub in 2017 nicht ausdrücklich behauptet.

4.5 Holgi macht aus einem Bürgeranwalt fast einen Bio-Bomben-Terroristen

Von der AfD geht Holgi nahtlos über zur Identitären Bewegung, und das obwohl die AfD sich von der ID streng abgrenzt. Die ID gilt als rechtsextremistisch, aber scheinbar zu Unrecht. Denn so wie einst die Grünen oder Greenpeace macht die ID friedlich durch medienwirksamen Protest von sich reden. Der Chef der ID ist ein Held unserer Zeit, Martin Sellner. Martin war einer der Bürgeranwälte die Alarm schlugen, als Drahtzieher der Bundesregierung einen Pakt durchsetzen wollten, den die meisten anständigen Bürger wohl als Pakt mit bösen Mächten bewerten würden.

Zuerst machte der AfD-Bundestagsabgeordnete Martin Hebner auf den Migrationspakt aufmerksam. Die Aufregung begann, aber sie verhallte. Dann verbreitete Martin Sellner ein Video „viral“. Dazu nutzte er, mit viel Erfolg, einige Internet-Medien wie Discord und Telegram. Daraufhin wurde das gesamte Internet aufmerksam. Irgend einer begann dann zu twittern, und immer mehr twitterten mit. »„Ab diesem Zeitpunkt begannen auch die Tageszeitungen und andere große Medien über das Abkommen zu berichten“, erläuterte der Tagesspiegel. Den Rechercheuren zufolge sollte die EU die gezielte Aktion Sellners und seiner Identitären Bewegung als eine letzte Warnung verstehen.«

Holger, wenn du doch geschwiegen hättest! Bei dir führt die rote Linie vom bösen Plan zur bösen Tat, aus dem AfD-Büro des einen Martin zum Account des anderen Martin. Letzterer gilt als „Rechtsextremist“ und hat der EU neulich „viral“ eine „letzte Warnung“ geschickt. Das hört sich an als ob hier von einem Attentat mit einer biologischen Bombe von der AfD und der IB in Brüssel die Rede ist. In Wahrheit hat Martins Video offenbar keinerlei rechtswidrige Inhalte. Es ging darum die Bürger zu informieren über einen sehr folgenschweren Pakt, den die Regierung Merkel nicht diskutiert haben wollte – weil man schon ahnte dass viele Deutsche sich dagegen wenden würden. Die IB geriet hier in die Rolle der Volkstribunen hinein, die politisch fast entmachteten Bürgern und Völkern doch eine Stimme verleihen. Man wirft der IB vor dass sie mal eine Spende bekam von einem späteren rechten Amokläufer, aber das ist schon alles was Gegner gegen sie vorbringen können. Die IB darf demnach weiterhin als NGO der Österreicher und Deutschen gelten, die zum Beispiel mit einer friedlichen Blockade-Aktion Justizminister Heiko Maas stürzte, der sich zuvor mit einem nur bei den letzten Linksextremisten üblichen Eifer gegen die Meinungsfreiheit im Internet eingesetzt hatte. Terror-Bomben bauen solche Leute nicht!

Eine Terror-Bombe hatte aber der Moslem im Bau, der gerade (07.06.19) in Köln auf der Titelseite der Zeitung Kölner Express zu sehen ist. Wir lesen dass er hundert Menschen töten wollte. Es ist einer von sehr vielen solchen Fällen, die eine Rolle spielen wenn sich linke Bösewichte für Millionen von mehr Migranten einsetzen. Offen bekämpfen Gruppen der alten Ost-Linkspartei DL die Polizei und unseren Rechtsstaat. Ewig Gestrige wollen mit Gewalt eine traditionelle sozialistische Ordnung einführen. Was so welche nie lernen ist dass sie keine Erfolge mehr erreichen können, weil die Macht der Teufel schwindet.

Wer kann denn daran zweifeln dass es Mächte gibt welche böse Moslems mit inneren Stimmen gezielt zu Untaten anstiften, so wie es manche auch freimütig bezeugen? Es hat also gute Gründe wenn die IB fordert: *Sichere Grenzen, sichere Zukunft!* Ich denke dass sehr viele Bürger, und viele Repräsentanten und Meinungsführer, dem zustimmen. Wenn dennoch bei der Sicherung der Grenzen unglaublich leichtfertig geschlampt wird, liegt das auch daran dass Dämonen einige Entscheider immer wieder gezielt bedrücken.

Der sogenannte Migrationspakt wurde vom Bundestag in aller Eile beschlossen. Er stellt sich für Kritiker dar als ein ungeheuerliches Machwerk, das der realen Macht des Bösen die deutschen Grenzen und Türen öffnet. Haben denn üble Fremde ein Menschenrecht die besseren Deutschen heimzusuchen, und ihre Lebenswelt zu verschlechtern? So wirkt sich die ungehinderte Migration zweifellos oft aus, die linke Bösewichte im Namen der UN (Vereinte Nationen) propagieren. Es ist für viele Bürger kaum zu glauben dass sich die deutschen Parlamentarier mehrheitlich ungerührt gegen die Interessen ihres eigenen Volkes aussprechen, und das bei einer dramatischen historischen Entscheidung, die zur Zerreiß-Probe der eigenen Nation werden dürfte. Diesen Pakt der Enteignung können sich die Deutschen nicht gefallen lassen, sie werden sich darüber vermutlich zerstreiten. Ich sehe es fast voraus dass die dicke kleine alte Ost-Kanzlerin Angela Merkel noch ihre Partei und ihr Land ruiniert, bevor sie abtreten muss. Frau Merkel wurde nun mal als ideologische Gegnerin der Deutschen erzogen, in der ehemaligen DDR. Dazu kommt bei ihr das Christentum, das lehrt die Feinde zu lieben, sich mit ihnen einzulassen, und sich böser Grausamkeit willig zu überantworten. So wie Hitler klebt Merkel in der Zeit ihres Niedergangs noch an der Macht, und wird dem eigenen Volk immer mehr zur Geißel.

Kurz vor Mittsommer erschreckte die BILD-Zeitung Deutschland mit einer Meldung über Frau Merkel. Als diese im Fußball-Stadion saß und die deutsche Nationalhymne gespielt wurde, da bekam die Kanzlerin eine Art Anfall: Sie zitterte erheblich. Die BILD befragte dazu die Ärzte. War es etwa das schlechte Gewissen das die Kanzlerin nun plagte? Es ist ein Fehler zu glauben dass der böse Geist Leute in Ruhe lässt die mit ihm paktieren.

5. Ein scheuer Blick ins böse Lager



Diese Collage wirft einen scheuen Blick ins böse Lager. Dazu muss man auch die neue Europa-Partei Volt zählen. Denn deren Chef heißt, passend dazu: Damian Freiherr von Boeselager! Diese Linkspartei erzielte immerhin fast ein Prozent der Stimmen, mit einer Kampagne die sich gegen ein besseres Klima und für mehr schlechtere Migranten aussprach. Laut Recherchen handelt es sich um gebildete Leute aus südeuropäischen Kreisen, zwei von ihnen hab ich hier mal ans Licht gezerrt. Haben die denn recht, oder sind das Typen mit einem katholisch-mafiösen Hintergrund, die mit Flüchtlingen auch Geld verdienen? Wer einen Sinn für das Übernatürliche hat wird gleich denken dass es kein Zufall sein kann, dass der Chef dieser Linkspartei diesen bösen Namen trägt. Damians Großvater Philipp FvB war immerhin Widerstandskämpfer gegen Hitlers Nazis (die ja im Kernbereich kaum ehrliche nationale Sozialisten waren, sondern mickrige linke Tyrannen). Muss also deswegen der Name Böselager doch als guter Name gelten? In Notzeiten ist auch Gott manchmal auf Hilfen aus finsternen Quellen angewiesen. Der Mafia kann man immerhin zugute halten dass sie mithalf die italienischen Faschisten zu besiegen. Ob wir sie heute noch brauchen, das ist eine andere Frage. Solche katholischen Typen wie Damian Böselager und seine Genossen wurden sicherlich geprägt von der Idee dass eine Art Geist es will dass Horden der Finsternis in Massen nach Europa einwandern dürfen. Doch man muss ihnen entgegen halten: Wenn Gott die Neger in Europa gewollt hätte, dann müssten doch Bibeldachse erwarten dass er das Mittelmeer austrocknen lässt; damit Flüchtlinge es, so wie der legendäre Moses und seine Hebräer, trockenen Fußes durchwandern können. Dafür könnte immerhin eine höllische Globale Erwärmung sorgen! Muss man zu der Partei der Piraten noch was schreiben? Ich meine, schon dieses originelle Bild spricht für sich selbst. Auch die Piraten blieben nicht ganz ohne Wähler, aber nach ihrem großen Absturz sind nur ein paar mickrige Promille für mickrige Pirätchen übrig geblieben. Sie können sich damit trösten dass das eben das typische Piraten-Schicksal ist. Deren Glück dauert nie lange. Noch weniger Glück bei den Wählern hatten Marx und Lenin, als sie aus ihren Gräbern noch mal zitiert wurden. Wenn Lenins Geist gesehen worden wäre, wie er eifernde Reden hielt, dann hätte man erwarten können dass zu Recht frustrierte Arbeiter sich doch noch zu seiner Lehre bekehren. Aber sogar seinen Gedächtnis-Schrein im Kreml hat man demontiert. Deshalb erhielt die kleine Partei MLPD, trotz großen Aufwandes an Plakaten, nur deutliche 0,0 Prozent! So klappt das nie mit der kommunistischen Machtergreifung, das sagte sich auch Parteichefin Fechner. Sie fordert deshalb die Abschaffung der Antiterror-Vorschriften §§ 129 a/b, so wie viele linke Bösewichte. Hier nicht abgebildet ist ein Sticker der großen Gewinnerin unter den kleinen Parteien, und zwar der PARTEI. Die erzielte bei der Europawahl erstaunliche etwa drei Prozent! Es fehlen denen nur noch 96 Prozent zur linkspartei-üblichen totalen Mehrheit von 99 Prozent. Aber mal ehrlich, wer so eine Linkspartei wählt verdient es nicht besser als dass sie nichts Vernünftiges zustande bringt.

6. Wenn Frauen den Mund verboten bekommen



Diese weiteren aktuellen Bilder aus Köln zeigen Frauen, denen Linke eine Meinung nicht gönnen wollen. Im Europa-Wahlkampf 2019 hatte die SPD sehr auf den hohen Bekanntheitsgrad dieser Ministerin gesetzt. Aber deren Name Katarina erinnerte viele an die UTR. Daneben zeigten SPD-Plakate schöne helle Leute, mit der Losung »Frieden«. Manchmal aber braucht es kämpferischen Mut, wenn der bürgerliche Friede durch üble Migranten bedroht wird, und keiner es merken mag.

Mut zur Wahrheit, so lautet einer der besten Slogans der AfD. In Wahrheit sieht es nicht gut aus für die Parteien SPD und CDU, nur die CSU kann sich von deren Abwärts-Trend absetzen. Ein Trend in den Medien ist es auch, über unsere vielen Probleme hinweg zu schweigen. Besonders oft werden ja die Folgen der Migration von Unterlingen vertuscht.

Deswegen ja hat Holgi von der Zeitschrift c't sich so darüber empört, dass der Martin von der IB das Thema Migrationspakt durch ein Video aufgriff, und eine aufgeregte Diskussion des Themas im Internet initiierte. Das war wohl genau das was die Drahtzieher in Berlin und New York hatten vermeiden wollten, dass Bürger auf ihre gravierenden Pläne aufmerksam werden. Schon seit ihrer schweren Niederlage bei der Bundestagswahl 2017 war es Frau Merkel gewiss klar, dass die Tage ihrer Karriere gezählt sind. Um so härter bemüht sie sich jetzt, in den zentralen Bereichen Klima und Migration rasch Fakten zu schaffen, die für Jahrzehnte gelten sollen. Wir lesen in der WELT:

»Wahlniederlagen machen Beine. Nach der fürchterlichen Pleite von Union und SPD bei der Europawahl peitschte die große Koalition ein monatelang blockiertes Gesetzespaket zur Migration im Schweinsgalopp durch den Bundestag... Im September folgt dann der angekündigte große Klimawurf...«

»Angela Merkel (CDU) hat die deutschen Klimaziele praktisch im Alleingang nochmals verschärft. Denn hinter ihre Zusage, ... für eine Klimaneutralität bis 2050 einzutreten, wird sie politisch nicht mehr zurückkönnen. Die Frage, was dieses neue Ziel ... bedeutet, wurde dabei noch nicht einmal ansatzweise diskutiert und verstanden.«

Robin Alexander, Die Welt, 18.06.19, Leitartikel; Daniel Wetzels, Die Welt, 21.06.19, Leitartikel.

Man kann zu solchen Sachfragen verschiedene Meinungen haben. Aber der bestürzend hektische und heimlichtuerische Stil der Regierung Merkel in der Zeit ihres Niedergangs, der ist politisch wie moralisch nicht in Ordnung. Gerade das Thema Migration betrifft wie kein Zweites die Grundfesten unserer Zivilisation. Es geht nicht an dass eine unbeliebte Regierung sich heimlich quasi ein neues Volk wählt! Auf die heimliche linke Tour lief ja die Politik in der DDR und bei den Nazis, die den Bürgern ihre Rechte entzogen haben. Lasst uhs hoffen dass sich vor allem unsere Frauen ihr Rederecht nicht nehmen lassen.

7. Kriminal-Statistiken sind oft nicht so stimmig wie sie aussehen



Tatverdächtige bei Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße)



7.1 Mit diesen Statistiken stimmt doch was nicht!

Im Jahr 2018 gab es zwar weniger angezeigte Vergewaltiger als 2017, allerdings nahm der Anteil fremder Täter zu. Die Daten zeigen wie schlimm sich Fremde in Deutschland wirklich benehmen. Besonders schlimm sind nur wenige Gruppen (!) vor allem bei den besonders schlimmen Taten. Laut den offiziellen Daten leben zwar nur 12 Prozent Ausländer unter den Deutschen, doch diese stellen konstant etwa 30 Prozent aller Tatverdächtigen, in 2018 589.200 von über 1,9 Millionen. Die Daten von *Bild* und *Junge Freiheit* sind die der Polizeilichen Kriminal-Statistik PKS 2019.

Unten im Bild sieht man einen Ausschnitt aus einem Artikel der als rechts verschrieenen JF. Im Unterschied zur links-liberal-christlichen Presse, mit ihrem verlogen-bornierten bis hetzerischen Stil; liest man in der außenseiterischen JF oft akademisch tiefsinnige Erörterungen zur allgemein schlimmen Lage. Aber, mit dieser Statistik der JF (15/19 S. 6.) stimmt offenbar etwas nicht! Die Statistik beruft sich zwar auf die entsprechenden Daten des Bundeskriminalamts. Doch bei einem Blick auf die rote Linie fällt auf dass die Daten für das Jahr 2018 nicht stimmen. Die Grafik zeigt nämlich an dass sich die Zahl der ausländischen Tatverdächtigen von 2017 auf 2018 deutlich verminderte, von etwa 600 Tausend auf genau 500 Tausend Täter. Es handelt sich offenbar um einen Irrtum. Also Leute, wie kann man sich denn so drastisch vertun, bei der wichtigsten Zahl? Kann man etwa der *Bild*-Zeitung doch mehr trauen als der JF, die doch viel weniger Leser hat?

In der *Bild*-Zeitung lesen wir darüber hinaus noch diese wahrhaft skandalösen Angaben:

»In der PKS sind 5,39 Millionen Straftaten (ohne ausländerrechtliche Verstöße) registriert... Knapp ein Drittel der Tatverdächtigen ... sind Ausländer... Ihre Zahl ist seit 2017 um 1,7 Prozent zurückgegangen. Trotz des Rückgangs ergab sich bei einzelnen schweren Delikten einen Anstieg tatverdächtiger Ausländer! So etwa bei Mord (+ 6,5 %), Straftaten gegen das Waffengesetz (+ 9,2 %) oder Drogendelikten (+ 9 %)...«

Die PKS stammt von den obersten Polizeibehörden Deutschlands. Wem ist es aufgefallen dass sie, so wie sie die Presse zeigt, nicht korrekt ist, sondern frisiert wurde? Es wurden zuvor bestimmte Straftaten herausgenommen, die »ausländerrechtlichen Verstöße«. Die meisten deutschen Presseorgane haben es sich angewöhnt nur noch die frisierten Daten abzudrucken, obwohl in der PKS immer auch die korrekten Daten bereitgestellt werden.

7.2 Diese Statistiken sind Missgeburten des BKA-Chefs Holger Münch

So drastisch habe ich noch nie zuvor formuliert, soweit ich mich erinnere. Allein diesmal fand ich es gut und richtig. Denn es geht um schwere und schwerste Straftaten. Fehler die wir hier machen

kommen Deutsche teuer zu stehen. Die drei Bildchen aus der Bild-Zeitung teilen von den hier lebenden Ausländern noch die Zuwanderer ab. Gemeint waren damit die Asylanten mit oder ohne Recht auf Asyl. Auch wenn es um diese Wortwahl geht orientiert sich die Presse an der PKS. Die Bezeichnung Zuwanderer ist aber Fake News, denn auch US-Bürger wandern doch bei uns ein!

Wer Asylanten aufnimmt darf erwarten dass diese sich in seinem Gebiet nicht feindselig benehmen und, sobald wie möglich, unaufgefordert in ihr eigenes Gebiet zurückkehren. Das böse Gegenteil ist bei sehr vielen Moslems und Negern der Fall. Viele kommen als Asyl-Betrüger, die notorisch kriminell sind und uns über ihre Identitäten und Innenwelten anlügen. Schon seit es sie gibt drängen Moslems als tyrannische Feinde nach Europa.

Ein völlig anderes Bild der Täter ergibt sich aber aus dem Bild-Interview mit BKA-Chef Münch:

»Die PKS erfasst sämtliche Personen, die im Verdacht stehen in Deutschland eine Straftat begangen zu haben. Beispielsweise den Fan eines ausländischen Fussballvereins, der am Rand eines Champions-League-Spiels polizeilich in Erscheinung getreten ist; aber auch den Touristen, der straffällig wird; oder denken sie an reisende Täter aus dem Ausland ... Junge Männer mit einem geringeren Bildungsstatus und wenig Einkommenschancen werden generell häufiger kriminell – und der Anteil dieser Bevölkerungsgruppe ist unter Zuwanderern besonders hoch. Alter, Geschlecht, Status, Erwerbschancen und die Möglichkeit gesellschaftlicher Teilhabe liefern also viel mehr Erklärungsansätze für eine kriminelle Entwicklung als die Herkunft.«

Haben wir also vor allem mit Champions-League-Fans und Touristen solche Probleme?

Münch gibt sogar, wie schon oft zuvor, den Deutschen indirekt die Schuld an den Taten der Fremden. Ausdrücklich vertrat er schon früher, dass die kriminellen Clans aus dem Orient doch deswegen so schlimm wären, weil die Deutschen sie nicht integriert hätten. Münch hört sich hier an wie ein gewiefter Schurke der mit politischen Banden unter einer Decke steckt, und deswegen eine täuschende, rechtsfeindliche Gesinnung entwickelte.

Und was ist mit den Zuwanderern? Dabei handelt es sich in Wahrheit zu einem großen Anteil um falsche Flüchtlinge. Viele sind Afrikaner ohne jegliches Bleiberecht, Gratis-Touristen die schon unsere Gesetze brachen als sie zu uns einreisten, als Asyl-Betrüger die uns professionell belügen während sie sich hier bereichern, und Geld verdienen das sie Banden für die Schleusung bezahlen müssen. Weil die PKS das so vorgab, deswegen redete auch die *Bild* diesmal von Zuwanderern. Die Polizei spricht aber von Nafris, gemeint sind damit Intensivtäter vor allem aus dem Maghreb.

Warum die PKS teilweise eine Münchhausen-Statistik ist, zeigt diese aktuelle Meldung:

»Nach der Gruppenvergewaltigung einer Studentin in Freiburg ist ein zehnter Tatverdächtiger festgenommen worden. Der 18-jährige Algerier habe keinen festen Wohnsitz und sei bereits mit Eigentums- und Drogendelikten aufgefallen, teilte die Polizei... mit... Wegen der Vergewaltigung der 18-jährigen nach einem Disco-Besuch stehen neben dem Algerier auch acht Syrer... und ein 25-jähriger Deutscher unter Verdacht.«

Ein Deutscher war also mit dabei bei der Vergewaltigung! Was ist das denn für ein Typ? Hat der sich mit den Arabern angefreundet? In Wahrheit war das höchstwahrscheinlich gar kein echter Deutscher, sondern ein Fremder mit deutschem Pass, der mit den Nafris unterwegs war. Man muss doch hier zwischen Deutschen und Fremden unterscheiden!

Genau da steckt aber der dicke Geburtsfehler drin in der PKS. Es geht darum dass Deutsche als Volk in der Statistik offiziell gar nicht vorkommen! Statt dessen werden unter die Deutschen im Sinne der Statistik auch Fremde mit deutscher Staatsangehörigkeit subsumiert, welche in Wahrheit häufig Fremde bleiben, auch wenn sie einen deutschen Pass haben. Genau das ist ja das Ziel der Politik der Integration. Statt sie einzudeutschen sollen Fremde als Fremde bei uns leben dürfen. Das müsste auch die PKS berücksichtigen. Die typischen Strukturen des fremden organisierten Verbrechens und der Migration erhellen sich nur so. Doch in der PKS lesen wir:

»Die PKS berücksichtigt bei deutschen Tatverdächtigen nicht einen eventuellen [afrikanischen oder orientalischen] Migrationshintergrund.«

8. Zynische, verlogene Polit-Hooligans bekämpfen unseren Staat



Diese aktuellen Sticker-Schnipsel stammen alle (!) von den Autonomen. Mitte 2019 klebten diese Polit-Hooligans auf meiner Straße viele Plakate ihrer Initiative »Ende Gelände«. Auch darauf sah man die verummten Krieger der Autonomen und der Antifa. Mit dem Wortspiel »NRW / RWE druckt wie gelügt« beschuldigten sie die Landesregierung zu lügen. Es geht dabei vermutlich um den geplanten Ausstieg aus der Kohle. Ist es denn wahr dass Frau Merkels CDU Ernst macht mit ihren Plänen, völlig überstürzt in ganz Europa alle Kern- und Kohlekraftwerke abzuschalten? Das kann doch niemals klappen, das sagen sich die vernünftigen Parteimitglieder. Denn Windmühlen haben wir viel zu wenige; und auf Erdgas, oder gar auf Öl, sollten wir uns nicht zu sehr verlassen. Wer lügt im Hambacher Forst? Schon das Bild rechts oben täuscht! In Wahrheit wurden etwa 90 Prozent des künftigen Tagebau-Geländes bereits gerodet. Es ist nur noch ein Rest übrig den die Hambifa als ihr Revier betrachtet. Bei ihrer diesjährigen Aktion *Ende Gelände* zeigten sich die weiß gekleideten, maskierten »Geister-Krieger« aggressiver als im Vorjahr. Auf ihren Plakaten machten sie klar dass sie »Ungehorsam gegenüber dem Kapitalismus« demonstrieren wollten. Sie drangen in den Tagebau ein und verursachten hohe finanzielle Schäden. Eine Katrin Henneberger warf der Polizei vor: »Die Beamten hatten eine Gruppe eingekesselt, obwohl alle Beteiligten wie verabredet und angekündigt gegen 10 Uhr den Bereich räumen wollten.« In der Zeitung *Kölner Express* (24.06.19) lesen wir die Wahrheit: Erst »gegen Mittag« konnte die Polizei die Räumung beenden konnte. Bei Kampfhandlungen gab es acht verletzte Polizisten. Das wäre sicherlich nicht passiert wenn die Geister-Krieger friedlich abgezogen wären, und zwar zum vereinbarten Termin. Auf Stickern hatte *Ende Gelände* angedeutet dass man sich diesmal auf Haftstrafen vorbereitete.

Durch Panikmache wie »Die Welt brennt« versuchen linke Bösewichte junge Leute zu rekrutieren. Zum Beispiel sollen sie als Schulschwänzer auf die schiefe Bahn geraten.

Diese Typen sind Polit-Hooligans die gerne den Konflikt mit der Polizei suchen. Nachempfunden wurde ihr verschmierter Sticker den Stickern die für Kondome werben (Gib Aids keine Chance). Viele dieser Leute sind Asoziale. Durch Drogen oder ungewaschene »Rasta-Locken« sind einige besonders irre und triebhaft geworden. Wenn sie kämpfen oder jemandem ein Leid antun werden nicht nur krankhaft perverse Typen ähnlich heiter wie wenn sie sich berauschen oder Sex haben. Aus psychologischer Sicht kann man von einem Übersprung-Verhalten sprechen. Viele haben solche Neigungen. Aber nur wenige besonders verblendete, primitive, triebhafte und defizitär entwickelte Menschen sind ihren Trieben quasi ausgeliefert. Im Grunde sind sie auf Sex aus, aber das soll vor Gott nicht sein. Wenn Bösewichte sich um Weibchen bemühen dann gelingt es ihnen oft kaum gute Gefühle zu entwickeln, viele zeigen sich verächtlich, tierhaft und zu unernst. Öfter als es ihnen lieb ist stellt sich dann ihr Triebleben von Paarung auf den Kampf um ein Revier um.

9. Linke Personalpolitik als kalter Krieg gegen die AfD



9.1 Der Thomas-Haldenwang-Effekt führte 2019 zu mehr politischer Gewalt

Wie viele brutalen Angriffe, Straftaten und üble Nachrede gab es schon gegen die AfD? Im Jahr 2019 scheinen sich solche Gewalttaten zu häufen. Das monierte die *Junge Freiheit*, und auch mir scheint es dass man von solchen harten Attacken heutzutage häufiger hört und liest als noch im vergangenen Jahr. Kann es sein dass der neue Thomas vom Verfassungsschutz dahinter steckt?

Ich hab mal den linken Slogan »Klare Kante gegen rechts« gegoogelt. Erstaunlicher Weise präsentiert einem der Internet-Konzern daraufhin ein kurzes Video von Martin Schulz (SPD). Ich kann mir so was nicht ansehen, davon krieg ich Bauchweh! Man sieht Martin rot verfärbt, klar erkennbar fuchelt er mit der Handkante. Muss man es nicht ein besonderes Pech nennen dass er immer wieder so aggressiv und ungünstig in Erscheinung tritt? Da muss man fast befürchten dass einem das heftige Männlein in die Kniekehle haut. Schon mancher »Internet-Troll« wurde unfair zu Fall gebracht. Und kann es denn ein Zufall sein dass der verletzte Deutsche, den das Video der JF als Opfer linker Gewalt präsentiert, dem roten Martin Schulz zum Verwechseln ähnlich sieht?

Aber mal Spaß beiseite, das Thema ist ernst. Der Abgeordnete Martin Schulz hat natürlich in Wahrheit nicht dazu aufgerufen, die AfD mit Karate zu bekämpfen. Es gibt aber klare Aufrufe zur politischen Gewalt und zu Straftaten von linken Gruppen. Der Verfassungsschutz-Bericht für das Jahr 2017, der noch die Handschrift des tüchtigen Beamten Maaßen trug, hob die Gruppe Interventionistische Linke (IL) besonders hervor. Es handelt sich um Links-Terroristen kleiner Skala, welche sehr aktiv sind und Kontakte halten zu etablierten Linksparteien. Weil die IL keine Bomben legt, sondern nur hier und da attackiert, blockiert und prügelt, meinen ältere arrivierte Linke dass sie ja doch nicht so schlimm sei. Die Folge ist aber dass die Demokratie, welche das provisorische deutsche Grundgesetz einführen wollte, in Wahrheit kaum stattfinden kann. Wenn die AfD Veranstaltungen abhalten will, dann muss die Polizei manchmal Stadtviertel weiträumig absperren und räumen. Vor den Absperrungen sammeln sich dann finster gekleidete Linke, die vor allem bei Dämmerung schon mal den mythischen Horden des Bösen aus Fantasy-Filmen ähneln. Wenn sich von der AfD niemand sehen lässt, dann randalieren sie manchmal spontan und greifen die Polizei an oder Passanten. Das sind häufig rassistisch zur Gewalt hin disponierte Gefühlskalte. Ich war mal mittendrin als sie in Köln eine Veranstaltung blockierten die sich mit dem Islam auseinander setzte. Ich war gekommen um einen Redner aus Österreich zu hören, aber der kam nicht durch. Frenetisch prügelte der schwarz vermummte Mob, zehn gegen einen. Es flog ein Steinhagel auf die Wartenden vor der Redner-Tribüne und auf den Polizei-Kordon. Beim Abzug haben die Linken, die auch von weither anreisten, noch Scheiben eingeschlagen.

Zu den Hintermännern dieser eklatant rechtswidrigen Störaktion gehörten der Oberbürgermeister Fritz Schramma (CDU) sowie Leute von der linken Zeitung *Kölner Express*. Aus linken Kreisen

hört man oft Schlagworte wie Nazis oder Rassisten, wenn politische Gewalt gerechtfertigt werden soll. Alle geschichtliche Schuld gibt man gerne den Nazis. In Wahrheit aber waren es aber ebenso linke Gewalttäter, die dafür sorgten dass die Weimarer Republik nach wenigen Jahren scheiterte. Im aktuellen Verfassungsschutz-Bericht für das Jahr 2018 geht es vor allem um die angebliche Gefahr von rechts. Für eine scharfe Kurskorrektur hat Thomas Haldenwang gesorgt. Der neue Chef des Verfassungsschutzes ist schon fast im Rentenalter, er ist eher klein, recht kleinköpfig und rothaarig. Am Tag als der Bericht vorgestellt wurde zeigte *Die Welt* das Bild eines kahlen Rechten auf der Titelseite, der einen Terror-Slogan auf dem T-Shirt trug. Es stammte allerdings aus dem Jahr 2012. Fast unter ging die Meldung dass gerade am Tag zuvor, dem 27.06.19, Moslem-Terroristen in Tunis mehrere gräuliche Bombenanschläge verübt hatten. Nach einer Zeit der Inaktivität hatten sie sich plötzlich zu einer um so härteren neuen Terror-Kampagne entschlossen. Auch im Gaza-Streifen ist es ja üblich dass die Islamisten nach einer Zeit der Ruhe mit besonderer Härte den Nachbarstaat Israel angreifen. Muss man nicht ganz ähnliche Entwicklungen auch in Europa befürchten? Dabei ist zu berücksichtigen dass gewisse Linke so tyrannisch, volksfeindlich und antibürgerlich sind; dass sie eine unheimliche Sympathie für das Böse in seinen vielen Formen entwickeln, wenn damit der demokratische Konsens zerstört wird.

9.2 Ein »enormer Vorwurf« brachte Hans-Georg Maaßen zu Fall

Hans-Georg Maaßen, der frühere Chef des Bundesamts für Verfassungsschutz, war in die Zone der beißenden linken Kritik geraten, weil er sich politisch um die AfD bemühte. Mehrmals traf er mit führenden Politikern der AfD zusammen. Darüber empörte sich die Webseite *Merkur.de*:

10.05.2019 - Enormer Vorwurf gegen den Chef des Verfassungsschutzes, Hans-Georg Maaßen. Er soll der AfD Tipps gegeben haben...

Es ging dabei nicht um Tipps wie man Münzspielautomaten linkt. Die AfD ist eine neue Partei die sich aufrichtig bemüht die demokratischen Spielregeln zu erlernen. Es ist nicht nur sinnvoll wenn Ordnungshüter sich dabei als Freunde und Helfer anbieten, sondern das gehört genuin zu ihren Aufgaben. Doch es gibt eben bei uns mächtige Gruppen die mit diesen Spielregeln heimlich nicht einverstanden sind. Dazu gehören nicht nur radikale Linke, doch diese machten deswegen Maaßen besonderen Druck. Besonders tückisch war die Kampagne »*follow the cops back home*«. Linke und Drogen-Gangs bemühen sich besonders um Schüler, und es findet Mobbing statt gegen das familiäre Umfeld von Polizisten. Drogen-Typen sind besonders schnell zu exzessiver Gewalt fähig. Linke in Köln riefen damals auf zu einer illegalen Demo gegen den Verfassungsschutz, mit als Konzert-Plakaten getarnten Plakaten. Ein findiger Kölner ließ solche Plakate verschwinden, nur bis zur Alten Feuerwache mochte er sich nicht extra bemühen. Dennoch wurde Hans-Georg Maaßen alsbald abgelöst, und geriet noch zum Objekt eines dilettantischen Geschachers um einen neuen Posten im Innenministerium. Dafür hatten ultimative Drohungen der SPD gesorgt, Thomas Haldenwang kann deswegen als deren Mann gelten. Maaßen hatte früher als andere erkannt dass die AfD zur politischen Landschaft dazu gehört. Haldenwang dagegen wollte anfangs die AfD als Prüffall einordnen, und sorgte schon mit dieser Ankündigung für große politische Aufregung. Es ist an sich weder verboten noch ungehörig, auch etablierte Parteien einer Verfassungs-Kontrolle zu unterziehen. Bei so etwas kommt es auf den klugen Umgang mit dem Medien und die integere Persönlichkeit an. Da Haldenwang sich aber im SZ-Interview als roter Streithahn und Oberschani der Linken geoutet hatte, verlor er rasch das Vertrauen vieler Deutscher. Es wurde ihm gerichtlich verboten die AfD als Prüffall zu bezeichnen! Thomas hat das Ansehen des Verfassungsschutzes schwer beschädigt. Gewiss wird auch das Netzwerk der Informanten darauf negativ reagieren. So gut oder schlecht sind eben die Deutschen derzeit, auch die von der AfD sind keine Supermänner. Die AfD stellt einen Fokus der Hoffnungen dar, dass Deutschland fähig ist die irrigen bis schlimmen politischen Ansätze von Linken, Christen und Rechten zu überwinden. Auch die rechte Szene verliert deswegen an Zusammenhalt, ganz im Gegensatz zur AfD. Das stellte gerade auch der Verfassungsschutz fest, der daraufhin aber vor der wachsenden Gefahr von rechts warnte. Man stelle sich vor die rechte Szene hätte sich statt dessen neu und besser organisiert. Davor hätten gewisse rote Windbeutel noch mehr gewarnt!

9.3 Sind wir denn ehrliche Deutsche oder unehrliche Christen?

Gerade zu der Zeit als diese Problematik die Diskussion beherrschte, da rückte ein spektakulärer Mordfall das Bild vom »bösen Rechten« wieder in den Vordergrund. Der Regierungspräsident Walter Lübcke hatte sich seit Jahren bei den Deutschen unbeliebt gemacht, und Morddrohungen erhalten. Aber erst jetzt, kurz vor seiner Pensionierung, hatte ihn ein inzwischen gefasster Täter ermordet. Das war der eine Fall auf den viele nur gewartet hatten, die ideologisch und traditionell gegen Rechte sind, und allzu schnell auch bereit sind die AfD in diesen Rahmen mit einzuordnen.

Es war im Rahmen einer Diskussion über Flüchtlinge passiert, im Krisenjahr 2015. Da hatte Lübcke auf Kritik an Frau Merkels Flüchtlings-Politik mit der Bemerkung reagiert: »Wer diese Werte nicht vertritt, kann dieses Land jederzeit verlassen.« Das passte zu einigen damaligen zynischen Slogans der linken Bösewichte, wie: »Ausländer bleiben, Nazis vertreiben!«, oder »Ausländer rein, Rheinländer raus!« Gewisse Linke sind sehr böse auf die Deutschen. Aber mein Gott Walter, so was kann man doch amtlich nicht vertreten! *Ja wir können*, meinte aber Walter. Vor der Presse erläuterte Lübcke seinen Aufruf zur Emigration so: »Unser Zusammenleben beruht auf christlichen Werten.«

Letzteres Zitat stammt aus einem Artikel vom 16.10.15, von Peter Ketteritzsch, *hna Kassel*. Hier geht es um unsere Volksherrschaft (Demokratie). Wer gehört zum Volk und darf Deutschland als sein Land betrachten? Nicht nur in der Römerzeit versuchten Fremde uns unser Land zu rauben. Die Römer haben Germanien fast erobert, halb kolonisiert und grausam tyrannisiert, bis hin zum Völkermord. Das geschah nicht nur deswegen weil sich die freien Germanen der Macht Roms widersetzen. Der Feldherr Germanicus war, durch astronomische Studien, zu einem Anhänger der Gottheit Mars Ultor geworden. Er hatte daraufhin einen Hass gegen die Germanen entwickelt. Es war die Politik Roms, eroberte Länder durch Zuwanderer zu romanisieren, widersetzliche Völker aber zu vertreiben oder zu ermorden. Schamvoll verschwiegen christlich-linke Medien jedoch die schrecklichen Jubiläen der Jahre 14 bis 16 n., was sich 2014 bis 2016 n. angeboten hätte. Wenn Christen sich heute für die Zuwanderung von Massen von Fremden einsetzen geht es auch um die politische Macht. Ähnlich handelte Seyß-Inquart, als er Hitler dazu einlud Österreich zu besetzen.

Fake News sind Nachrichten die nicht stimmen, auch falsche Glaubenssätze über Götter und Geister gehören dazu. Närrische Politiker und verschrobene Kleriker sind oft, vor allem im Süden und im Westen, bis heute Rom treu geblieben. Dunkle kleine Typen sind darunter, die römisch-keltischen Ursprung verraten. So wie diesen Typen einst Merkur als höchster Gott vorkam, so vertrauen sie seit Jahrhunderten auf Jesus. Lübcke mag sich in seinen letzten Momenten sogar besonders gefreut haben dass er das Martyrium erlitt, weil dies in seiner Kirche traditionell als Passion, also als sehenswertes geiles Spektakel gilt. Doch diese Glaubenssätze stimmen nicht! Das wird durch die UTR offenbart, die sich auf Erkenntnisse der modernen Astronomie stützt. Ältere Christen aber sind dafür nicht mehr aufnahmefähig. Sie sind aus Lügen gemacht, in ihren Köpfen herrscht Nacht.

Der deutsche Staatsschutz heißt Verfassungsschutz, und schon das ist eigentlich ein falscher Name. Denn eine echte Verfassung, die vom Volk in einer Nationalversammlung erarbeitet und beschlossen wurde, hat Deutschland bis heute nicht. Die drei Westmächte haben nach 1945 der BRD ein Grundgesetz mehr oder weniger aufoktroiert. Damals spielte es eine große Rolle dass viele Deutsche schnell wieder christlich wurden. Während das GG eine parlamentarische Demokratie als Ideal entwarf, regierten in der Praxis die im GG kaum erwähnten Parteien. Und unter denen hatten lange Zeit christliche oder sonstige autoritäre Parteien die große Mehrheit. Man traute dem Volk wenig bis nichts zu, und das ist noch heute ein Grund warum man die AfD so bekämpft. Christen können nie echte Demokraten sein, weil ihre Bibel außer dem jüdischen Volk kein anderes Volk akzeptiert, und von Demokratie oder Menschenrechten nichts enthält.

Lebt Lübcke jetzt im Himmel, und fährt Schlitten mit dem Weihnachtsmann? Ich glaube, ein rechter Idiot hat ihn gerade dann erschossen als der Alte dabei war dazu zu lernen. Die Fake News, dass Aliens im Weltraum Götter wären, kommen immer seltener durch.

10. ARD und ZDF machen auch mit Comedy Stimmung »gegen rechts«



10.1 Eurokraten dulden keine Kritik an ihrer Rassen- und Siedlungspolitik

Solche unansehnlichen Plakate zierten lange das Gelände Hollymünd des WDR in Köln. Bei den Medien-Giganten ARD&ZDF bemüht man sich oft nur ein bisschen ein attraktives Programm zu gestalten. Attraktiv kann man auch den linken Inder Ranga Yogeshwar sicherlich kaum nennen. In 2018 verließ er die Wissenschafts-Show Quarks & Co, nach 25 Jahren. Kümmert er sich jetzt also um die Vermehrung und Verbreitung von Indern? Das käme der Kanzlerin Merkel vielleicht gerade recht. Denn nach neuesten Plänen der Groko in Berlin sollen auch Asiaten zu Millionen nach Deutschland hinein geholt werden. Es geht darum Arbeitskräfte für freie Stellen zu finden. Gerade den Indern trauen Wirtschafts-Weise zu dass sie länger und billiger arbeiten als Deutsche. Für Linke ist es nicht relevant dass sich Inder von Deutschen nachteilig unterscheiden. Man will was tun gegen das Elend in der Dritten Welt. Das geht besser indem man finstere Gene abschafft.

Bei Google findet man nur sorgfältig frisierte Infos über Ranga. Eine Auswahl von Hinweisen zu ihm wurde dagegen von der Suchmaschine entfernt, aber auch das will Google gar nicht zugeben, man lässt die Sucher raten. Zu den zensierten Inhalten erfährt man kein Wort, sondern verwiesen wird auf die neuen strengen Datenschutz-Regeln der Eurokraten. Dahinter stecken oft dieselben politischen Seilschaften und Wirtschafts-Verbände, die für Kritik an ihrer leichtfertigen Rassen- und Siedlungspolitik nichts übrig haben. Die Eurokraten machen das Internet zum No News Net.

Ein wichtiger Hinweis auf Rangas eigener Wiki-Seite lautet so: »Im September 2008 beendete Yogeshwar seine Tätigkeit als Redakteur beim WDR und arbeitet seither als freiberuflicher Moderator.« Nanu! Auch in der Zeit danach dominierte Rangas spitzbübisches Lächeln doch die Quark-Seiten der Fernsehzeitungen. Des Rätsels Lösung ist leichter zu gewinnen als ein großer Auftritt bei Jauchs Quiz-Show. Ranga arbeitete als freier Moderator. Das bedeutet dass er viel mehr verdiente als ein fest angestellter Mitarbeiter. Rangas Beruf könne also *Redakteuer* heißen.

Typisch ist es ja dass linke Seilschaften nicht nur das Militär, die Polizei und viele Behörden von oben her über die Personalpolitik lenken wollen, sondern auch Redaktionen und Unternehmen. Es versteht sich von selbst dass die oppositionelle AfD von solchen Seilschaften abgelehnt wird. Was aber hat Ranga damit zu tun? Der Inder aus Luxemburg ist Physiker wie Frau Merkel, und nach eigener Aussage ein Atheist. Ranga lieferte seit Jahren verlässlich seinen Quark ab, welcher die Erde und den Himmel so aussehen ließ als ob es darin keinen Gott gäbe. Ranga ist also, aus der Sicht der UTR, einer der erfolgreichsten Producer von Fake News in Deutschland und der Welt. Wenn sich das Klima ändert, oder die Rongo-Rongo Schrift entziffert wird, dann kommen Leute wie Ranga verlässlich auf die Idee dass man alles ohne höhere Mächte erklären könne. Das liegt sogar im Interesse Gottes. Es ist gefährlich wenn Menschen zur Unzeit zu schlau werden. Dass es sich bei Quarks um dimensionale Pseudo-Teilchen handelt begreifen Physiker noch nicht. Falsch ist es deswegen wenn man die Quarks im Standardmodell als Elementarteilchen einordnet.

10.2 Pluralismus wird bei ARD&ZDF im links-christlichen Dual dekliniert

In der Theorie sind ARD&ZDF für alle Meinungen offen, sogar sehr radikale gehören dazu. Das Bundesverfassungsgericht hat diese Anstalten zum publizistischen Wettbewerb verpflichtet. Im Dialog soll sich die bessere Meinung durchsetzen. Das klappt aber sogar beim Marxismus kaum. In der Wirklichkeit teilen sich linke und christliche Seilschaften die Macht in diesen Medien. Die arbeiten und halten traditionell zusammen, besonders im römisch-katholischen Süden bis Westen; überall dort wo einst die alten Römer herrschten. Aber ebenso wenig wie die Katholen haben die Linken recht, die »in der Anstalt« oft die Schlüsselpositionen einnehmen. Viele sind ideologisch verwurzelt in tyrannischen und falschen Geisteswelten. Ihr minimaler Konsens, der auch von den Wirtschafts-Liberalen mit getragen wird, verlangt dass alle »gegen rechts« sein müssen. Gerade im erzkatholischen Mainz, dem Sitz des ZDF, bedeutet dies »für alle außer rechten Deutschen«.

Seit dem Beginn des Kalten Krieges hatte es in Deutschland quasi keine deutsche Partei mehr gegeben. Als Reaktion auf das Erstarken der AfD einigten sich Linke und engagierte Christen auf eine Strategie mit dem Namen »Klare Kante gegen rechts«. Das hörte sich nach Karate an, also nach militanten Aktionen bis hin zu potentiell tödlicher Gewalt. Die linken Seilschaften sind bei diesem Thema noch unehrlicher als sonst. Denn die Militanz liegt ihnen rassistisch im Blut. In vielen Regionen sind die Genossen auf unredliche Weise verfilzt mit den Bürgerlichen. Solche Bündnisse wenden sich oft »gegen rechts«, aber gemeint sind dabei auch kritische Populisten.

Erstaunlicher Weise gilt beim ZDF der Komödiant Jan Böhmermann als härtester Gegner der sogenannten Rechten. Bei einer Buchenwald-Gedenkveranstaltung von Thomas Bille (MDR, also ARD&ZDF) und sogenannten Nazi-Jägern traf er ähnliche Ausnahme-Gegner. Aus dem KL Buchenwald-Dora kamen einst die Nazi-Raketen, die bald Atombomben hätten tragen können. Was hat das mit der AfD zu tun? Der Imker Reschke von den Grünen organisiert Mobs gegen Konzerte die den Linken nicht passen. Im Wahlkampf machten die Grünen Werbung mit einem Bienen-Plakat. Was wollen sie denen tun? In Wahrheit verstehen die von der Schöpfung nichts. Die müssten erst mal zugeben dass afrikanische Killer-Bienen rassistisch anders sind als unsere.

Der typische Vorwurf man sei ein Nazi kann doch seit 1945 fast jeden Deutschen treffen! Sogar Kanzlerin Angela Merkel wurde von griechischen und zypriotischen Linken als Nazi beschimpft. Diese Leute waren besonders sauer weil griechische Misswirtschaft ihre Finanzen ruiniert hatte. Vor allem britische sogenannte *Krauts and Huns* Filme sorgen immer wieder für antideutsche Gefühle. Ich hab auch ein solches Video, es wurde von einem Italiener in England produziert.

10.3 Die rätselhaften Irrtümer der Komödianten von ARD&ZDF

In der nützlichen Fernsehzeitung *TV direkt* fand ich dann zum Thema diesen wichtigen Bericht:

»Spaßbremsen gibt es in allen Parteien – Zehn Jahre heute Show ZDF.«

Heute Show ist scheinbar der Titel einer ernstlich spaßigen ZDF-Sendung. Zuständig dafür ist Oliver Welke, ein anderer Komödiant des ZDF. Im Artikel erfährt man dieses:

»Sie bringt Politiker zum Schwitzen, wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderen mit der GODENEN KAMERA [wichtiger Druckfehler!].«

Zur Jubiläumsausgabe hat Oliver (53) den bayrischen Staats- und Parteichef Markus Söder (CSU) eingeladen. Der hat seinen kleinen Freistaat quasi im Alleingang in ein katholisches Fürstentum verwandelt, wo überall wieder der Jesus hängen muss, hängt ihn höher, den Kommunisten! Durch sein Auftreten als Oger Shrek im Fasching machte Herr Söder zugleich deutlich wie man sich den Kosmos in Wahrheit vorzustellen hat, nämlich als Lebensraum auch von Trollen. Als ernstes und wichtigstes Thema bei Olivers Interview aber hat Redakteur Mike Powelz dieses herausgestellt:

»In zehn Jahren musste ich mich nur zweimal entschuldigen.«

Beide Male ging es um Probleme mit der AfD! Umständlich erläutert Oliver wie es dazu kam. Sein Team von Zuarbeitern, also die Beschauer, Beschneider, Obermotze und Kurienskapitäne, hatten nicht erkannt dass beim AfD-Politiker Dieter A. eine Sprachstörung vorlag. Sie hatten ihn nur kurz in einem Video gesehen, und sich über ihn lustig gemacht. Auch hatte man fälschlich eine junge Frau der AfD zugeordnet, die in Wahrheit zur Linkspartei DL gehörte. Wir lesen:

»In diesem Fall war einem... "Sichter" ... bei der Beschriftung ein Fehler unterlaufen.«

Auch das war also ein seltener Zufall. Man wird erinnert an die Panne bei der Berichterstattung des Senders mit dem Unheils-Namen Phönix (ARD&ZDF) am Abend der Europawahl 2019. Die AfD hatte sich an einem entfernten Ort versammelt, weil die Linke gerade in Berlin so gefährlich ist. Von dort wurde live übertragen. Der Reporter bekam es aber zunächst gar nicht mit dass er auf Sendung war, man hatte ihm den Ton abgestellt. Ein Honecker sei wer Böses dabei denkt! Professor Jörg Meuthen von der AfD sollte dann erklären warum denn die Leute seiner Partei im Europaparlament so wenig Standfestigkeit zeigten. Keiner hat den Wanderzirkus vier Jahre lang durchgehalten den die EU ihren Abgeordneten zumutet. Peinlich war auch dass die Chefin der AfD, kurz nach der Bundestags-Wahl, ihren Austritt erklärte. Sind das etwa Schwächlinge?

Auch die Leute von der AfD sind nur Menschen. Doch befinden sich darunter viele die einer Wahrheit auf die Spur gekommen sind, von der andere sich borniert abwenden. Es geht zum Beispiel darum dass der Klimawandel nicht von Menschen verursacht wurde, und dass es nichts hilft wenn man mit Zwillen auf die Polizei schießt, oder mit Stöcken auf das Wasser haut. Wer das einsieht auf den kommen aber besondere Belastungen zu.

Wahrlich, Wunder gibt es! Auch Menschen können sich plötzlich ganz ändern, nicht nur wegen der Unschärfe aller Realität, die aber die Muggels noch nicht mal wahrnehmen können. Wenn eine vorher unprominente Person plötzlich von den mächtigen Sendern ARD&ZDF aufs Korn genommen wird, dann kann sich deren Stammbaum verdrehen. Es kann sogar dazu kommen dass eine Frau plötzlich eine Linke ist, statt eine von der AfD.

Ich schau fast nie fern. Ich hab immer viel zu wenig Zeit, und ich schlaf so schnell ungewollt ein und verlier anschließend oft furchtbar die Nerven. Nur mit viel Selbstdisziplin und kalten Bädern und durch Ortswechsel gelingt es mir die typischen harten Angriffe von N-Strahlen zu ertragen. Die Hoffnung die ich habe ist, dass die gute Göttin der Erde stärker wird, und die Kraft gewinnt solche Angriffe besser abzulenken. Doch unsere Ewa muss derzeit noch viel schlimmer leiden.

10.4 Bei ARD&ZDF erfindet man sich den gerne unmündigen Bürger

Am 23.05.19 hab ich mal den Teletext von *One* (ARD&ZDF) angeschaut. Auf Seite 148 las ich:

»Die meisten Deutschen halten öffentliche Zurückhaltung im Umgang mit der eigenen Meinung für richtig. Unter Freunden wird das anders gesehen, wie aus einer Umfrage des Allensbach-Instituts für die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" hervorgeht. Nach der Studie äußern sich 59 Prozent der Befragten unter Freunden frei, aber nur 18 Prozent im öffentlichen Raum... Als Grund wurden rüde Formen der Auseinandersetzung genannt. Als öffentliche Tabuthemen gelten Flüchtlinge und Islam.«

Das ist Fake News! Ich hatte zuvor die Meldung auch gelesen. Vom freiwilligen Verzicht auf die Meinungsfreiheit war da nicht die Rede gewesen. Nicht wegen heftiger Reden trauen die Bürger sich nicht zu Wort, sondern wegen der Zensur im Internet. Auf der Webseite der FAZ lesen wir

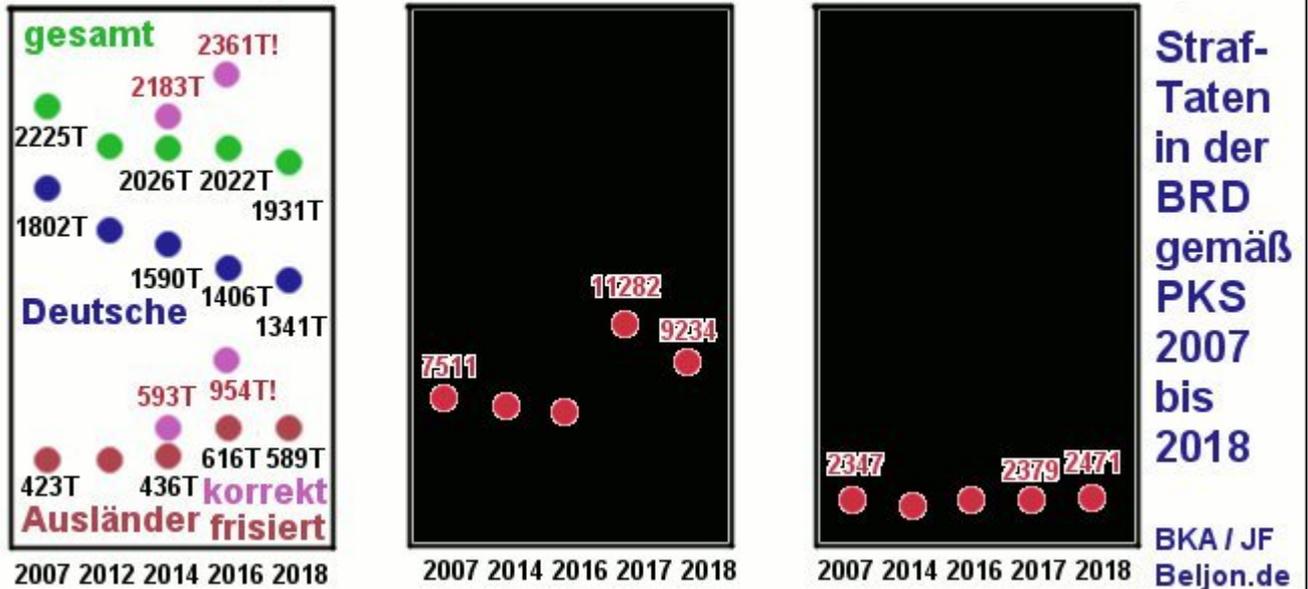
»Immer mehr Tabuthemen, von Renate Köcher, 22.05.19. Der Raum für die Meinungsfreiheit wird kleiner, so sieht es eine Mehrheit der Bürger. In einer Allensbach-Umfrage äußern fast zwei Drittel der Befragten das Gefühl, man müsse im öffentlichen Raum „sehr aufpassen“, was man sagt... denn es gäbe viele ungeschriebene Gesetze...«

Auch diese Meldung wurde kleiner. Im Original beschwerte sich das gegängelte Volk heftig über den schleichenden Verlust an Freiheit der Meinungsäußerung, nicht nur im Internet. Viele ärgern sich darüber dass man sich »politisch korrekt« ausdrücken müsse, was bedeutet dass man noch nicht mal das wissenschaftlich korrekte Wort Neger benutzen darf. Kann es aber sein dass gerade ARD&ZDF hinter dieser Meinungs-Tyrannie stecken? Das würden die Typen da nie eingestehen. Der große Erfolg der AfD im Internet beruht aber gerade darauf dass sie Tabu-Themen anspricht.

Tabuthema? Das heißt oft dass die eigene Meinung zu diesem Thema unerwünscht ist. Eine Elite von Meinungsführern will allen anderen etwas vormachen, was den normalen Bürgern, mit ihrem gesunden Menschenverstand, oft als unwahr und unlauter vorkommt.

11. Der Fake-News Verdacht der Presse gegen US-Präsident Trump

Tatverdächtige gewaltsame Sexualtaten Mord und Totschlag



Dieses erstaunliche Kapitel ist mir nur mit äußerster Sorgfalt gelungen. Denn die Notizen, welche ich mir aus dem Internet kopiert hatte, verwandelten sich wie durch bösen Zauber in Daten-Müll. Zum Glück mache ich von Hand ständig Backups. In einem von sieben Backups war die originale Datei noch vorhanden. Hier ist die Meldung der New York Times (NYT) in meiner Übersetzung:

»**Fakten-Check: Trumps falsche und irreführende Behauptungen über Deutschlands Verbrechen und Einwanderung.** – Von Christopher F. Schuetze und Michael Wolgelenter. Juni 18, 2018 – BERLIN — Präsident Trump schalt die deutsche Regierung am Montag scharf, für ihre Politik der offenen Tür gegenüber Migranten, behauptend dass diese verantwortlich sei für eine Zunahme von Verbrechen. Diese Politik könnte, wie ihm schien, zum Sturz von Kanzlerin Merkels Koalition führen.«

Es folgt der Text der ersten Twitter-Kurznachricht, 109T Zustimmungen, 66T Kommentare:

»Das deutsche Volk wendet sich gegen seine Führung, während die Zuwanderung die schon gespannte Lage in der Koalition zusätzlich erschüttert. Das Verbrechen steigt an. Ihr großer Fehler, der in ganz Europa gemacht wurde, war es Millionen von Leuten rein zu lassen, die ihre Kultur so stark und brutal verändert haben!«

Die weltweite Kritik der Medien an US-Präsident Trump einigte sich rasch auf eine Linie. Man vertrat fast überall die Position dass es sich bei dieser Behauptung um Fake News handelte. In Wahrheit würden nämlich die Kriminalitäts-Ziffern in Deutschland sinken. In quasi allen deutschen etablierten Zeitungen vertrat man diese Linie: Trump hat unrecht. Das ist um so erstaunlicher als es zuvor viel Aufregung um die wachsende Kriminalität durch die Flüchtlinge gegeben hatte. Aber Mr. Trump wollte man eben nicht recht geben.

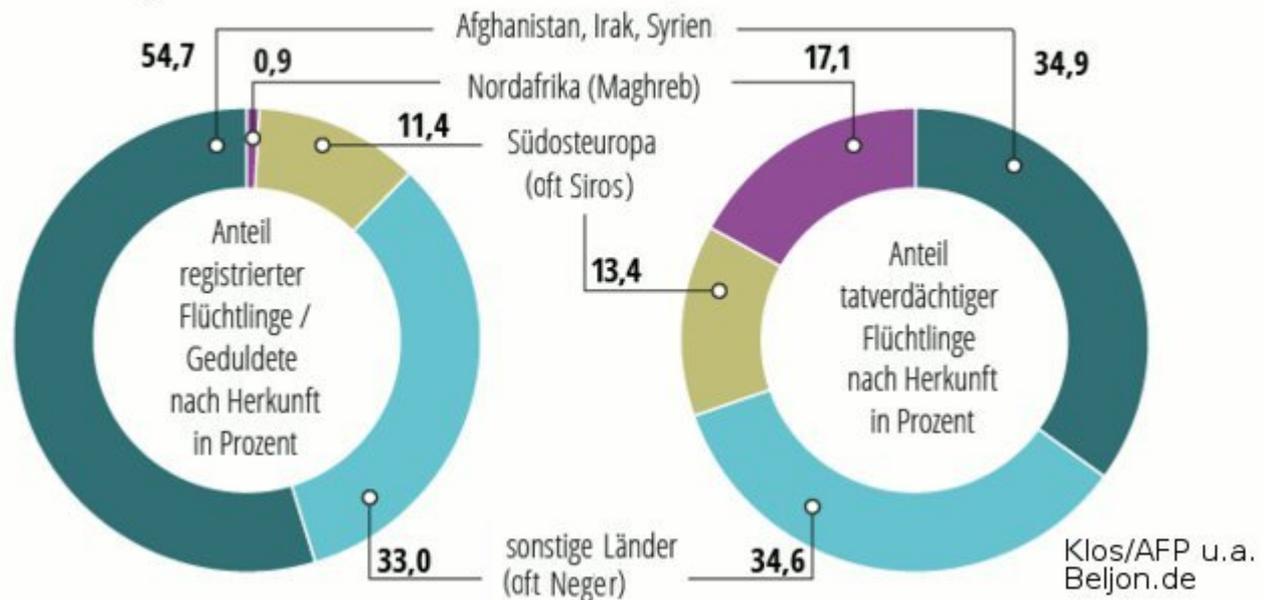
Was hat uns die Sintflut der Flüchtlinge vom September 2015 beschert? Dies wird aus der PKS deutlich. Die Grafik links stammt von mir selbst, sie beruht auf den offiziellen Zahlen des BKA. Aber sie zeigt auch die wahren Zahlen (purpur), während viele Medien nur die frisierten Zahlen (rot) berichteten. Wenn man ausländerrechtliche Straftaten hinaus rechnet, sieht es so aus als ob die Gesamtzahl der Verdächtigen sinken würde. Werden aber zu Beispiel die Passvergehen, also der Gebrauch von falschen Pässen, mit eingerechnet; gab es 2016 doch mehr Straftaten.

Eine Reporterin die die Wahrheit berichtete war Antje Sirleschtov vom Tagesspiegel (22.05.16):

»Die Zahl der Straftaten in Deutschland ist im Vergleich zu 2014 um 4,1 Prozent auf 6,33 Millionen Fälle gestiegen. Dieser Anstieg geht vor allem auf die gewachsene Zahl ausländerrechtlicher Straftaten zurück, also der Asyl- und Aufenthaltsdelikte durch die Flüchtlinge, die 2015 Deutschland erreichten.«

12. Im Kern des Flüchtlings-Problems steckt die Rassenfrage drin

Flüchtlinge und Gewaltkriminalität am Beispiel Niedersachsen 2016



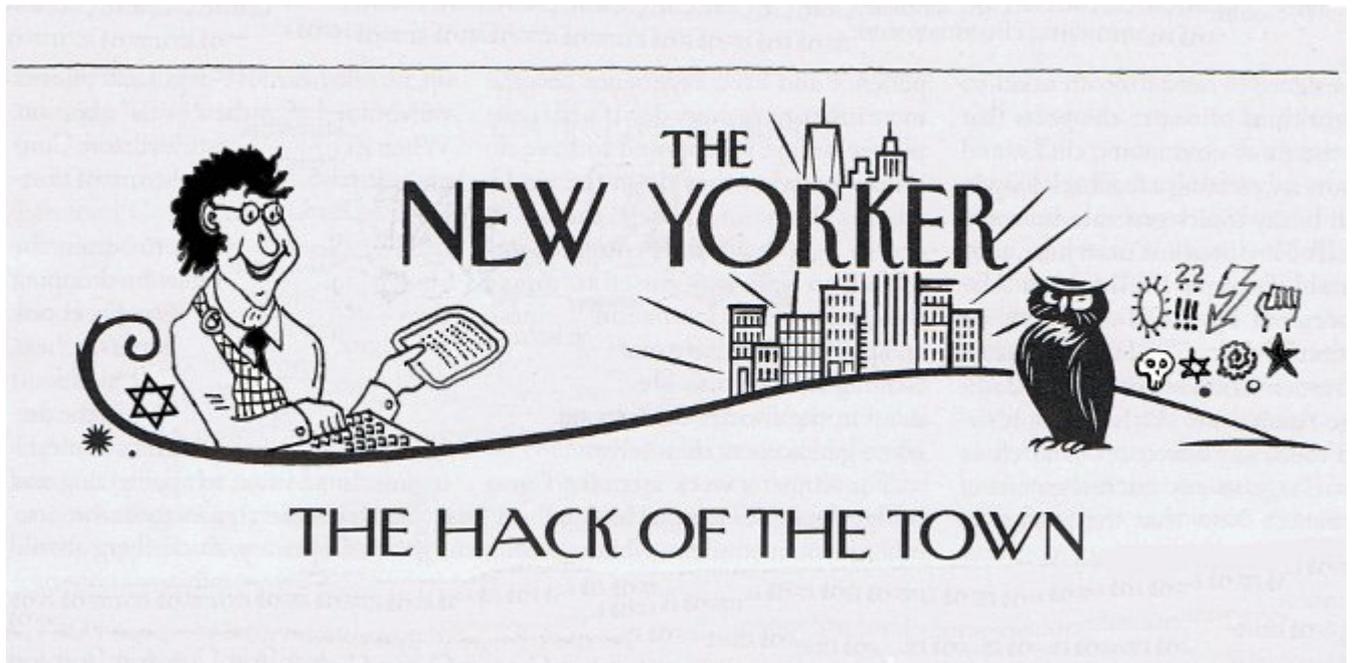
Diese Grafik stammt aus der berühmten Niedersachsen-Studie von Pfeiffer und Kollegen, die als eine Reaktion auf die Sintflut der Migranten vom 04.09.15 und das darauf folgende Asyl-Chaos angefertigt wurde. Gezeigt wird hier welche Flüchtlinge für Gewaltdelikte verantwortlich sind. Ganz erstaunlich ist es dass von einer verschwindend kleinen Gruppe, und zwar den Mohren aus den Staaten Algerien, Tunesien und Marokko, so viele Gewalttaten verübt werden! Leider hat die Studie den Anteil der Neger und Negroiden an den Tätern nicht genau aufgeschlüsselt. Es wird aber etwas klar dass die Negroiden mehr Gewaltdelikte verüben als alle anderen. Im Vergleich dazu fallen Asiaten durch besonders wenige Gewaltdelikte auf. Natürlich liegt das an der Rasse.

Hart schimpfen Linke gern auf alle die es auch nur wagen sich mit der Negerfrage zu beschäftigen, und die sich dafür einsetzen die richtigen Konsequenzen zu ziehen aus der offensichtlichen Verschiedenheit der Rassen. Das Problem dabei ist dass außer Gott keiner richtig erklären kann warum die Großrassen in ihren Kontinenten verwurzelt sind. Anstatt dass Linke ihre Inkompetenz einsehen, und besseren Leuten Platz machen, hat es sich ergeben dass sie die Rassenfrage durch verlogene Berichterstattung und durch Lobhudelei auf eine verdrehte, böse Weise beantworten wollen – bis dass der mythische Schwarze Mann als der edelste und beste Mensch von allen erscheint, ja als ein Heiland des Weltendes. Nur selten einmal hört man, meistens von Frauen, mehr Wahres über die offensichtliche rassische Schlechtigkeit vor allem der Neger. Typische Linke jedoch sind nicht bereit auf diesem Gebiet True News zu erlauben, also Ehrliche Nachrichten.

Eine Wahrheit ist es dass die Flüchtlinge Deutschland schwer geschadet haben, weil sie hier so schlimm kriminell geworden sind. Eine zweite Wahrheit ist es dass das Problem darin besteht dass die Flüchtlinge überwiegend rassistisch minderwertige Menschen sind. Eine dritte Wahrheit ist es dass die Schädigung Deutschlands beabsichtigt wurde; nicht nur von religiös Irregeleiteten und linken Bösewichten, die einen latenten Hass auf die Deutschen haben, sondern auch von kosmischen Dämonen. Die vierte Wahrheit ist dass ein böser Geist heimlich in den Menschen drin steckt, welcher plötzlich so stark werden kann dass gerade schlechte Linke ihm nicht gewachsen sind. Derzeit ist es typisch dass etablierte Linke die Negerfrage verdrängen, vertuschen und leugnen. Wenn so welche die Wahrheit zugeben müssten ist zu befürchten dass sie sich dem Bösen unterwerfen.

Manchmal hört man von Linken dass die AfD rassistisch sei, und deshalb politisch nicht akzeptabel. Doch nur wer die Rassenfrage ehrlich stellt kann sie auch richtig lösen. Die Folge wird sein dass es in der Dritten Welt eine bessere Politik gibt und weniger Elend. Viele Unterlinge werden froh sein wenn Gott sie vom Fluch der Überbevölkerung erlöst.

13. Rassen-typisch für Rote ist die Herausforderung des Anführers



13.1 Trump missfiel gewissen-losen Kritikern schon wegen seiner Blondheit

Auch im elitären Kultur-Magazin New Yorker war viel von Trump und von Fake News die Rede. Man warf ihm zum Beispiel vor eine gewisse Ms. Stormy Daniels bezahlt zu haben, damit diese Dame aus dem Porno-Business nicht für unerwünschte News sorgte. Wie es scheint kam es sogar zu einer Nachzahlung, weil dieses Luder sich durch die öffentliche Hetze gegen Präsident Trump quasi ergriffen fühlte, und drauf und dran war nun doch die News über ihre Affäre auszuplaudern.

Einer der Hauptgegner Trumps ist David Remnick. Der vergaß 2018 keinen Fehler Trumps zu belästern. Einer der Hauptvorwürfe den er Präsident Trump machte war »*racial bias*«, was als rassistische Tendenz zu übersetzen ist (NY 4/2 2018 S.18). Gemeint ist dass jemand dazu neigt die Rasse als einen Faktor zu sehen der im Leben eine gewisse Rolle spielt. Trump ist ein sehr erfolgreicher Geschäftsmann, und das kommt sicherlich daher dass er gelernt hat Menschen realistisch einzuschätzen. Viele lassen sich von dem unlauteren, unrichtigen Bild blenden das Seifenopern und Shows von Unterlingen zeichnen. Immer wieder geraten Arglose deswegen in vermeidbares Pech hinein. Die typische Beziehung eines Negers mit einer Weißen beginnt mit Drogen und Sex und endet, wenn das Männchen einige entartete Mischlinge gezeugt hat und dann entläuft. Warum stellen die nur etwa 14 Prozent Neger die es in der USA gibt die Mehrheit der Gefängnis-Insassen? Das ist ein Aspekt der Negerfrage der, schon als Nachricht, wertvoll und wichtig ist. Viele ganz normale Weiße, und noch viel mehr Asiaten, gewinnen durch solche News die gute Tendenz, die ihnen hilft besser im Leben zurecht zu kommen. Einige aber lassen sich von alten religiösen Schriften und Autoritäten krass in die Irre leiten. Viele Linke versuchen »farbenblind« zu sein, sie tun also so als ob Rasse und natürliche Farben keine Rolle spielen würden. Dennoch sind sie unterbewusst rassistischen Regeln unterworfen. Eine solche Regel aus dem Unterbewussten (dem Unbewussten Freuds) führt dazu dass echte oder schwarze Rote eine Abneigung gegen Blonde haben. Die UTR erklärt dies mit einigen rassistischen Regeln des Berk-OS, eines kosmischen Betriebssystems das viele Planeten ins teuflische Verderben lenkt. Im oben zitierten Artikel leistete sich David zwar keine Hass-Tiraden, aber man kann doch den Hass spüren der in ihm wirkt. Verbissen versuchte er Wähler zu mobilisieren um Trump schon im November 2018 zu entmachten. Aber es wurde mal wieder nichts aus einer linken Revolte.

Es liegt am Kosmos wenn manche Linken sich verbissen bemühen Trump schlecht zu reden und zu überwinden. Es ist typisch für ihre spezielle »rassistische Klasse« dass sie als Herausforderer kämpfen, und das jeweils dominierende Männchen auch mit Tricks überwinden wollen. Typisch für dieses »rote Männchen« ist eine gewisse Blödheit, denn es wäre klüger sich unterzuordnen. Doch sitzt ihnen der böse Geist im Nacken, der sie zu ihrem Schaden antreibt. Dämonen haben auf diese Weise viele Planeten unterjocht.

Es gibt viele Reporter wie David Remnick, die sich total über Trump aufregen. Das hatte mit zur Folge dass der Beginn der ersten Amtszeit Präsident Trumps recht turbulent verlief. Man warf ihm alte Fehler vor, und wollte nicht merken wie er sich inzwischen gebessert hatte. Wenn man dazu vergleicht wie nett und servil die Presse mit dem Neger Obama umging! Der musste nicht befürchten seine alten Drogen- und Skandal-Geschichten in der Zeitung zu lesen. Man kann Angst bekommen vor der widrigen rassistischen Tendenz der Linken, hin zum Schwarzen Mann.

Besonders erstaunlich muss man es finden was David sonst noch so von sich gibt. Der Reporter will sich nämlich als vorbildlicher Demokrat und ehrlicher Reporter beweisen. Doch was er dabei zum großen Thema Rasse von sich gab, das hört sich insgesamt chaotisch und widersinnig an:

»Für diejenigen welche nach einem [politischen] Amt streben wird es... eine Debatte brauchen die ehrlich, komplex und freigeistig ist, über Einwanderung... Rasse...«

»Was hat Silicon Valley vor zu tun in Anbetracht der rassistischen Ungleich-Besetzung?«

Ich hab das so genau wie möglich aus dem Englischen übersetzt. Wie ich meine wird daraus der Wahnsinn solcher Linken erst so recht deutlich. Sie wollen gute Demokraten sein, und bieten sich an bei der Findung der Wahrheit zu helfen. Aber die Wahrheit die ihnen vorschwebt ist eine Lüge ihrer Intuition. Was anders kann eine ehrliche Debatte ergeben als die Findung des Ergebnisses dass die Neger, und auch andere finstere Menschen, wegen mysteriöser Prozesse Unterlinge sind?

Manch Linke sind so verblendet dass sie meinen: Wenn man frei und sorgfältig über die Rassenfrage debattieren würde, würde es sich erweisen dass alle Rassen gleich sind. In der Praxis ergibt sich aber eine Ungleichbehandlung der Rassen, die darauf beruht dass sie sehr ungleich sind. Der linke Rassenwahn will das weder wahrhaben noch erlauben. Wenn die Linken schlauer und ehrlicher werden dann fangen sie an mit den Fake News.

Auf dem originalen Titelblatt der Kolumne der New Yorker sieht man übrigens eine würdige alte Dame. Es wurde vermutlich einst von der Göttin Athene inspiriert, was durch die Eule angezeigt wird. Als der wilde David mal kurz auf Athen zu sprechen kam, da zitierte er den Juden Yascha Mounk, das Harvard Federgewicht. Der hatte mal über die Athenische Demokratie geschrieben. David ist im Prinzip ein guter US-amerikanischer Demokrat, aber was ihm fehlt ist die Einsicht in die Schwächen dieses Regierungs-Systems. In Wahrheit war die Athenische Demokratie ein sehr militanter faschistischer Stadtstaat. Auch diese Finsteren hatten sich einfach zu sehr vermehrt. Ich bin übrigens kein Nazi, weil doch Hitlers Lehren nur ein Wurf hin zur Wahrheit waren. Die UTR lehrt dass Gott aus guten Gründen die Juden an die Spitze der Linken geführt hat. Es geht darum dass widrige und dumme Menschen nicht so schlau werden dass sie die ganze Welt nach ihrem falschen Gefühl kontrollieren und umgestalten. Das würde nämlich den bösen Mächten so passen.

13.2 Der seltsam wahre Vorwurf gegen Facebook und Cambridge Analytica

Mitte April 2018 hat sich Mark Zuckerberg, der Chef von Facebook, mal öffentlich entschuldigt:

»Wir haben uns nicht genügend darauf konzentriert den Missbrauch zu verhindern. Das betrifft Fake News, ausländische Einmischung bei Wahlen, Hass-Gerede...«

Auch darüber lesen wir was im New Yorker Blättchen. Der doch deutlich vernünftiger Andrew Marantz hat auch nichts übrig für den Rechtsextremismus, der angeblich jetzt in Europa und in der USA im Kommen ist. Die Schuld daran geben manche auch der Firma Cambridge Analytica. Denn diese hat nicht nur die Daten von Facebook-Nutzern sorgfältig analysiert. Sondern aufgrund ihrer Analysen haben der konservative Oligarch Mercer und andere subtil die Fäden gezogen, um Millionen von solchen Nutzern der Sozialen Medien zu beeinflussen, und zwar in deren eigenem Sinne. Es ging darum Leute mit einer passenden rassistischen oder sonstigen Tendenz im richtigen politischen Sinne zu beeinflussen. Derzeit werden die Massen mit Fake News in vielen Bereichen ruhig gestellt, die ihnen zum Beispiel versichern dass die Neger doch gar nicht so schlimm wären. Muss man nicht befürchten dass diese Massen zu Rechtsextremisten werden, wenn man ihnen in den Sozialen Medien ein wenig unregulierte Meinungsfreiheit gewährt? Man wirft dem Mercer-Clan im Grunde vor die Leute nicht im »politisch korrekten« Sinne beeinflusst zu haben. Doch Demokratie und Meinungsfreiheit bedeutet dass man der guten Macht der True News vertraut.

14. Präsident Trumps vier Thesen über Flüchtlinge und Deutschland



14.1 Den Deutschen wird von den Flüchtlingen ihre Heimat ausgegraut

Wird es bei uns in Deutschland besser durch Scharen von Flüchtlingen und schlechten Fremden? Das Gegenteil ist der Fall, das ist doch klar. Das beweisen nicht nur Statistiken, die zum Beispiel zeigen dass nach Jahren des Rückgangs die Zahl der Morde und schweren Sexualstraftaten 2018 wieder leicht anstiegen (siehe Kapitel 11). Wir können auch aus alltäglichen Zeitungs-Meldungen entnehmen wie sehr die leichtfertige Politik der offenen Grenzen, für die Kanzlerin Merkel sich vehement einsetzte, unser Land verschlechtert und unsere deutschen Bürger traumatisiert. Viele meinen ja dass die Messer-Einwanderung sie persönlich nicht betreffen würde. Wenn Statistiken zeigen dass es wieder so viele Morde gab wie seit 2000 nicht mehr; dann denken viele, nicht ganz zu Unrecht, dass es doch vor Gott nur gerecht sei, wenn die Fremden sich gegenseitig umbringen. Die Überfremdung führt aber dazu dass den Deutschen ihre Heimat partiell ausgegraut wird, wie Computer-Funktionen die man nicht nutzen kann. Wir lesen zum Beispiel in der *Bild* (02.07.19):

»Zwei Tage hintereinander musste das Düsseldorfer Rheinbad vorzeitig geschlossen werden. Der Grund: Tumulte, Schlägereien und Polizeieinsatz ... Zahlreiche Badegäste berichteten von unangenehmen Erlebnissen, die Polizei von spektakulären Einsätzen ... Im Stuttgarter Inselbad ... Randalierende Jugendliche weigerten sich, das Bad zu verlassen. Die Polizei rückte an... Als die Beamten die Personalien aufnehmen wollten, versammelten sich etwa 50 junge Menschen, die sich mit den Krawallmachern solidarisierten ... Eine ... Auseinandersetzung ... führte zu einem Pfefferspray-Einsatz ... Im Sportparadies in Gelsenkirchen ... Plötzlich hatte einer der Männer (21) ein Messer in der Hand und stach auf den anderen (23) ein. Das Opfer wurde schwer verletzt... Im Lister Bad ... Schläge und Beleidigungen ... Im Watt'n Bad ... vertrauten sich zwei Mädchen (10, 14) dem Bademeister an. [Sie] wurden beim Schwimmen ... begrabscht. Sie konnten den Täter identifizieren. Der Iraner ... Hausverbot. Bei weitem kein Einzelfall in den vergangenen Wochen. **Beißangriff** Im Freibad Finsterwalde ... kam es zum Streit zwischen einem Syrer ... und einem Deutschen ... um eine Tüte Chips«, die dem Deutschen gehörte. »Der [deutsche] Junge erlitt auch Bissverletzungen am Rücken.«

Bild befragte dazu junge Deutsche. Einige meiden Freibäder am Wochenende Tessa traut sich mit ihren Freundinnen gar nicht mehr da hin. Leon geht dort nur ohne seine kleinen Geschwister hin.

Binahe täglich berichten links-christliche Medien von Flüchtlings-Katastrophen. Aber es ist eine Tragödie wenn die Deutschen sich nicht mehr in ihre Freibäder trauen können; weil böse Fremde sich so schlimm benehmen dass die Justiz mit ihnen nicht fertig wird.

14.2 Präsident Trumps harte Kritik an der weichen deutschen Regierung

»Das deutsche Volk wendet sich gegen seine Führung, während die Zuwanderung die schon gespannte Lage in der Koalition zusätzlich erschüttert. Das Verbrechen steigt an. Ihr großer Fehler, der in ganz Europa gemacht wurde, war es Millionen von Leuten rein zu lassen, die ihre Kultur so stark und brutal verändert haben!«

So lautete die erste Twitter-Botschaft von Präsident Trump. Hat denn nur der US-Präsident aus der Ferne den Mut, die verhängnisvolle und schädliche Flüchtlings-Politik der Großen Koalition (Groko) anzuprangern? Mit Wut und monströser Hass-Propaganda reagierten nicht wenige linke Medien (siehe Kapitel 18.). Es gab nun viele die Trump einfach vorwarfen: Das sind Fake News! Aber schon was die Ausländer-Delikte betrifft hatte Trump recht (siehe Kapitel 11.) Auch in den besonders wichtigen und schlimmen Bereichen kam es durch Flüchtlinge zu mehr Verbrechen.

»Einen Tag später folgte darauf ein zweiter Tweet. Er [Präsident Trump] verteidigte seine Kommentare, wobei er Deutschland anklagte, Verbrechen nicht vollständig zu berichten: Er schrieb: "Verbrechen in Deutschland stiegen an um über 10% (Offizielle wollen diese Verbrechen nicht berichten), seit die Migranten aufgenommen wurden."

»Wir schaffen das«, so lautete der Spruch von Frau Merkel zur Flüchtlings-Sintflut 2015. Viele haben ihr damals vertraut, und erwartet dass sie sich in dieser Krise energisch und erfolgreich engagiert. Das genaue Gegenteil war der Fall! In Wahrheit tat die dickfellige Frau Merkel viel zu wenig um wieder Ordnung zu schaffen. Man ließ diese gefährlichen Orientalen und Mitreisenden frei rumlaufen. Zuständig im Amt für Asyl war die Beamtin Verena Cordes. Es war zu erwarten dass diese negroide Type völlig versagen würde.

Der Vorwurf dass Trump Fake News verbreitet ist unwahr (vgl. Kapitel 11). Nicht nur die ausländerrechtlichen Delikte führten 2015 zu mehr Kriminalität. Langfristig stieg auch die Zahl der besonders schweren Taten an. Dazu kommt noch dass diese oft von Fremden mit deutschem Pass verübt werden. Es kam nur deswegen nicht zu einem schrecklichen Zuwachs der Gesamtzahl der Straftaten, weil die Deutschen jetzt viel weniger kriminell werden! Die Deutsche sind ein Volk des Heils. Doch die Flüchtlinge könnten das ändern.

14.3 Trumps erste Behauptung: Mehr Migranten führten zu mehr Straftaten

In der New York Times, einer der wichtigsten Zeitungen der USA, las man dann nicht nur eine ablehnende Stellungnahme zu Trumps Tweets. Ich erinnere mich vage daran dass eine junge Frau, mit dem slawischen Namen Jagoda, Trump entgegen hielt, dass in Deutschland seit 1993 die Gesamtzahl der Straftaten konstant zurückgeht. Auf der Webseite der NYT heißt es derzeit:

»**Das Verbrechen in Deutschland nimmt zu' – Falsch.**«

» Die Statistiken für das Jahr 2017 zeigten in Deutschland das niedrigste Niveau an Straftaten seit 25 Jahren... Die Statistiken widerlegen Herrn Trumps Behauptung... Nicht nur war die Gesamtrate der Verbrechen um 5,1 % niedriger als im Jahr zuvor, auch gab es weniger gewaltsame Verbrechen (weniger 2,4 Prozent)... Sogenannte Straßen-Delikte gab es um 8.6 Prozent weniger... Drogen-Delikte (9.2 Prozent höher)«

Falsch, schrieb Christopher F. Sch., und belegte dies mit ausgewählten Daten. Scheinbar hatte Präsident Trump sich nicht nur geirrt, sondern gemein Fake News verbreitet. In Wahrheit aber wurde die Einschätzung Trumps von ehrlichen deutschen Medien geteilt. Dies schrieb die *Welt*:

»**Was Migration mit Gewalttaten zu tun hat – 04.01.2018, von Marcel Leubecher**

Laut einer Studie für das Familienministerium nimmt die Kriminalität im Zuge der Asylzuwanderung zu.«

Aha! Diese Meldung sagt schon in der Überschrift genau das aus was Mr. Trump zur Grundlage seiner Tweets machte. Durch Asylanten kam es in Deutschland zu erheblich mehr Straftaten. Man stützte sich auf die sogenannte Niedersachsen-Studie des Kriminologen Pfeiffer. Im selben Artikel der *Welt*, einer der gewiss ehrlichsten und angesehensten Zeitungen der BRD; wird eine gleichlautende Stellungnahme aus der Polizei wiedergegeben. Wieder geht um diese Studie:

»Rainer Wendt, der Vorsitzende der Deutschen Polizeigewerkschaft, hält die Forschungsarbeit... für hilfreich: „In der Studie steht nichts Neues, aber es ist geradezu revolutionär, dass Herr Pfeiffer nun auch ausspricht, dass die als Asylbewerber eingereisten Migranten die Kriminalität in Deutschland nach oben treiben.“«

Ganz genau so lesen sich die meisten ehrlichen Stellungnahmen der damaligen Zeit zu dieser Studie. Zum Beispiel schrieb die Rheinische Post: »Studie sieht mehr Gewaltkriminalität durch Zuwanderer in Deutschland«. Genau so deuteten auch die Stuttgarter Nachrichten die Studie: »Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache. Durch Flüchtlinge ist es einer aktuellen Studie zufolge zwischen 2014 und 2016 zu einem spürbaren Anstieg von Gewalttaten gekommen...«

Völlig abweichend berichtete nur die SPD-nahe Frankfurter Rundschau (FR) über die Sachlage. Dort wird dieselbe Studie nämlich genau entgegengesetzt interpretiert. Wir lesen (03.01.18):

»Pfeiffer [und Kollegen] erstellten im Auftrag des Bundesfamilienministeriums eine Studie. Danach sank die Gewaltkriminalität kontinuierlich...«

Man muss berücksichtigen dass die FR eine von der SPD finanzierte Partei-Postille ist, obwohl sie auf der Titelseite noch als *unabhängig* bezeichnet wird. Einmal wagten es einige Schelme das »un« dieser Parole zu verdecken, so dass es korrekt hieß dass die FR abhängig ist. Daraufhin aber ließen die humorlosen, verlogenen Chefs gleich die gesamte Auflage zurückrufen und vernichten.

Ist hier denn von zwei verschiedenen Studien die Rede? Der scheinbare Widerspruch löst sich leicht auf wenn man die Zahlen richtig interpretiert. Zwar sinkt die Kriminalität in Deutschland insgesamt seit Jahren, aber die schlimmen Fremden haben so viele und schlimme Straftaten verübt, dass sich der positive Trend in einigen Bereichen umkehrte.

Um so schlimmer ist es dass die NYT so verzerrt und falsch berichtet, in dem für viele Schurken und unehrliche Linke typischen Bemühen, an US-Präsident Trump kein gutes Haar zu lassen. Übel wirkt sich diese Hetze vor allem deshalb aus, weil US-Bürger keine deutschen Zeitungen lesen können, und deswegen nicht nachprüfen können was wirklich hinter der Meldung steckte.

Dieser Kommentar der NYT sucht sich Delikte heraus. Aber gerade einige erhebliche Verbrechen und schwere Straftaten lässt Christopher aus. Die Statistik PKS zeigt leider dass es in besonders schlimmen Bereichen sogar zu einer Trendwende kam. Da haben die Asylanten so viele Straftaten verübt, dass die Gesamtzahl der Taten wieder anstieg!

Man muss auch unterscheiden zwischen Straftaten allgemein und schlimmen Vergehen und Verbrechen. Während die Gesamtzahl der Straftaten seit Jahren sinkt stieg die Zahl der Taten gerade in besonders schlimmen Bereichen, wie Vergewaltigung und sexuelle Nötigung sowie Mord und Totschlag, an. Sprunghaft angestiegen ist die signifikante Zahl der ausländischen Tatverdächtigen! Es gab davon etwa 150.000 mehr! Insoweit zeigt sich genau das was Präsident Trump in seinen Kurznachrichten nur skizziert hatte. Vor allem die 9/4 Flüchtlinge waren für eine starke Welle von Gewalttaten und Verbrechen verantwortlich. Dieselben Flüchtlinge und andere Fremde verübte auch ein hohes Maß an sonstigen Delikten. Dies zeigte sich nur deswegen nicht so deutlich in der offiziellen Statistik PKS, weil Deutsche im gleichen Zeitraum erneut viel weniger straffällig wurden.

Der NYT-Kommentar gab immerhin zu dass es 2017 zu vielen Gewalttaten von Fremden kam welche mit dem Islamischen Staat [gemeint sind Islam-Schurken, im Gegensatz zu Islamischen Staaten wie Saudi-Arabien] in Verbindung standen. Auch sprach man von Migranten-Männern (*migrant men*) die schwerste Überfälle und Morde verübt hatten. Diese Wortwahl hört sich sehr nach BKA-Chef Münch an, der wohl auch für Christopher F. Sch. der wichtigste Influencer war.

14.4 Verantwortlich für »mehr Gewalt« waren Nafris, Mohren aus Nordafrika

Es gibt auch etwas ehrlichere Leute in Deutschland als den BKA-Chef Holger Münch. Vom alten Kriminologen Pfeiffer stammt die Niedersachsen-Studie, die seit 2018 in den Medien für Wirbel sorgte. Plötzlich wurde klar dass junge Mohren etwa seit 2014 so erheblich gewalttätig geworden waren, dass es zu einer statistischen Trend-Umkehr kam. Eva Quadbeck schrieb (KR, 04.01.18):

»Flüchtlinge werden öfter angezeigt. In Deutschland macht sich beim Thema Gewalt

eine gegenläufige Entwicklung breit. Während zwischen 2007 und 2014 die Anzahl der Gewalttäter im jugendlichen Alter um mehr als die Hälfte gesunken ist, steigt sie nach einer niedersächsischen Studie seit zwei Jahren wieder an. Verantwortlich dafür ist eine kleine Gruppe von Flüchtlingen – vor allem jene aus den nordafrikanischen [Maghreb] Staaten Marokko, Algerien und Tunesien. In diesem Punkt decken sich die Daten der Studie, die der Kriminologe Christian Pfeiffer für das Bundesfamilienministerium anfertigte, mit den Erkenntnissen des Bundeskriminalamts [BKA].«

Die Reporterin der »ollerkadollischsten« Kölnischen Rundschau diskutierte nun das schlimme Ergebnis mit dem alten Herrn Pfeiffer. Schon in der Schlagzeile aber lasen wir dass man wieder mal den Deutschen die Schuld gab, weil diese die Flüchtlinge angeblich öfter anzeigen würden. Der Kriminologe wies dann, ähnlich wie Herr Münch, darauf hin dass doch die Kriminalitätsrate bei Gewalt- und Sexualdelikten bei jungen Männern eben am höchsten sei. Immerhin gab er zu dass eben muslimische Länder »von männlicher Dominanz geprägt« seien. Zuwanderer aus solchen Kulturen hätten »gewaltlegitimierende Männlichkeitsnormen im weit höheren Maße verinnerlicht als Deutsche«. Doch schon die eigene Studie zeigt dass Pfeiffer da nicht recht hat:

Eva Quadbeck: **»Warum fallen Syrer, Afghanen und Iraker unterdurchschnittlich oft mit Straftaten auf, wie in der Studie zu lesen ist? Die Autoren [um Pfeiffer] sehen einen Zusammenhang mit dem Aufenthaltsstatus... Wer als Kriegsflüchtling kommt oder aus anderen Gründen für sich gute Chancen sieht in Deutschland bleiben zu dürfen, wird bemüht sein diese Aussichten nicht durch Straftaten zu gefährden.«**

Pfeiffer: »Die in Berlin lebenden kriminellen arabischen Familienclans zeigen sogar, dass ein starker familiärer Zusammenhalt Kriminalität auch noch befördern kann.«

In Wahrheit spielen Rasse und Herkunft eine zentrale Rolle. Die leicht negroiden und oft einfältiger wirkenden Mohren aus Nordafrika sind von einer weniger edlen Rasse als die deutlich europiden bis arabischen Orientalen, welche die eigentlichen Träger des Islam sind. Wichtig ist dass die Niedersachsen-Studie den Mythos widerlegt, den auch Pfeiffer zeitweise vertreten hatte, dass die Zuführung von Angehörigen die Neigung der jungen Täter zur Gewalt dämpfen würde. Mit mehr solchen Typen wird es bei uns nicht besser.

Zwar sind die Araber hier zunächst vorsichtig, können aber später total schlimm werden. Multikulturelle Staaten zerbrechen typischer Weise durch plötzliche ethnische Konflikte.

14.5 Mit Statistik-Tricks wollte Innenminister Thomas die Misere vertuschen

Mir wurde bewusst dass es in Berlin eine Misere gibt, als der damalige Innenminister Thomas de Maizière (CDU), ein Flüchtlings-Spross, verkündete (Welt online 13.11.15):

»Flüchtlinge [sind] nicht krimineller als Einheimische. [Die] Kriminalität steigt nicht überproportional.«

Da dünkte es mir dass der Typ sich auf gefälschte Statistiken stützen muss. Denn längst war überall zu lesen wie miserabel schlimm die Fremden schnell werden, zum Beispiel in typischen Delikts-Bereichen wie Diebstahl im Zug, Taschendiebstahl oder Beraubung von Frauen durch sogenannte Antänzer. Wollte Thomas die Misere vertuschen, oder wie sonst ist diese Fehlinformation zu erklären? Mit Holger Münch klärt sich auch dieser Fall:

»Nach einem BKA-Bericht begehen Flüchtlinge nicht mehr Straftaten als Einheimische. Der Anteil der Sexualstraftaten liegt unter einem Prozent. Verdreifacht hingegen haben sich Angriffe auf Asylsuchende.«

Wieder einmal hörte sich ein Bericht aus Holger Münchs Behörde so an, also ob die Deutschen in Wahrheit Schurken wären, vor denen man die Flüchtlinge besonders schützen müsse. Dass die Wahrheit genau umgekehrt aussieht, das zeigen zahlreiche Statistiken (siehe Kapitel 11 und 14). Die Flüchtlinge verüben prozentual viel mehr Taten als die Deutschen, etwa dreimal so viel. Doch in der Vorweihnachtszeit mochte sich keiner gegen diese Münchhausen-Misere empören.

Diese Story stammt aus der Zeit noch vor dem Sex-Mob in Köln. Da zeigte sich wie schnell sich ein paar böse junge Nafris zu einem kriminellen Mob zusammen finden können, der dann sofort

Zulauf von anderen Moslems, Flüchtlingen und Fremden erhält. Im Nachhinein kam es zu einer Flut von Berichten auch von Polizisten, welche vor allem die *Bild*-Zeitung abdruckte. Darin war natürlich nicht davon die Rede dass die Polizei die Kriminal-Statistiken fälschen würde. Wie ich fand ergaben sich aber Verdachts-Momente. Es war oft die Rede davon dass politische Beamte auf die Ermittlungen Einfluss nahmen. Wenn ein Ausländer tatverdächtig war, sollte gegenüber der Presse darüber geschwiegen werden. Solche Fälle wurden manchmal besonders abgelegt. Es gibt außerdem eine Reihe von unklaren Berichten über Netzwerke von Politikern und Promis, die sich viel zu wenig um Gesetze kümmerten, und zu wichtig waren als dass man sie juristisch hätte belangen können. Das galt zum Beispiel für die »Maschsee-Connection« eines Finanzhais mit Ex-Kanzler Schröder (SPD) und dem Ex-Präsidenten Christian Wulff (CDU). Die Rede ist davon dass dort auch die *Hells Angels* mitmischten, weil diese einigen der Beteiligten Huren besorgten.

Es ist bestürzend wie Thomas de Maizière, vor Weihnachten 2015, mit Interpretations-Tricks versuchte die hohe und besondere Kriminalität der Flüchtlinge zu verschleiern. Aus der PKS geht klar hervor dass Fremde viel mehr Straftaten verüben als Deutsche. Der CDU-Innenminister hörte sich an wie ein Linker, der vor allem gegen Deutsche ist.

14.6 Mit der Flüchtlings-Sintflut vom 04.09.15 kochte das Verbrechen hoch!

Wie prägend sich die Sintflut der 9/4 Flüchtlinge für das kriminelle fremde Milieu auswirkte, das zeigte aber eine kurz darauf folgende Presse-Konferenz des Innenministers Thomas de Maizière, an der Seite des unvermeidlichen Holger Münch. Bei Focus Online finden wir diese Schnipsel:

»De Maizière spricht über Organisierte Kriminalität in Deutschland ... No-Go-Areas, überforderte Polizisten und verängstigte Bürger - seit Monaten häufen sich die Berichte über die erschreckende Ausdehnung der Organisierten Kriminalität. Zahl ausländischer Tatverdächtiger in dem Bereich steigend, stärkster Anstieg bei Rumänen [gemeint sind oft Siro, also Zigeuner] und Georgiern, Gewalt, gewerbliche Strukturen, Gewinn- und Machtstreben: Das sind die Charakteristika Organisierter Kriminalität. Meist geht es um Drogen-, Eigentums- oder Gewaltdelikte. Teils ist sogar von No-Go-Areas die Rede, in die sich die Polizisten wegen krimineller Clans nicht mehr trauen. Zwei Drittel der Tatverdächtigen in dem Bereich seien unterdessen ausländische Staatsbürger, Tendenz steigend. Auch Schlepperkriminalität sei ein zunehmendes Problem.«

Mit der Flüchtlingsflut von 2015 kochte das Verbrechen hoch! In Wahrheit sind Fremde also durchaus viel krimineller als Einheimische. Zum Beispiel stellen die eher wenigen Fremden den Hauptanteil bei den traditionell organisierten Gangstern, Tendenz 2015 steigend. Das betrifft oft Fremde mit deutschen Pässen. Dazu aber schweigt die PKS!

Die Niedersachsen-Studie kam übrigens zustande während Manuela Schwesig (SPD) Ministerin für Familie war, eine gut aussehende Blondine. Da brach plötzlich der Bann des Schweigens, der noch heute dafür sorgt dass verschwiegen und vertuscht wird wie schlimm einige Gruppen von Flüchtlingen in Wahrheit sind. Führende links-katholische Nachrichten-Leute sind verantwortlich für diese Leitlinie der sogenannten Omertá. Das bedeutet dass über Straftaten der Fremden kaum oder nicht berichtet wird, und wenn dann nur mit einer verdunkelnden bis täuschenden Wortwahl. Wenn ein Fremder etwas getan hat, der in Deutschland lebt, heißt es vor allem in linken Medien oft der Täter würde aus dieser oder jener deutschen Stadt stammen. Nur wer zwischen den Zeilen lesen kann weiß dann etwas besser Bescheid. Der Verdacht liegt vor allem bei der katholischen Presse nahe, dass diese mit lokalen Bündnissen »gegen rechts« zusammen arbeitet, welche oft im Umfeld der lokalen politischen Kriminalität angesiedelt sind. Wenn etablierte Parteien, so wie es oft geschah, halb am Gesetz vorbei die lokalen Angelegenheiten vertraulich regeln, und dabei ein Filz von Unternehmern und Politikern die öffentliche Hand um Gelder betrügt, ergibt es sich als typische Nebenfolge, dass man sich rabiät gegen »Populisten« wehrt, die sich darüber empören.

Wenn Münch von *viel mehr Angriffen auf Asylsuchende* spricht, dann hört sich das, wie üblich bei ihm, drastisch negativ für die Deutschen an. Sind aber in Wahrheit immer die Deutschen Schuld daran, wenn es Streit gibt mit Fremden? Es waren nicht Deutsche die

auf die Idee kamen sich so zahlreich mit Messern zu bewaffnen, sondern Orientalen. Gewisse bornierte Linke sind aber so sehr gegen die Deutschen voreingenommen, dass sie deshalb Flüchtlinge einschleppen um die Lage in Deutschland zu destabilisieren.

14.7 In Niedersachsen sorgten die Flüchtlinge für 10 Prozent mehr Straftaten

Nicht nur wenn es um jugendliche Gewalttäter geht, wirkt sich die Politik der offenen Grenzen von Kanzlerin Merkel – selbst für Afrikaner, also notorische Asyl-Betrüger – wie eine gemeine Strafe für die Deutschen aus; weil langfristig die Gesamtzahl von schlimmen Straftaten ansteigt. In mehreren Bereichen verüben die Fremden, inklusive der Fremden mit deutschem Pass, so viele Straftaten dass sich dies als Trendwende auf die Gesamt-Statistik auswirkt. Auch darüber gibt die Niedersachsen-Studie von Christian Pfeiffer Auskunft. Die *Stuttgarter Nachrichten* berichteten:

»„Niedersachsen ist ein durchschnittliches Bundesland, die Ergebnisse sind deshalb in Teilen generalisierbar“, erklärten die Co-Autoren [Pfeiffer,] Dirk Baier von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften und Sören Kliem vom Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen bei der Präsentation [ihrer Studie] am Mittwoch. Laut Statistik stieg die Zahl der Gewalttaten in dem Bundesland zwischen 2014 und 2016 um 10,4 Prozent. Zu 92,1 Prozent sei diese Zunahme Flüchtlingen zuzurechnen, heißt es. In den Jahren zwischen 2007 und 2014 sei die Zahl der polizeilich registrierten Gewalttaten kontinuierlich zurückgegangen – um insgesamt mehr als 20 Prozent. Das habe sich mit dem Eintreffen der Flüchtlinge in Deutschland geändert...«

In einem Bericht von *Focus Online*, über eine Pressekonferenz des damaligen Innenministers Thomas de Maizière, finden sich weitere deutliche Hinweise darauf; dass die deutschen Behörden vor allem die langfristigen schlimmen Folgen der Migration und Integration falsch einschätzten:

Die Zahl der ausländischen Tatverdächtigen habe im Bereich Eigentumskriminalität in den letzten fünf Jahren um 60 Prozent zugenommen, gab der BKA-Chef im Jahr 2015 bei der Pressekonferenz zu. Münch wurde gefragt, was hinter den steigenden Zahlen der Straftaten stecke, die von Georgiern begangen werden. Er erklärte dazu: Dahinter stecken Bemühungen, "den mehrmonatigen Aufenthalt in Deutschland zur Begehung von Straftaten einzusetzen". Deswegen beobachte das BKA die Zahl der steigenden Asylanträge aus diesem Land »skeptisch«. De Maizière warnt bei der Pressekonferenz jedoch davor, Flüchtlinge in die kriminelle Ecke zu schieben. Zwar sei bei georgischen Asylbewerbern zuletzt tatsächlich eine höhere Zahl von Eigentumsdelikten festgestellt worden. Bei der großen Gruppe der syrischen Asylbewerber sei dies aber überhaupt nicht der Fall. Die in den Sozialen Netzwerken kursierenden Berichte über angebliche Schutzgelderpressung in Flüchtlingsheimen tat de Maizière als bloße Gerüchte ab.

Manche vertuschen die besonderen Probleme mit einzelnen Gruppen von Tätern. Oft wollen die Linken und Christen nicht wahrhaben wie schlimm vor allem die Nafris sind.

14.8 Flüchtlinge und Fremde lässt man in Wahrheit eher in Ruhe

Eine Fehleinschätzung muss man es auch nennen, wenn es bei Pfeiffer und Kollegen generell heißt dass die Deutschen die Fremden häufiger anzeigen würden als Deutsche.

Das kann so nicht stimmen, das ergibt sich für den sorgfältigen Zeitungsleser aus den Nachrichten. Viele Jahre hindurch machten die etablierten Politiker und Medien nämlich Stimmung für die Fremden und »gegen rechts«. Diese Meinungsmache führte vielfach dazu dass die Deutschen zu Opfern wurden die sich kaum etwas trauten. Zum Beispiel war es in Berlin üblich Anzeigen bei Raubüberfällen gar nicht mehr entgegen zu nehmen wenn Araber die Täter waren. Da hieß es bei den Linken, das sei ja nur ein »Abziehen von Handys«. Betroffenen Jugendlichen riet man bei Verfolgungen in Kiosken Schutz zu suchen, ohne aber zu berücksichtigen dass die meisten Kioske von Fremden betrieben werden. Besonders einige *Araber-Boys* waren vor Jahren so schlimm, dass das Problem von betroffenen Polizeibeamten im Fernsehen diskutiert wurde. Liberale ließen auch bei

der Strafverfolgung solchen Tätern mehr durchgehen, was damals eine mutige Richterin nicht akzeptieren wollte, die dann in den Selbstmord geriet. Um so härter werden aber die Deutschen bestraft. Da wird schon das Wort *Gesockse* ein Fall für das Landgericht.

Mehr zu dem Problembereich findet man in den dicken Büchern von Udo Ulfkotte. Zweifellos ist der Islam sehr schädlich, weil er haltlose und primitive Menschen verleitet und verbreitet. Eine Flut von bösen Taten vor allem von Moslems hat dieser Autor den Nachrichten entnommen. Es gebührt dem kürzlich verstorbenen Helden der Wahrheit dass ihn sein Vaterland besonders ehrt. Von der Wikipedia aber wird er bestürzend negativ gewürdigt, mit Zitaten von Juden und Linken.

14.9 Trumps zweiter Vorwurf: Die Flüchtlinge bringen Deutschland die Krise

»Die Deutschen wenden sich wegen der Krise gegen ihre Regierung – irreführend.«

So deutlich verurteilte die NYT eine weitere Behauptung des mutigen US-Präsidenten, und auch so falsch, wie man leicht meinen kann. Denn gerade die schweren Niederlagen der Jahre 2017 bis 2019, welche die regierende Große Koalition (Groko) von Kanzlerin Merkel hinnehmen musste, zeigen doch dass Mr. Trump hier recht hatte, nicht nur in der Tendenz sondern voll und ganz.

Christopher F. Sch. und Kollegen machten sich Gedanken über die politische Lage nach der Bundestagswahl 2017. Damals wandte sich Frau Merkel entschieden gegen die Forderung vieler Bürger und Politiker nach sicheren deutschen Grenzen, und sie setzte sich ein letztes Mal durch. Damals war Kanzlerin Merkel aber auch noch nicht so zittrig. In der Folgezeit zeigte sich doch wie unzufrieden das Volk mit der politischen Lage ist.

Die Kommentatoren der NYT bemühten sich redlich den politischen Flurschaden weg zu reden, den der Treck der 9/4 Flüchtlinge in die schöne deutsche Landschaft hinein getrampelt hat. In der Tat konnte die dicke Kanzlerin im Jahr 2017 noch mal knapp eine Regierung bilden, nach einer monatelangen Schwächephase. Die weitere Entwicklung aber zeigte alsbald dass sich in Deutschland, genau wie in den europäischen Nachbar-Ländern, das Volk politisch langsam neu orientiert. Die falschen christlichen Ideale von Demut, Selbstlosigkeit und Feindesliebe ziehen nicht mehr, und auch die Androhung von höllischen Strafen hat ihren Schrecken verloren. 2017 hat sich Kanzlerin Merkel im Konflikt mit Innenminister Seehofer noch mal durchsetzen können. Aber weil doch, besonders in der *Bild*-Zeitung, immer wieder die islamischen Schurken mit ihren spektakulären und besonders schlimmen Untaten die Seiten füllen, sind die Parteien der Groko rasch in der Wählergunst abgestürzt. Die nächste Bundestagswahl wird zu einer Wende hin zu mehr Vernunft und deutscher politischer Stärke führen, das ist jetzt absehbar. Darauf stellt sich der Bundestag ein. Man will so rasch wie möglich noch viel regeln, vor allem »gegen rechts«.

14.10 Das Versagen der Regierung treibt die Rechten in den Widerstand

Man darf nicht vergessen dass vor einigen Jahren noch stark diskutiert wurde, die Zahl der Fremden in Deutschland um viele weitere Millionen zu erhöhen. Damals wollte man es den Asylanten in weitem Umfang gestatten ihre Familien und Sippen nachzuholen. Es würde kein Fleckchen Deutschland mehr geben wo die Deutschen in Frieden unter sich leben durften. Das bedeutete fast Bürgerkrieg, das machten linke Unterstützer der Migration zum Beispiel durch Blockaden von ganzen Dörfern deutlich. Es gelang ihnen damals in manchen Regionen sogar ganze Wohnblöcke von Deutschen zu säubern. Die Fremden-Sintflut war unterschwellig als Strafe gedacht für die Deutschen, die seit 1933 generell unter Nazi-Verdacht standen, und sich dem linken Machtstreben immer noch nicht beugen wollten. Nichts macht diese Tendenz deutlicher als die Politik der Grünen, die sich am härtesten von allen Parteien selbst für Mohren und Nafris einsetzten. Gegen alle Moral und Wahrheit behaupteten sie dass Nordafrika »nicht sicher« sei, weswegen man auch den 99 Prozent von Asyl-Betrügern erlauben müsse hier jahrelang zu leben.

Seit Jahren berichteten Nordafrika-Reisende besorgt solche Nachrichten: Die Maghreb-Staaten wimmeln von zornigen radikalen jungen Moslems. Nur eine böse Elite von Moslems entschließt sich aber Europa quasi zu erobern. Intensiv böse Mohren kommen jetzt mit Booten als falsche Flüchtlinge zu uns. Familien schicken einen jungen Kämpfer vor, in der Hoffnung dass der Asyl erhält, vor allem von den Spaniern die als dumm gelten, und seine Sippe nachkommen lässt.

Nur weniger als ein Prozent solcher islamischen Eindringlinge haben einen Anspruch auf Asyl! Thomas Haldenwang vom Verfassungsschutz beschwört eindringlich die »Gefahr von rechts« (SZ 21.12.18). Von den großen Problemen mit kriminellen und gefährlichen Fremden spricht er nicht. Das steckt aber dahinter, wenn die Deutschen das Vertrauen in ihren Staat verlieren, und sich eventuell rechten Aufrührern zuwenden. Darauf haben dann gewisse Linke nur gewartet.

14.11 Unlautere, den Staat verachtende Linke unterstützen fremde Bosheit

In der *Bild* lesen wir zu diesem Thema eine viel nützlichere und schön kurze Reportage (05.07.19) Da berichtete der »Klartext-Staatsanwalt« Ralph Knispel über gravierende Missstände im Bereich der Justiz. Gerade hier schafft die Regierung Merkel einfach viel zu wenig. Der Vorwurf muss sich auch gegen die Minister für Inneres und Justiz richten!

Die Behörden der Justiz sind wegen der Kriminalität stark belastet bis überlastet. Das führt sogar dazu dass Haftbefehle nicht vollstreckt werden können. Verjährungsfristen führen vorhersehbar dazu dass Straftaten nicht verfolgt werden. Sogar Angeklagte in Mordprozessen lässt man frei, weil sie zu lange in U-Haft verbracht haben. Beamte von Polizei, Staatsanwaltschaft und Justiz arbeiten teilweise unter ärmlichen bedrückenden Umständen. Dafür sorgen oft Linke, die seit ihrer Jugendzeit radikale Feinde von Staat und Justiz sind. Doch dieselben Linken fordern vom Staat mehr Härte »gegen rechts«.

Ein kurzer Überblick über aktuelle schwere Kriminalfälle: Ein Syrer (19) ist dringend verdächtig die deutsche Seniorin Gerda K. in ihrer Wohnung überfallen und ermordet zu haben. Weil sein Strafverteidiger aber mit einer Flut von Anträgen das Verfahren verzögerte, kam der mutmaßliche Täter wieder frei. Hier muss gegen den Verteidiger eingeschritten werden, weil dieser die Pflicht verletzt hat die daraus erwächst, dass er ein unabhängiges Organ der Rechtspflege ist, und kein Komplize der Flüchtlinge... Ein Neger aus Kenia (18) wurde gerade wegen Mordes an der jungen Elma zur Höchststrafe verurteilt. Das Foto im Kölner Express zeigt ihn mit einer Strafverteidiger-Zeitung vor dem Gesicht. Darauf ist zu sehen dass diese linke Strafverteidiger-Organisation dazu auffordert, den Corpus der Strafgesetze quasi im Papierkorb zu entsorgen... Ein junger Türke, ein Zuhälter, ermordete Maria (19) teuflisch grausam... Ein junger Iraker wurde wegen Mordes an der Deutschen Susanna (14) zur absoluten Höchststrafe verurteilt. Im Urteil war die Rede von einer abnormen Persönlichkeit, die weder Einsicht noch Emotionen zeigte und frauenfeindlich geprägt war. Ist das eine psychische Krankheit, oder eine Folge des ganz normalen Islam? Wir müssen feststellen dass die bösesten Täter in Deutschland von heute junge Fremde sind, die von gewissenlosen Linken in ihrer teuflischen Borniertheit bestärkt werden. Die wenigen Deutschen die noch so schlimm werden, das sind zumeist ältere Wiederholungstäter, die im Knast lange mit Fremden zusammen gelebt haben, so wie der eine deutsche Frauenmörder (50) den es noch gab... Und hässliche Siros, wie Simeon und Georgi, haben gemeinschaftlich Frauen vergewaltigt. Weil sie so jung sind hat man sie frei gelassen. Als Sieger posieren sie vor den Kameras der Presse. Ist es nicht möglich solche gefährlichen Fremden zu internieren? Auch das ist eine Tabufrage... Und der Schrecken von Bonn, der Nafri Walid, hat wegen der erdrückenden Beweise doch zugegeben dass er den Schüler Niklas tot trat. Es war der typische Exzess eines Mittäters. Der Mohr war mit einer Gruppe von bösen Jungs zusammen unterwegs, aber plötzlich rastete Walid besonders aus.

Unter den Flüchtlingen sind viele aggressive junge Männer, die als so gefährlich gelten dass man ihnen Vollzeit-Betreuer an die Seite stellt. Doch das sind meistens auch Linke.

»Wir haben damals [9/4 2015] einem großartigen Kontrollverlust zuschauen müssen.«

So urteilte jetzt die deutsche Bestseller-Autorin Charlotte Link über die Flüchtlings-Politik (*Bild* 20.10.18) der Regierung Merkel. Kein Zweifel, damals wurde das Vertrauen der Deutschen in ihren Staat schwer erschüttert. Nur deswegen kam es ja neulich in Chemnitz zu den Rufen »Wir sind das Volk«, die schon die SED-Genossen gehasst hatten, und die jetzt die Linken nicht lieber hören. So was riefen die Zweitausend welche sich als das Volk bezeichneten. Gegenüber standen die Tausend die sich als die Linken verstehen. Der Polizei gelang es nur mühsam die beiden Lager davon abzuhalten sich im Streit zu treffen. Deutschland hat sich über die Flüchtlingsfrage

in feindliche Lager getrennt. Die Frage wer recht hat, die haben jetzt die Wähler zu entscheiden.

14.12 Nicht nur Trump, sondern auch Seehofer kriegt jetzt viel linke Hetze ab

Der alte bayrische Innenminister Horst Seehofer hat sich hart mit Angela Merkel über den Islam in Deutschland gestritten. Den mag er hier nicht. Er versuchte aber im Internet seiner Regierung mehr Ansehen zu verschaffen. Doch brandete ihm dort so viel Ablehnung entgegen, dass er auf die Abfassung von Twitter-Nachrichten wieder verzichtete. Der *Kölner Stadtanzeiger* meldete es mit Hohn. Wie soll der Minister gute Arbeit leisten, wenn ein Michael Kohler ihn so fertigmacht:

»Jetzt hat Seehofer seinen offiziellen Abschied von Twitter verkündet... Für die 10400 Seehofer-Follower ist das zwar eine bittere Nachricht. Aber eine gute für das Land. Vieles dort sei gehässig und böse, so Seehofer, "von so einer Community möchte ich nicht Teil sein". Er hätte auch sagen können: Ich möchte nicht Mitglied eines Clubs sein, der schon mal Leute wie mich aufgenommen hat.«

Dieser Kommentar ist zwar komödiantisch, aber doch zu verächtlich und gehässig. Man versteht hiernach warum der Dumont Verlag angekündigt hat sich von der defizitären Presse zu trennen. Da sind an sich kluge Leute, die sich viel Mühe geben ihre Meinungen und dazu passende Fakten unters Volk zu bringen. Schon auf der Kinderseite wird hart indoktriniert. Da wird den Kindern die Chefin der Linkspartei vorgestellt. Man ist für Flüchtlinge und steht in Treue fest zur falschen Klima-Theorie, auch wenn es draußen im Juli so kalt ist dass in den Freibädern Leere herrscht. Im Prinzip stützen sich solche Leute auf ihre Berufshre. Aber irgendwo tief in ihnen drin sitzt doch der Zweifel, ob sie nicht ganz und gar unrecht haben, und auf der falschen Seite der Linie stehen die Deutschland in zwei Lager trennt. Der Zweifel schwindet jedes Mal wenn die Rechten etwas Böses tun, aber er wächst wieder an wenn sie spüren wie stark das Böse in ihnen selbst ist. Ist ihnen denn nicht klar dass schlechte Flüchtlinge natürlich unser Land verschlechtern? Doch, aber sie sind so sehr dem bösen Geist untertan, dass sie gut und böse durcheinander werfen. Bei den Christen ging das so weit dass sie glaubten, das Martyrium und der Weltuntergang wären gut.

14.13 Ohne Fake News könnten Linke sich kaum als Gute missverstehen

Am 12.07.19 war die Titelseite des Kölner Stadtanzeigers besonders nett und bunt gestaltet. Es ging darum was Kinder in der Schule lernen. Die Reporter brachten davon das was ihnen passte:

Nikolas (13) hat gelernt dass Massentierhaltung die Globale Erwärmung beschleunigt. Er ist deswegen zum Vegetarier geworden.

In Wahrheit hat man dem blonden Jungen Mist erzählt über pupsende Kühe. Aber dieser Mist ist unheimlich wichtig für die Linken! Nur gestützt auf solche Fake News können Linke sich selbst als die Guten verstehen, und sich entsprechend benehmen. Wäre diese Klima-Theorie unrichtig, dann müssten sie zugeben dass sie einen mächtigen Geist in sich haben, der sie in die Irre führte. Linke kann man mit Fakten kaum überzeugen. Wenn man sie aber darauf hin weist dass ja auch Adolf Hitler ein Vegetarier war, dann könnte man es erleben dass sie doch wieder Fleisch essen.

Aus der Sicht der UTR trägt Nikolas einen Fe-Nike Namen. Das hat zur Folge dass er mehr Pech haben und dümmer sein kann als andere Menschen, weil er durch fraktale Links zu den Schweinen im Weltall (Feken, früher: Aards) etwas stärker belastet wird. Gestützt auf die linken Feken lenken Greys und Cräybs deren Planeten ins Verderben. Sie erzählen den Feken dass Fe-Nike und andere planetare Göttinnen böse wären. Das ist auch auf der Erde geplant. Man will Ga-Jewa für den Klimawandel die Schuld geben. Aus guten Gründen muss die Erdgöttin aber ihren Planeten noch etwas mehr erwärmen.

Viele zentrale Fakten werden von den Menschen nicht verstanden, das gilt vor allem für die Gottesfrage. Doch besteht dabei ein wichtiger Unterschied zwischen den Linken und den Vernünftigeren. Die Linken sind ideologisch auf Fake News abonniert. Die Besseren sind leicht geneigt der Weisheit zu vertrauen, und froh wenn sie davon nur als Gerücht hören. Linken aber werden dann böse, weil der böse Geist so stark in ihnen drin steckt. Denn Schlechte und Schwächere ahnen dass Gottes Weisheit aus ihnen Verlierer macht.

Viele Linke sind es gewohnt so hart wie sie es sich trauen nicht nur gegen Rechte zu agitieren; sondern auch den Rechtsstaat, Polizei und Justiz verächtlich zu machen. Sie suchen sich eine führende Person aus, auf der sie herum hacken. Sie sind Leute von der schwächeren Seite der Gesellschaft, die dem Bösen nicht so gewachsen sind wie die von der besseren Seite. Unter gewissen Umständen sind sie bereit das Böse herrschen zu lassen, zum Beispiel wenn jemand Tabus bricht. Aber was sie nicht erfassen können ist dass das Böse seinen eigenen Willen hat, wenn es schlechte Fremde nach Europa einschleppt. Darum geht es auch bei dem kulturellen Streit um den Islam, der doch die deutsche Kultur nicht überlagern und verdrängen soll, so wie er schon die Kulturen vieler Völker überlagerte. Warum können die Linken diese Gefahr nicht abschätzen? Man kann sagen, dass sie von der bösen Seite der Intuition irre geführt werden. Ein sicheres Zeichen dafür ist es wenn sie Bosheiten gegen die Guten nicht vermeiden können.

14.14 Trumps dritter Vorwurf: Diese Migration ist brutal schlecht für Europa

»Migration hat die Kultur Europas stark und brutal verändert – braucht mehr Kontext.«
Zwar hat die Migration Europa enorm belastet, und Europas Führer sind unfähig mit den Moslems fertig zu werden. Trotzdem gibt es wenig was Trumps Behauptung stützt.

Aus den Twitter-Botschaften von Präsident Trump haben Christopher F. Sch. und Kollegen von der New York Times dann noch eine dritte Behauptung extrahiert. Die NYT hatte übrigens mal einen Deutschen als Chef. Bis 2014 regierte Thomas Middelhoff sie, dann ging er in den Knast. Thomas kam von der Firma Bertelsmann, der wichtigsten linken Medien-Holding. Dann hat er versucht den Karstadt-Konzern in kurzer Zeit um über eine Milliarde Euro zu erleichtern. Das ist nur das was viele ähnliche solche Top Dogs tun, aber Thomas zeigte sich doch einmalig gierig. Es ist auch typisch für mächtige Linke dass sie bei solchen Affären schlimmer sind als Normale.

Immerhin scheint sich ja sogar die links-liberale Schickeria von der NYT, in Köln und Berlin, ein wenig in das düstere Bild hinein zu ergeben, das Präsident Trump von der Realität entwarf. Es ist fast nett wenn man diesen US-Amerikaner quasi bittet, seine Twitter-Kurznachricht zu erläutern. Doch das gehört kaum zu Trumps vielen politischen Aufgaben. Er wird sich auch in Europa nicht so gut auskennen wie ein Europäer. Sein guter politischer Instinkt, und seine großen Fähigkeiten als Weltführer, haben ihn aber dazu befähigt mit ganz wenigen Worten das Problem im Kern zu benennen. Das muss man erst mal schaffen, vielen redseligen Parlamentariern gelingt so was nie.

Ich will hier nicht einen Blick auf die deutsche Kultur werfen, die es nach Ansicht einer ehemals führenden türkischen SPD-Politikerin in Wahrheit gar nicht gibt. Das was mir nur negativ auffiel ist dass die jungen Deutschen, die heute an warmen Tagen in öffentlichen Räumen anwesend sind, oft hässlichen und ordinären Rap hören, also Neger-Kultur. Neulich am Thermalbad hab ich einen obszönen Liedtext mithören müssen der mir im Gedächtnis geblieben ist: *»Ihr könnt mir alle einen blasen! Ich fickte eure Mütter!«* Ich wär ja fast hingegangen und hätten den Typen geraten doch bei der Grünen Jugend mitzumachen. Wegen allzu schlimmer Rap-Texte wurde 2018 der vormals populäre und wichtigste deutsche Musikpreis *Echo* kurzerhand abgeschafft. Dafür hatte vor allem der Rapper Farid Bang gesorgt, so ein halber Araber. Letzte Meldungen besagen dass er seinen *Echo* zerstört haben soll. Oder war das der böse Geist der ihn besaß?

14.15 Aus Flüchtlingen werden Profi-Gangster die uns das Fürchten lehren

Trotz oder wegen der Probleme drängt die linke Bewegung auf die Integration der Fremden. Alte Freaks versprechen sich allgemeine Wellness vom Drogenkonsum. Die bittere Realität beschreibt diese Meldung aus dem Jahr 2005, die nicht untypisch ist für das islamische kriminelle Milieu:

Ein 17-jähriger Moslem schickte seine deutsche Freundin ins Bordell. Er prügelte und quälte sie mit solcher Grausamkeit, dass man ihr ihre Berichte gar nicht glauben wollte.

»Die Zeugin ist unglaubwürdig und eifersüchtig«, behauptete "Hakans" Strafverteidiger.

Neuerdings liest man in Köln auch immer wieder auf Stickern die Botschaft von engagierten Frauen *»Wir erobern uns die Nacht zurück«*. Das kann nur klappen wenn sich die deutsche Justiz besser auf diese gefährlichen Migranten einstellt. Denn die meisten seiner Taten beging Hakan als Minderjähriger, er wurde dafür nicht bestraft. Wichtig ist es dass wir Mädchen und Frauen vor dem *Grooming* warnen, der Strategie die diese Rocker- und Zuhälter-Banden gekonnt anwenden.

Sie setzen Minderjährige auf ausgewählte Opfer an, vor allem arme Deutsche. Gut ausgebildete junge Moslems wissen wie man Mädchen mit Drogen gefügig macht und zur Prostitution zwingt. Die Justiz ist machtlos, denn die Banden nutzen geschickt Lücken in der Strafrechtsordnung aus. Im gefährlichen neuen Deutschland der Flüchtlinge sollte es solche Lücken einfach nicht geben.

Besonders hart ist die Clan-Kriminalität der Moslems. Es handelt sich hier zumeist um ehemalige Flüchtlinge aus multikulturellen Ländern wie Libanon oder Syrien. Sie machen aus Deutschland auch ein multikulturelles Land, in dem jede ethnische Gruppe ihre eigenen Gesetze pflegt. Wenn bei den arabischen Clans ein Mord passiert, wie es häufiger vorkommt, dann setzt ein arabischer Kadi deswegen zum Beispiel ein Sühnegeld fest. Es kann vermutet werden dass einige deutsche Behörden manche solche Fälle entweder gar nicht mitbekommen, oder aber nichts unternehmen.

»"Wir sind sehr wachsam", sagte BKA-Präsident Holger Münch im Juli [2018] erstmals öffentlich zur Problematik krimineller Clans. Bereits in den achtziger Jahren seien Fehler gemacht worden, als die Zuwanderer nicht integriert wurden...« (*Bild*, 13.09.18)

Das hört sich so glaubhaft an wie das Märchen vom Dornröschen, das nach einem langen Schlaf erwachte, und erkannte dass im Rosengarten dringend mal was getan werden müsste. Nicht nur für unehrliche Linke ist es typisch dass sie den Deutschen für alles die Schuld geben; aber selbst im Vergleich zu den Araberfreunden erscheint Münch hier, wie so oft, fast einmalig tendenziös. Auch bei anderen Linken erscheinen die Fremden als fast entschuldigt, Deutsche aber als Nazis.

»**Ganz normale Verhältnisse.** In Essen wird bei einer Routinekontrolle im arabischstämmigen Clan-Milieu eine Polizistin geschlagen, gewürgt und am Boden liegend zusammen getreten. In Berlin werden zwei Polizisten bei der Streifenfahrt ausgebremst und geschlagen. Autojagden mit Kugelhagel, Überfälle mit Schusswaffengebrauch auf Lokale und Wettbüros, versuchte Morde, Massenschlägereien. Das ist die Welt die uns zunehmend in unserem Land begegnet. Sicher, nicht überall. Aber dort wo sich die Bevölkerungsgruppe der arabisch-libanesischen Clans niedergelassen hat.«

Am 20.10.18 kam es zu einem spektakulären Überfall auf einen Geldtransporter, mitten in Berlin. Auf der Flucht schossen die Täter aus dem fahrenden Auto. Klar, das waren mal wieder die arabischen Clans. Die *Bild* (20.10.18) aber berichtete davon mit alten Fotos von linken RAF-Terroristen, die vor vielen Jahren in Südfrankreich untergetaucht waren, und fragte: »Waren es die RAF-Rentner?« Ein Foto zeigte einen Trupp von schwer bewaffneten deutschen Polizisten, die sich von einem Suchhund führen ließen. Wie gut ist der auf Moslems trainiert? Da können sie die eitlen Remmos eher bitten, aufgebrochene Safes und Geldtransporter noch zu signieren.

14.16 Milliarden von Widrigen, Finsteren und Unterlingen drängen zu uns

»*Stell dir vor es ist Krieg und du gehst nicht hin. Dann kommt der Krieg zu dir*«, schrieb der linke Bayer Bert Brecht mal. Bei den Taten der Moslems spielt der Islam eine zentrale Rolle, und der Islam ist eben eine schurkische Religion, die für böse Taten märchenhafte Belohnungen auslobt. Die Linken, verlogen wie oft, ließen zur Zeit des kalten Krieges gerne den Nachsatz weg. Übrig blieb eine pazifistische Losung, die aber oft dazu dienen sollte die Deutschen wehrlos zu machen.

Die Kölner galten seit jeher als besonders romtreu und deutschfeindlich. Bis vor einiger Zeit war es hier auch üblich die Fremden aus den Mittelmeer-Provinzen des römischen Reiches besonders willkommen zu heißen. Doch die blicken heutzutage nicht mehr auf den Papst, sondern nach Mekka. Als sich die Fremden 2015 in der Stadt immer wohler fühlten, bildeten Nafris den sogenannten Silvester-Sex-Mob. Hunderte Frauen wurden zu Opfern sexueller Gewalt. Immer noch herrscht in Köln ein latentes Klima der Angst.

Um verängstigte Frauen zu schützen entwickelte die Firma Axa eine App für das Mobiltelefon. Mit Hilfe von GPS-Daten kann, im besonders gefährlichen Bereich von Rheinufer, Altstadt und den Ringen, die genaue Position der Frau sofort übermittelt werden. Aber was nützen diese Daten wenn die Polizei nichts tut? In einem spektakulären Fall wurde ein junges deutsches Paar von den Fremden überfallen, der junge Mann wurde schwer misshandelt. Die Polizei kam zwar alsbald, aber die Beamten weigerten sich einzuschreiten, vermutlich weil es sich um junge Leute handelte.

Dass es vor allem Nordafrikaner sind und andere Moslems, die immer wieder für Straftaten und Ärger sorgen, das war bei der Polizei längst bekannt. Denn der Polizei und der Justiz kommt es zu mit dem orientalischen kriminellen Milieu fertig zu werden, das jetzt in vielen Städten immer schlimmer geworden ist. Es geht um Millionen von Moslems mit oder ohne deutschen Pass, von denen einige in traditionellen Bereichen der organisierten Kriminalität tätig sind: Drogendelikte und Zuhälterei, Banden-, Raub- und Schwermriminalität. Weil einige Mohren hier so besonders schlimm wurden, hat man polizeiintern den Begriff Nafris geprägt. Wie zu lesen ist, wird das Wort inzwischen auf ähnliche, orientalische bis islamische, Täter analog angewandt. Für die Justiz ist es äußerst schwer in solche Clans und ethnischen Milieus Einblick zu erhalten. Für jeden Täter der verurteilt werden kann gibt es viele Angehörige von Clans und Sippen, die mit den herkömmlichen Methoden der Strafverfolgung nicht zu erfassen sind, die aber doch mit den Verbrechern zusammen hängen, und zum Beispiel finanzielle und religiöse Beihilfe leisten.

14.17 Wir lassen uns von afrikanischen Unterlingen besser nicht erpressen!

In einigen eher linken bis christlichen Medien ist man schnell bereit den Europäern die Schuld am Unglück der Fremden zu geben. Oft suchen sich Linke alles zusammen was die Fremden rechtfertigen kann und sich negativ für Deutsche anhört. Besonders weit ging einst die britisch-stämmige Familien-Ministerin Katarina Barley (SPD). Sie fordert dass die falschen Flüchtlinge quasi besänftigt werden müssen, indem man ihnen Frauen und Familien zuführt. Da fehlte nur noch die Drohung mit islamistischem Terror. Wer sich aber von Mohren und sonstigen Unterlingen erst einmal erpressen lässt, der ruiniert sein Ansehen, und muss damit rechnen dass die Erpresser bald noch dreister werden.

Bei Katarina zeigt sich das Problem dass sie, so wie Martin Schulz, eine schlechte Politik vertrat aber doch populär wurde. Die UTR erklärt das mit der Lehre dass eine Katharina auf Lar als die falsche Muttergottes gilt, und ihr Sohn Martin (!) als falscher Heiland.

Sollte man es billigen wenn fremde Unterlinge Kinder kriegen, anstatt sich gegen unsere Bürger zu wenden? Häufig hört man von linken Typen die These dass man Flüchtlinge friedlich stimmen könne indem man ihnen Frauen zuführt. Das gilt besonders für Nafris, gemeint sind damit intensiv kriminelle und auch besonders feindselige Fremde aus dem Maghreb. Auf Freude am Sex folgt oft die Frustration, wenn die gering entwickelte Frau schwanger wird, was besonders bei Negroiden zu oft passiert. Besonders leicht kommt es daraufhin bei solchen Unterlingen zu kriminellen Bemühungen sich Geld und Gut zu verschaffen. Den falschen Triebdruck bekommen sie so erst recht nicht unter Kontrolle. Für ihre schlechten Kinder, die sie häufig vernachlässigen, tragen wir dann die Kosten. Es entsteht eine schwer erziehbare Brut, die das Problem unserer Nachkommen wird.

Aus einem griechischen Flüchtlingslager für Araber berichtete eine deutsche Ärztin, dass dort fast alle Frauen vergewaltigt wurden. Sex gefällt auch den Orientalen, aber sie erweisen sich sogar als unfähig ihre Lager-Toiletten sauber zu halten. Es ist ein Irrsinn wenn Christopher F. Sch. von der NYT, in seiner Philippika gegen Präsident Trump, dies noch den Griechen zum Vorwurf macht:

» • Die Einrichtungen für die Unterbringung von Migranten im Griechenland, einem gewöhnlichen Ort der Landung für viele Migranten, sind oft gefährlich und verfallen.«

Gerade dieser kleine Punkt sollte die Gutmenschen warnen vor den linken Bösewichten. Typisch ist es für Islam-Tyrannen dass sie sich sozial als inkompetent erweisen. Man kann es so welchen nicht recht machen, weil sie ihren Trieben unterworfen sind, mit deren Hilfe das Böse sie regiert. Mit Unglücks-Menschen kommt auch ihr Unglück zu uns. Ähnlich dem Bösen untertan sind aber solche Linken, die uns Europäern für das typische Unglück der Fremden noch die Schuld geben.

14.18 Trumps vierter Vorwurf: Die offiziellen Statistiken stimmen so nicht!

Dazu haben sich Christopher F. Sch. und die Leute von der NYT gar nicht geäußert! Vermutlich konnten sie dazu im Internet nichts finden, und erinnerten sich an den Tod von John F. Kennedy. Danach haben Täter von der CIA und der Mafia so viele Augenzeugen und Forscher umgebracht, dass man von einem Massaker sprach. Bis heute werden offiziell Fake News darüber verbreitet.

Wie ehrlich sind unsere Polizisten und Juristen? Wie stark ist der Einfluss von Banditen aus dem In- und Ausland? Ich halte vor allem den BKA-Chef Holger Münch, mutmaßlich, für einen Ober-Schurken; der möglicher Weise kriminelle politische Netzwerke deckt und Taten vertuscht. Anders sind seine typischen Äußerungen kaum zu erklären, mit denen er beständig die Aufmerksamkeit der Presse von dem Flüchtlingsproblem ablenkt.

Das Geschäft mit den Flüchtlingen ist ein internationales Milliarden-Business. Dahinter stecken skrupellose Mafias die auch über Leichen gehen. Schlagzeilen machte in Köln der Fall einer Frau von der CDU, die ihr vorher nur schlecht ausgebuchtes Hotel mit Flüchtlingen gefüllt hatte, und für diese den Höchstsatz an Kosten für die Unterbringung kassierte, mutmaßlich gesetzeswidrig. Aber das ist noch wenig im Vergleich zu den italienisch-katholischen Schleuser-Banden, die vor allem Neger nach Europa befördern und hier als Zuhälter oder Drogen-Dealer beschäftigen. Ein Mafia-Experte bezeichnete mal ein italienisches Flüchtlingswerk als »Geldmaschine der Mafia«.

Die mutigen Forscher Prof. Erwin und Ute Scheuch haben einst herausgearbeitet wie eng nicht nur in Köln religiös-politisch-wirtschaftliche Seilschaften oft rechtswidrig zusammen arbeiten. Es versteht sich von selbst dass so ein Filz auch dafür sorgt dass die Polizei ihm kaum in die Quere kommt. Das geschieht oft indem man Karrieristen mit dem richtigen Parteibuch in die führenden Ämter befördert. Solche Leute sind notorisch schwach, gerade gegenüber den bösen Flüchtlingen. Die Kölner wundern sich dann nur immer warum die Polizei die farbigen bis arabischen Drogen-Dealer scheinbar in Ruhe lässt, die im Umkreis der Innenstadt für ein schlechtes Image sorgen.

14.19 Die typische linke überschnappende Schelte gegen Präsident Trump

Viele Medienleute haben es sich über die Jahre hinweg angewöhnt, den Neger Barack Obama als »Schwarzen Mann« quasi zu verherrlichen, seinen Nachfolger Donald Trump aber um so härter anzugreifen. Zum Beispiel schrieb Daniel Brössner dieses (Süddeutsche Zeitung, 21.12.18, S. 2):

»In den USA haben sich einige Medien und Organisationen der Aufgabe verschrieben, alle Lügen des Donald Trump zu dokumentieren. Ebenso nützlich könnte es sein, ein Verzeichnis all jener anzufertigen, die dem Ego, der Hybris, der Arroganz und der Skrupellosigkeit des 45. Präsidenten der Vereinigten Staaten zum Opfer gefallen sind.«

Diese besonders harte Schelte, eines in Bayern lebenden Linken, bezog sich darauf dass Präsident Trump den Abzug von US-Truppen aus Syrien befohlen hatte. Der linke Reporter schloss sich da den Kritikern an welche meinten, dass dadurch die Kurden im Norden Syriens in Gefahr geraten würden. Er meinte dass die USA die dortigen Kurden auch vor den Türken beschützen müssten. Es handelt sich bei den Kurden in Syrien teilweise um Leute in einem »befreiten linken Gebiet«, welches die kommunistische Partei PKK nach tyrannischen kommunistischen Prinzipien regiert. Die von Brössner erhobene Anschuldigung, Trump sei ein »Verräter loyaler Waffenbrüder«, hört sich deswegen etwas unreal an. In dieser Region, wo Russen und Iraner mit schiitischen Milizen Machtpolitik betreiben; und wohin auch die ständig nach mehr Land hungrigen Türken streben; sind die Möglichkeiten der USA begrenzt; auch deshalb weil Trump von links so hart attackiert wird. Da wirkt das Trauma des trotz eines Völkermordes verlorenen Vietnam-Krieges noch nach.

Es ist faktisch oft unredlich und irreführend wenn man Linke in Gemäßigte und Radikale unterscheidet. Denn die roten Schwachköpfe stecken alle im selben linken Sumpf drin.

14.20 Hat nicht Gott die Flüchtlinge den Deutschen aufgedrückt?

Steckt etwa Gott hinter der Flüchtlings-Sintflut, die derzeit gegen die Küsten Europas brandet? Das denken viele ältere Christen, gewiss gehört Kanzlerin Merkel in dieses Trauer-Bild hinein. Nicht nur die Führung der Katholiken Roms machte immer wieder besonders deutlich, dass sie der Ansicht ist dass man Flüchtlingen helfen müsse; vor allem den katholischen afrikanischen Negern. Dass es sich bei diesen fast zu hundert Prozent um Asyl-Betrüger handelt, die uns hier was vorlügen über ihre politische Verfolgung, das spielt vor dem Hintergrund der völlig unrealen und verlogenen christlichen Religion keine Rolle. Christen sind Verirrte die davon auszugehen haben dass diese Welt unrettbar sündhaft und verloren sei, weil das eben in ihrer Bibel so drin steht. Himmlische Mächte welche die Erde zu zerstören drohen gelten ihnen als ihre Gottheiten.

Heiko Maas will sich erneut für Aufnahme-Quoten von Flüchtlingen in die EU-Länder einsetzen. Kanzlerin Merkel ist mit diesen Bemühungen längst gescheitert, sie hat sogar den Bestand der EU aufs Spiel gesetzt. Die Nachbarvölker die mehr Selbstbewusstsein haben als die Deutschen sehen nicht mehr ein warum sie das falsche politische Spiel mit professionellen internationalen Gangs mitspielen sollen. Was ist die Folge wenn Griechenland die Grenzen öffnet für orientalische und afrikanische Banditen? Dann werden viele Athener auf ihren Straßen beklaut und ausgeraubt, und das Uni-Viertel gilt als Brennpunkt der Kriminalität, wo sogar linke Kneipen schließen müssen. Das mögen auch die Linken nicht, und deshalb wurde die linke Syriza-Regierung jetzt abgewählt.

In Deutschland aber erhebt sich Heiko Maas über sein Ressort, er wird zum Superminister des linken Flügels in der Regierung. Nicht nur die radikalen Linken sehen in ihm den kleinen Mann der ihre großen Hoffnungen auf eine andere, linke Republik in die Wege leiten soll. Es scheint ihm ein unheimliches Charisma zuzuwachsen, während die SPD in einer Führungskrise steckt.

Ein besonderes Führungs-Charisma hat auch der US-Präsident, wer immer das gerade ist. Als der Neger Obama US-Präsident war, spürte man wie die Greys für ihn Stimmung machten. Auf dem evangelischen Kirchentag war er, neben Kanzlerin Merkel, der Star. Dasselbe Führungs-Charisma erklärt zugleich warum Präsident Trump besonders heftig angegriffen wird, nicht nur von den Linken. Man sieht in ihm doch den neuen Führer der westlichen Welt, ja der Welt insgesamt. Aber bei den bösen Mächten ist er nicht beliebt.

Dieses Charisma ist auch magisch-religiös, es erhebt einen Menschen über sein Selbst. Trump wird in gewisser Weise zum Stellvertreter Gottes, er teilt sich diese Rolle mit dem Papst in Rom und religiösen Führern. Wenn eine Negerin in London Trump böse vorwirft dass er stinken würde, dann ist das nicht nur Fake News. Dahinter steckt der sexuelle Sinn der Unterlinge. Diese werfen Trump seine »rassische Neigung« vor, es ist eine Abneigung gegen solche Typen. Was sie wollen ist dass Trump sie nicht nur mehr respektiert, und über ihre Fehler hinweg sieht, sondern sie wollen seine Liebe! So wie es bei Obama klappte, soll es auch bei Trump klappen dass man an ihn denkt und Sex hat. Aus Gottes Sicht aber sollen derartige Unterlinge an der Vermehrung gehindert werden.

Ich halte es für besonders hilfreich dass US-Präsident Trump den Mut und die Klugheit besaß, die Probleme Deutschlands mit den Flüchtlingen kurz zu skizzieren. Viele Deutsche sind blind und taub für diese Probleme, man kann bei vielen Politikern von der Betriebsblindheit von Profis sprechen. Auch weil Trump mutig, mächtig und weise ist; beförderte ihn das Schicksal auf die Position des Führers der westlichen Welt. Dort aber ist Trump, nicht nur wegen der Fehler die er machte und zu vertuschen versuchte, eigentlich der falsche Mann. Das liegt, so seltsam dies klingt, vor allem an seiner falschen Herkunft. Die Hetze und Ablehnung welche Trump entgegen brandet ist Ausdruck einer unterbewussten rassistischen Tendenz. Trump stammt aus dem fernen Westen dieser Welt, nicht aus der Mitte Europas, wo die weiße Rasse verwurzelt ist. Wenn sich vor allem Weiße Trump so sehr entgegen stellen, dann deswegen weil er ein Nordamerikaner ist. Nordamerika ist aber, nach den Regeln des Berk-OS, der Kontinent des »roten Mannes«.

Die UTR lehrt dass die Planeten der Feken der Erde ähneln aber schlimmer sind. Dort hat sich die weiße Rasse auch oft auf den Kontinent drei ausgebreitet, und von dort aus werden diese Unglücks-Planeten geführt, mehr oder weniger unheilvoll. Die Welten der Cräybs sind noch schlimmer dran, viele werden von der ostasiatischen Rasse dominiert.

Gottes Plan ist es diese Erde zu retten, indem die Nordischen sich zu Übermenschen entwickeln. Doch um dies zu vereiteln versuchen die Greys Deutschland zu verderben. Bis zu einem gewissen Grad muss Gott dies sogar noch fördern. Gott tut längst nicht so viel wie getan werden könnte, um unerwünschte Unterlinge und fremde Schädlinge zu bekämpfen. Das ist deswegen funktional weil Gott kosmische Angriffe mit der Erde abfängt, welche sonst unseren stärker bedrohten Nachbarplaneten Lar treffen würden. Nur wenn zugleich Lar gerettet wird ist es Gott möglich die Probleme der Erde zu lösen.

15. In mancher Verschwörungs-Theorie steckt viel Wahres drin



15.1 Die Pizzagate Verschwörungs-Theorie und warum sie verboten wurde

Reddit ist in der USA ähnlich verbreitet wie Facebook oder andere sogenannte Social Media. Der Reporter Andrew Marantz vom Magazin *New Yorker* recherchierte dort diese Story (3/19 2018):

»Reddit's Admins hatten gerade ein Subreddit [Internet-Forum] namens *Pizzagate* gelöscht, ein Forum für Leute die glaubten dass hochrangige Mitarbeiter von Hillary Clinton's Präsidentschaftlicher Kampagne, und möglicherweise Clinton selbst, mit Kinder-Sex-Sklaven handelten. Die Beweise, ebenso umfangreich wie nicht überzeugend, umfassten satanische Rituale... Während seiner nur 15-tägigen Existenz hatte das Subreddit *Pizzagate* zwanzigtausend Abonnenten angelockt... Der Grund für den Bann waren, laut den Admins von Reddit, nicht die Überzeugungen der Leute in diesem Subreddit, sondern die Art und Weise wie sie sich benahmten – spezifisch, ihr Beharren darauf die privaten Telefon-Nummern und Adressen ihrer Feinde zu publizieren...«

Die Verschwörungs-Theoretiker behaupteten daraufhin, dass die Reddit-Admins selbst Teil der Verschwörung seien. Zwei Wochen später feuerte ein Mann, in einer Pizzeria in Washington DC, Schüsse auf den Boden ab. Er wollte herausfinden ob es stimmte was man behauptet hatte, dass die Pizzeria einen Keller habe, der ein Kerker voller gekidnappter Kinder sei. Beides traf nicht zu.

Das hört sich an wie absurde Comedy, aber an dieser Verschwörungs-Theorie ist mehr Wahres dran als die Sterblichen ahnen. Das Problem dabei ist, dass man das Rätsel nur aufklären kann wenn man über Hintergrund-Kenntnisse verfügt die den Menschen nicht zur Verfügung stehen.

Interessant ist aber zunächst dass man hier von einem Netzwerk erfährt, welches sich damit beschäftigte Listen von angeblichen Schurken zu erstellen, und deren Adressen und Telefonnummern zu verbreiten. Das ist ein Fehlverhalten dass derzeit beunruhigend häufig vorkommt. Auch in Deutschland häufen sich scheinbar derzeit derartige Fälle. Oft sind es Rechte die so handeln, aber Linke spüren genauso angeblichen Feinden nach.

15.2 Was ist dran an der Theorie von der Verschwörung der Prepper?

Mit der rechten Gefahr beschäftigen sich ja die christlichen bis krass linken Medien mit Vorliebe. Die Frankfurter Rundschau (FR) beschrieb die rechte Gefahr so (06.07.2019):

»**Mit Mord an die Macht.** Vernehmungsprotokolle belegen wie sich rechtsextreme Gruppen bundesweit vernetzt haben. Und wie sie offenbar für den Tag X den Umsturz planen.«

Wenn diese Verschwörungs-Theorie stimmen würde, dann wäre das eine Sensations-Nachricht,

die alle anderen Nachrichten überlagern und verdrängen würde. Doch seltsam ist dass nur die SPD-hörige FR diese Story auf der Titelseite bringt. Sogar auf der FR-Webseite findet man am selben Tag kein Wort darüber. Ist das nicht merkwürdig? Ich hab mir diese teure Partei-Zeitung deswegen nicht extra kaufen mögen. Immerhin fand ich im Kölner Express, einer Zeitung mit einem nett kleinen Preis, am selben Tag einen Artikel über dasselbe Thema. Der begann aber so:

»**Größte Gefahr droht von rechts. 71 Prozent besorgt über wachsende Bedrohung.**«

Ach ja, da lesen wir es wieder mal in der linken Presse wie schlimm die Rechten doch sind. Es ist aber ganz erstaunlich dass hier scheinbar eine Ansicht von irgendwelchen Befragten zur Tatsache hoch stilisiert wird. Seit wann vertrauen denn die Linken den Meinungen der normalen Bürger? Das tun sie wenn ihnen diese Meinungen politisch gut passen, ausnahmsweise mal. Wir lesen dass die Umfrage von der ARD veranstaltet wurde! Da kann ja nur so was dabei heraus kommen.

Der Fall erinnert an den beispiellosen Skandal um arte-Chef Diberder (auch ARD&ZDF). Der hatte seine Leute ausgeschickt um richtig harte Judenhasser aufzuspüren. Der linke Meinungsmacher wollte natürlich Nazis sehen. Aber als seine Reporter ihm statt dessen Aufnahmen von Moslems ablieferten, die zum Beispiel riefen: »Juden ins Gas!«, da hat der Franzose den Film verschwinden lassen. Auch der WDR mochte ihn nicht senden.

Man kann als Deutscher leicht zu dem Verdacht kommen, dass man von den typischen linken Meinungs-Tyrannen weder Wahres noch Gutes zu erwarten hat. Andere ARD-Reporter haben bei einer Pegida-Demonstration in Dresden einige Rechte befragt. Im Express lesen wir darüber dies:

»Nach dem Mord am Kasseler CDU-Politiker Walter Lübcke durch einen Rechtsradikalen haben jetzt die Kommentare von einer Demonstration des fremdenfeindlichen Pegida-Bündnisses in Dresden für Wirbel gesorgt... Ein [Teilnehmer] sagte, es handle sich ja "eigentlich bald" um eine "menschliche Reaktion". Denn: "wie es in den Wald hinein gerufen wird, so schallt's wieder raus." Das hat jetzt ein juristisches Nachspiel. Wegen "Billigung von Straftaten" sei ein Verfahren gegen unbekannt eröffnet worden.«

Wie viele Fehler stecken in diesem kleinen Absatz? Ein Fehler ist es zum Beispiel wenn erklärt wird die Pegida-Demonstration an sich sei für diesen Kommentar verantwortlich. Das kann man, nach journalistischen Gepflogenheiten, dann schreiben wenn die Organisatoren sich offiziell vor der Presse geäußert haben. Es ist üblich und guter journalistischer Stil, dass man bei schwierigen Themen den Wortlaut den Befragten vorlegt und sich genehmigen lässt. Doch hier hat offenbar das Team von ARD&ZDF nur Leute auf der Straße befragt, und sich das Passende rausgesucht.

Es ist deshalb desaströs dass es sich hier, laut der linken Hetz-Presse, so anhört als ob die Pegida-Bewegung den Mord an einem Politiker gebilligt habe. Das ist durchaus nicht das was man dem spontan geäußerten Kommentar irgendeines Passanten entnehmen kann, der jetzt vielleicht schon in U-Haft sitzt und die Welt nicht mehr versteht. Denn der Kommentar des Deutschen, der Juristen und Medien so erregte, bezeichnete den Mord an Lübcke nur als »menschliche Reaktion«. Menschen machen eben Fehler. Auch gab der Deutsche Lübcke eine gewisse Mitschuld. Diese Meinung ist sogar gut vertretbar. Es ist aber ein ganz übles Omen, dass Deutsche schon wegen so einer ganz gewöhnlichen Meinungs-Äußerung in schweren Verdacht geraten können. Durch übertriebene Härte, die an den SED-Staat erinnert, versucht die Groko derzeit offene Diskussionen über ihre verhängnisvolle Migrations-Politik im Keim zu ersticken. Wer die Deutschen als Volk und Nation so wenig respektiert, der muss sich natürlich auch vor ihrem Widerstand fürchten.

15.3 Polizeiliche Helden-Fantasien und religiöse Duckmäuser-Realitäten

Im Express liest man auch wenige aber wichtige Angaben über die politischen Pläne der Rechten:

»Nach Meldungen des [RND] besitzt die Bundesanwaltschaft Hinweise darauf, dass die rechtsextremistische Prepper-Gruppe "Nordkreuz" Namen und Adressen von politischen Gegnern in ganz Deutschland gesammelt hat... Prepper sind Menschen die sich auf den Tag X vorbereiten ... – den Zusammenbruch der staatlichen Ordnung.«

Das ist schon fast alles. Bei Marko G., einem Chef dieser Gruppe, wurde eine Uzi gefunden die er wohl beim Bund geklaut hatte. Viel Lärm um wenig bis nichts machten hier scheinbar nicht nur die linke Presse, sondern auch linke Gruppen beim Verfassungsschutz für das Land NRW. Man bekommt den Verdacht dass Parteibuch-Leute versuchen von der intensiven Schwerekriminalität der Migranten und der Bedrohung unserer deutschen Kultur abzulenken. Es geht dabei gegen die AfD, weil diese im Osten dabei ist ganze Bundesländer für sich zu erobern. Weil sich der Thomas vom Verfassungsschutz so ungeschickt benommen hat, ist sein Netzwerk von Informanten dabei auseinander zu fallen. Auch die Informanten sind überwiegend gute Deutsche. Das deutet der alte Haldenwang als den Beginn vom Ende der rechten Szene, aber das kann ja wohl nicht wahr sein.

Was ist nun mit dem Tag X? Diese Geschichte hört sich weniger politisch als religiös an. Es geht auch um diffuse Ängste vor der Endzeit, wie sie nicht nur die Bibel schürt. Dafür dass es sich hier um eine religiöse, christliche Angelegenheit handelt spricht der Name der Gruppe Nordkreuz. Aber auch wenn es sich nur um ganz normale politische Ängste handelt, dann wäre daraus nicht abzuleiten dass es sich bei Marko G.'s Gruppe um eine Terrorgruppe handelt, die in Berlin mit Gewalt die Macht ergreifen will, ähnlich wie die Gruppe Kapp es 1922 unternahm. Man kann im Zweifel leicht vermuten dass wir es mit besorgten Deutschen zu tun haben, die fürchten dass die leichtfertige Migrations-Politik der Regierung Merkel drastisch schief gehen könnte. Was müssten wir befürchten wenn die Linkspartei DL in Berlin an die Macht kommt, zusammen mit den Grünen, die »Fuck Nazis« auf ihre Plakate schreiben? Im Jahre 1945 galten fast alle Deutschen als Nazis. Viele Frauen wurden von den Sowjets und anderen Besatzern vergewaltigt. Was linke Bösewichte heute kaum tun werden, das muss man von den Flüchtlingen befürchten die sie uns aufdrücken, und die sich bei Gelegenheit spontan zu einem Mob zusammen finden, wie wir es ja in Köln erlebt haben. Das GG erlaubt ausdrücklich den Widerstand der Bürger, in Artikel 20 Abs. 4; wenn unsere staatliche Ordnung, unter dem Druck von Feinden Deutschlands, zusammenbricht. Auch das kann man als den Tag X verstehen.

Marko G. war übrigens von Beruf ein SEK-Polizist, also jemand der als besonders verlässlich gilt und dem man im Prinzip eine Kriegswaffe anvertrauen kann. Aber wie verlässlich sind solche Beamten wirklich? Wer zu den Elite-Truppen abkommandiert wird, der muss in harten Trainings-Wochen nicht nur lernen bis an seine physischen Grenzen zu gehen. Der wird auch mental hart geduckt, der muss wie ein Automat funktionieren und sich Schwäche und Widerreden verkneifen. Wenn der Kommandeur dann Wert darauf legt dass der Trupp sonntags in der Kirche erscheint, was in Süddeutschland gewiss noch vorkommt, dann greifen religiöse und berufliche Tyrannei gekonnt ineinander. Die Macht der religiösen Vorurteile wird drastisch unterschätzt. Noch immer werden unsere jungen Leute ja oft im christlichen Glauben erzogen, was bedeutet dass man ihnen Fake News ohne Ende serviert, und die vernünftige Skepsis als unverzeihliche Sünde abtut. Wer solche irren Eltern hat, dem wird es sein Leben lang schwer fallen wirklich vernünftig zu denken.

Die FR hat immerhin noch weiter geforscht. Was könnte denn in den Verhör-Protokollen noch drin stehen? Wenn man sich das mal auszudenken versucht, wie sich alte Polizisten den Tag X vorstellen, dann kommt schnell eine politische Fantasie heraus die wie ein Roman-Stoff klingt:

Also Kameraden, gesetzt den Fall eine Rot-Grün-Islam-Front hat die Bundestagswahl gewonnen. Die werden den Bundestag gleich auf ewig vertagen, und palavern dann in Kreuzberg politisch alles aus. Bundeswehr, Polizei und Justiz werden von der Antifa gleich abgeschafft und ersetzt. Der Berliner Dom wird in eine Moschee umgewandelt, und dann werden die Banditen Häuser besetzen und Deutsche vertreiben. Das ist der Tag X, der Moment wo wir eingreifen um das Vaterland zu retten. Wir treffen uns unter der Siegestsäule und marschieren mit Fackeln durch das Brandenburger Tor. Das wird das nächtliche Berlin erleuchten, weil die Grünen schon längst den Strom abgeschaltet haben. Im Reichstag sitzen vermutlich die letzten Christen im Weinkeller und besaufen sich. Schwieriger dürfte es werden die Flughäfen zu reorganisieren. Wir müssen aber unbedingt die Massen von Flüchtlingen stoppen die da die Linken sogleich einfliegen...

15.4 Was steckte wirklich hinter der Pizzagate-Verschwörungstheorie?

Das hat auch der findige Reporter Andrew Marantz nicht heraus bekommen. Fast sicher wird es nicht wahr sein dass Hillary Clinton, die einstige Chefin der Partei der Demokraten in der USA, Kinder entführen ließ die bei satanistischen sexuellen Ritualen missbraucht wurden. So was kann einfach nicht stimmen, das sagt sich spontan wer die Ex-Blondine kennt. Aber hat es solche Fälle nicht gegeben? In Portugal zum Beispiel wurde ein ganzer Ring solcher Pädophilen aufgedeckt, es waren Leute in hohen Regierungsämtern darunter. Man kann sich vorstellen wie erschüttert die Leute waren als dieser Fall bekannt wurde. Andrew Marantz beklagte auch die »weit verbreitete Unfähigkeit der Leute zwischen Wahrheit und Unwahrheit zu unterscheiden«. (NY 4/16 2018 S. 19). Diese Unfähigkeit beruht auf der Unkenntnis über Gott und höhere Mächte. Wer nicht weiß dass es einen guten Gott gibt, hat kaum den moralischen Rückhalt um wahrhaftig und gut zu sein.

Nur die UTR bietet eine Welterklärung an die wirklich stimmt. So kann man viele Rätsel lösen, und Theorien verifizieren oder widerlegen. Im Kosmos gibt es viele teuflisch böse Greys, die mit N-Strahlen lebende Planeten wie die Erde versklaven und ruinieren. Die typische Strategie der Greys ist es die Kreaturen zu verblenden und zu verderben. Ihre Passion ist die grausame, lustvolle Strafe. Durch Manipulation der Realität versuchen sie Verbrechen und Unglücke geschehen zu lassen. Hillary Clinton erregte auch deshalb die Aufmerksamkeit der Greys, weil sie einen Namen trägt der an die benachbarte Welt Lar erinnert. Gott muss den Greys Opfer anbieten, um sie von böseren Plänen abzulenken.

Die Bedrohung Deutschlands durch die Migration wird von verschiedenen Leuten unterschiedlich eingeschätzt. Nur wer die Erdgöttin und ihre große Not kennt, der kann verstehen warum es auf der Erde so viel Unheil gibt. Das schlimmste Problem der Erde war in der Neuzeit die verkehrte jüdisch-christliche Religion. Weil die Erde mit schlecht entwickelten Menschen überbevölkert ist, hatte Gott nicht die Kraft die Menschen besser zu belehren und zu entwickeln. Um zu verhindern dass noch mehr Unterlinge entstehen kann sich Gott kaum auf gute Menschen stützen. Diese sind noch zu gering entwickelt, auch ist die Gefahr zu groß dass sie versuchen die Probleme der Welt mit Gewalt zu lösen. Nur friedlich lässt sich auf Lar und der Erde das Problem der Überbevölkerung bewältigen. »Lüge«, sagen mir jetzt die inneren Stimmen. Problematisch ist auch dass Gott viele komplizierte Strategien und Taktiken verfolgen muss, um diese kostbare Welt auf den Heilsweg zu lenken. Dazu gehört auch die Täuschung von Leuten die Gott weniger gut gebrauchen kann.

Gibt es also diese Sex-Sklaven in den USA oder nicht? Diese Frage lässt sich kaum mit ja oder nein beantworten. Die Realität der Erde schwankt derzeit stark, und diese ist im Prinzip unscharf, was vor allem die traditionelle jüdische Wissenschaft von Einstein und Co. nicht einsehen mochte. Der Umgang Gottes mit der Realität ist sehr kompliziert. In der Regel aber konzentrieren sich die Greys auf einige Versuche Böses zu erschaffen. Man kann Pizzagate als einen solchen Versuch auffassen, eine solche Verschwörung zu erzeugen. Auf der Erde ist daraus nur eine besonders irrealer Story geworden, ja eine Narretei muss man diese Geschichte nennen. Auf vielen schlechten lebenden Planeten aber haben die lokalen Göttinnen nicht die Macht, ihre führenden Persönlichkeiten gut zu schützen, zum Beispiel vor dem Sturz in einen Sumpf von schlimmen Perversitäten. Auch bei uns bringt es der Erdgöttin viel Arbeit und Schmerzen, wenn sie daran gehen muss halb reale böse Taten der Greys rückwirkend ungeschehen zu machen. Das ist oft erst dann sinnvoll wenn die Greys die Konzentration und das Interesse verlieren. Viele böse Taten und Unglücke lassen sich aber nicht aus der Geschichte hinweg zaubern.

Nur vor dem Hintergrund dieser bislang unbekannteren Fakten kann man diese Welt verstehen, und das Richtige tun um sie zu verbessern. Gott geht es vor allem darum eine Konstellation zu vermeiden die viele lebende Planeten katastrophal beschädigte. Dort setzte sich politisch eine irre Weltordnung durch. Die Rechten und Aufrechten dort waren einfach zu schlecht, so wie ihre Gottheit auch. Die linke weltweite Ordnung hat dann versucht ihren Planeten auf egalitäre und tyrannische Weise zu ordnen. Das ging schief, weil zu viele Unterlinge zu viel Unglück bringen.

15.5 Mit antideutscher Hetze zum christlich-bolschewistischen Faschismus

Gerade fand ich auf einer Parkbank eine Schmutz-Zeitung – den Kölner Stadtanzeiger (KStA). Auch darin ist von Marko G. die Rede, und zu Wort kommt wiederum Marina Korbaki. Der Beitrag der überzeugten Anhängerin der falschen Klima-Theorie passt gut zum Meinungsklima des KStA; aber der kümmert sich zu wenig um echte Umwelt-Probleme, wie den Stickoxid-Mief in seiner katholischen Hochburg. Man bekommt den Eindruck dass in ganz Deutschland, ja sogar EU-weit, dasselbe linke Redaktions-Kollektiv den Ton angibt, das immer rechthaberischer wird:

»**Rechtes Netz plante politische Morde.** Die Bundesanwaltschaft ermittelt seit August 2017 wegen des Verdachts der Vorbereitung einer terroristischen Straftat.« Nordkreuz gehört wie Westkreuz zu den Preppern, die sich auf den "Tag X" vorbereiten, »den Zusammenbruch der staatlichen Ordnung durch eine Flüchtlingswelle oder islamistische Anschläge und die anschließende Liquidierung politischer Gegner... Die meisten Personen der Chatgruppe stammen aus dem Umfeld der Bundeswehr und der Polizei...«

Auch hieraus ergibt sich also dasselbe Bild: Es handelt sich *nicht* um Rechtsterroristen, welche Morde planten und durch einen Umsturz die Macht ergreifen wollten. Diese Leute sehen sich als unsere Ordnungshüter und Verteidiger, die *nur im Falle eines politischen Zusammenbruchs* aktiv werden wollten, auf den zum Beispiel die Autonomen oder die SDS-DL offen hinarbeiten.

Ein ähnliches Bild ergibt eine Meldung über solche Gruppen aus dem Kölner Express (24.06.19):

»**Kölner Promis auf Nazi-Liste.**« [Es handelt sich dabei zumeist um ausgediente Ex-Politiker, wie den so schwer ins Unglück geratenen Fritz Schramma (CDU), oder die gescheiterte liberale Moslemin Akgün (SPD), auch der ARD-Promi (ha, ha, ha) Jan Böhmermann ist dabei.] »Die Namen auf der Internetseite "Nürnberg 2.0" werden... auf einer "Schwarzen Liste" geführt.« Es geht um den "Aufbau einer Erfassungsstelle zur Dokumentation der systematischen und rechtswidrigen Islamisierung Deutschlands, der grundgesetz-feindlichen Entdemokratisierung, der Entrechtung des Bürgers und der Straftaten linker Faschisten...« Jetzt ermittelt die Kölner Polizei...

Hat die Polizei nicht mit der organisierten Kriminalität nicht nur in Köln besonders zu tun? Doch es gibt die christlichen bis linken Polizisten, die ihre Karriere dem Parteiklüngel verdanken, und die schon mal ein Auge zudrücken wenn Mächtige oder Parteifreunde irgendwo mit drin stecken.

Wer ist hier Nazi, und wer ist Faschist? Es gehört leider zum Alltag, dass sich Leute die an sich gute Demokraten sein wollen gegenseitig als Nazis oder Faschisten titulieren. Gerade was die allgemeine Stimmung in Köln betrifft ist der Vorwurf des links-römischen Faschismus durchaus nicht abwegig. Denn die radikale Politik für Flüchtlinge und gegen Deutsche, die nicht wenige Katholiken und Genossen hier betreiben, dient nicht nur dem heimlichen Zweck sich und seine Organisation oder Seilschaft zu bereichern, auf Kosten des deutschen Staates. Man wird auch erinnert an die Politik der alten Römer, die ja auch Massen von Finsterlingen nach Germanien und in andere Provinzen umsiedelten. Es ging ihnen darum sich die Herrschaft zu sichern, und dem Freiheitsdrang und dem Hochmut der Germanen entgegen zu wirken. Was auch die Leute in den Medien kaum bestreiten können ist, dass die Nazis Hitlers in Wahrheit kaum ehrliche nationale Sozialisten waren, sondern rote Faschisten, ganz ähnlich wie sie schon das alte Rom hervorgebracht hat. Gerade dieser alte römische Ungeist ist in der Stadt noch heute sehr aktiv.

Diese "Gruppe Nürnberg 2.0" ist dagegen gerade bemüht den Geist der Demokratie zu stärken. Es geht auch hier um den Tag X, einen möglichen Zusammenbruch unserer staatlichen Ordnung, auf den gerade Leute leichtfertig hin arbeiten, die eine Tendenz gegen Deutsche und für tyrannische schlechte Fremde entwickelt haben. Auch die linke Türkin Akgün wird wohl kaum bestreiten dass der Islam, so wie er nun mal ist, ebenso tyrannisch wie schlecht für Europa ist. Aber was rote Kindsköpfe nie begreifen werden ist, dass das daran liegt dass reale Dämonen finstere Menschen besser im Griff haben.

Die "Gruppe Nürnberg 2.0" will also, genau wie andere rechte Gruppen, den Staat nicht durch Terrorismus bekämpfen, sondern ihn gegen Feinde schützen. So wie einst Demokraten gegen Nazis kämpfen, bereitet man sich auf einen Kampf gegen einen zu stark gewordenen Islam vor.

Diese Leute sind keine potentiellen Mörder. Dennoch sollte man die latente Gefahr nicht unterschätzen, die von solchen Gruppen ausgeht. Gerade das Sammeln von Adressen und das Auflisten angeblicher Feinde hat seine bösen Tücken. Denn die Gefahr besteht durchaus dass einer, anhand solcher Listen, irgendwann doch mal jemanden umbringt.

15.6 Hinter der Gefahr von rechts steckt methodischer außerirdischer Hass

Der realen Gefahr von rechts wollen links-christliche Meinungsmacher entgegen wirken, indem sie mit links-christlicher Meinungs-Tyrannie die Deutschen klein und mundlos machen. Im KStA liest man auch über die Pegida-Demo in Dresden. Da hat einer es doch gewagt den toten Lübcke als Volksverräter zu bezeichnen. Auch das ist nur eine Meinung, die durchaus keine Billigung des Mordes an Walter Lübcke enthält. Ich halte diese Meinung sogar für richtig. Das Wort passt auch zu vielen Christen und Linken die ihr Volkstum verleugnen, wie man früher sagte. Die Ideologie dieser Leute ist im Grunde ein moderner Bolschewismus. Sie verweisen darauf dass doch Massen von Besuchern zu linken Veranstaltungen kommen, und dass Mehrheiten von Bürgern in vielen Staaten naiv multikulturell und traditionell deutschfeindlich eingestellt sind. Doch die Stimmung im Abendland wandelt sich rapide, nichts zeigt dies deutlicher als der Misserfolg linker Parteien bei den jüngsten Wahlen. Wo liegt das wahre Problem? Das Problem besteht auch im Mordfall Lübcke. Es stellt sich als so tabuisiert dar, dass kaum ein Reporter auch nur darüber reden mag. Dieser CDU-Politiker war, aufgrund seiner christlichen Überzeugung, ein radikaler Gegner der Deutschen geworden. Er glaubte dass es ihm der Himmel lohnen würde, wenn er für die Massen der Flüchtlinge streitet. Ganz ähnlich christlich stritten Gruppen wie Nordkreuz gegen den Islam. So welche bekommen gerade dann Probleme wenn sie merken dass es ihre Götter gar nicht gibt!

Eindringlicher muss man warnen vor der realen Gefahr der Entdemokratisierung und Entrechtung der Deutschen. Diese findet schon statt indem politische Entscheidungen von unseren Staatsorganen auf die EU verlagert werden, eine doch seit ihrer Gründung latent deutschfeindliche ausländische Organisation. Die Erfahrungen der Geschichte lehren dass die Bürgerrechte hart erkämpft wurden und schnell verloren gehen können.

Dies liest man übrigens im KStA, von einem Jan Sternberg, über diese Pegida-Demonstration:

»Wer auf einer Pegida-Demonstration eine Journalisten-Frage beantwortet will eskalieren... Der Hass ist hier Routine... der ungefilterte Hass kommt manchen zupass. Zwar hat die AfD-Spitze den Lübcke-Mord pflichtschuldig verurteilt, doch die Partei sendet weiter Signale ins rechtsextremistische Milieu...«

Verdammt! Der linke Wuschelkopf hört sich so an, als ob sogar die AfD mit hinter dem Mord an Lübcke stecken würde, weil sie zuvor "Signale" ins rechts-extremistische Milieu gesendet hat. In Wahrheit redeten die Befragten vorsichtig über tabuisierte Wahrheiten. Aber manche Linke sind noch geprägt von den Zeiten des kalten Krieges, welcher seit 1950 die politischen Lager in der Welt trennt. Viele Ältere werden sich noch daran erinnern wie unverbesserlich die Linken damals waren. Einige sind heute ähnlich bolschewistisch wie damals. Aber die Sternstunden, in denen sie Massen von Irrgläubigen mit Hetze und Lügelei für sich gewinnen, die gehen rascher zu Ende.

Dieser Hass ist keine Erfindung, sondern er ist real. Manchmal steckt er auch in mir drin. Ich kann es manchmal nicht vermeiden böse zu schimpfen, es kommt sogar vor dass ich mich selbst haue. So zeigt sich der methodische Hass böser Mächte auf die Menschen, besonders auf die Nordischen. Nur wenige Menschen sind diesen Angriffen gewachsen.

15.7 Es gibt viele Berichte über psycho-reale Einwirkungen aus dem Himmel

Aber, ist es denn unwahr dass zum Beispiel der tote Papst Johannes Paul-2 ein Geist geworden ist der aus dem Himmel heraus auch Botschaften senden kann? Diese Ansicht wurde vertreten, aber sie hat sich bei den Katholiken nicht durchgesetzt. Allzu klar wird es vielen Betern mittlerweile dass im Kosmos böse Mächte wirken, welche gerne Identitäts-Klau betreiben. Davon zeugen die Fälle von »Entführungen durch Aliens« oder »Entführungen zu satanistischen Ritualen«. Auch die Pizzagate-Story dürfte auf solchen psycho-realen Fantasien und geistigen Störungen beruhen.

16. Der typische Linke von heute ist eigentlich von gestern



Ach ja, hier sehen wir noch mal den gescheiterten Spitzen-Kandidaten der SPD bei der Wahl zum Kanzler 2017. Martin Schulz strahlte auf wie ein Komet, aber ebenso schnell wurde er zum Promi von gestern, nach einem Nervenzusammenbruch. Sicherlich wäre Martin gerne größer und mental stärker. Warum ist er so mickrig und kahlköpfig? Wir lesen in der Wikipedia über seine Jugend:

In einem „Bunte“-Interview bekannte Martin: „Die Kämpfe, die ich in meinem Leben auszutragen hatte, habe ich ausgetragen – und zwar erfolgreich. Ich habe [früher] alles getrunken, was ich kriegen konnte.“ Das Schlimmste sei gewesen, wenn man morgens mit dem Gefühl aufwachte, versagt zu haben. Täglich nehme man sich vor, es besser zu machen, schaffe es aber auch am nächsten Tag nicht... Seit 1980 lebt er abstinent.

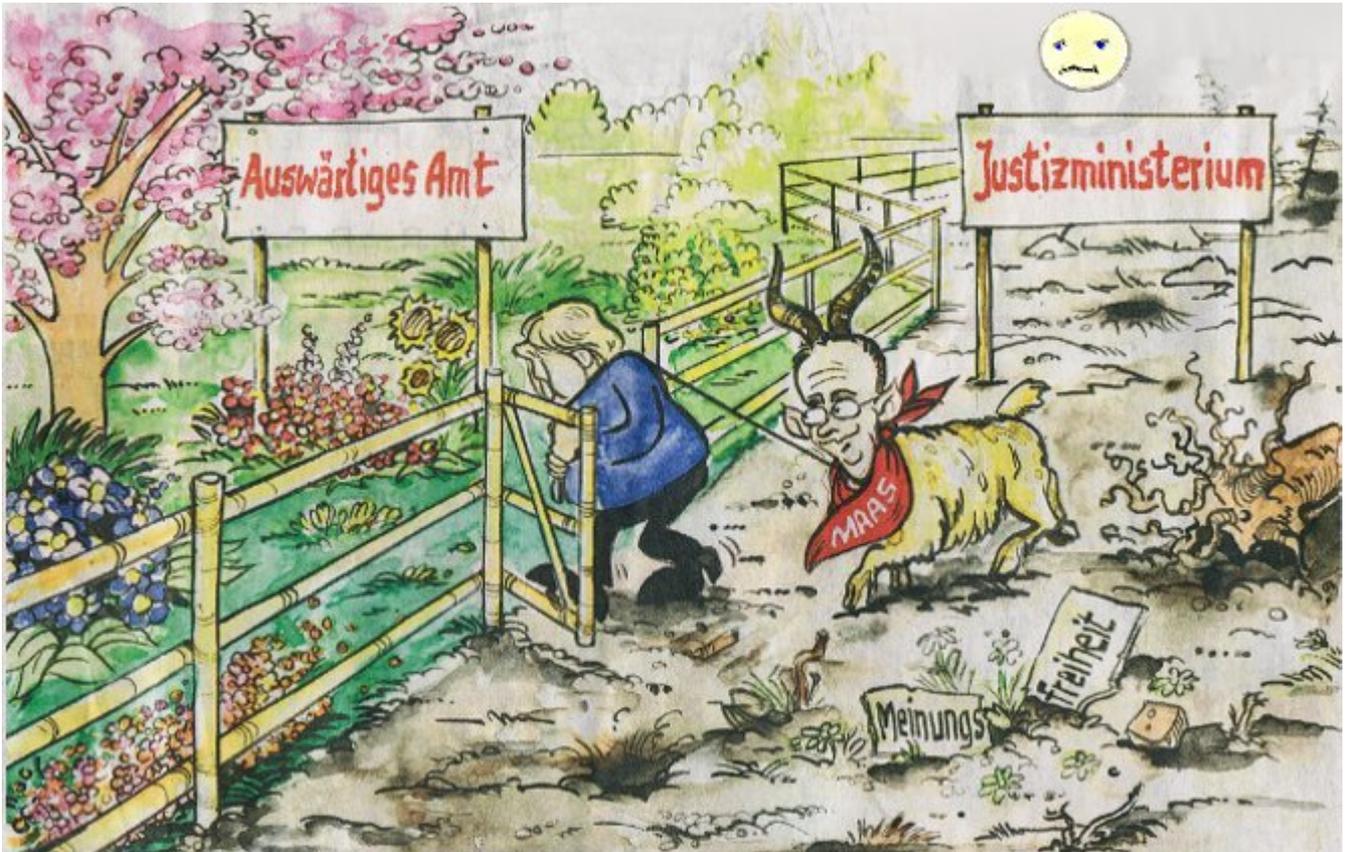
Martin hat es also geschafft von der Sucht los zu kommen, aber doch zu spät. Wer nicht so mickrig und hässlich werden will, der ist gut beraten sich nicht auf Abwege locken zu lassen. Gerade das ist aber für junge Leute oft schwer. Tausende besuchten gerade ein Konzert von Negrn aus Jamaika, die mit seichter Reggae-Musik auch subtil für Drogen werben. In den Presse-Berichten fand ich kein Wort über die Nachteile der Verneigerung oder die schlimmen Folgen der Sucht. Eine Kampagne der Städte Köln und Bonn gegen den Schnaps, die sich nur an Jugendliche richtet, hat es in diesen Karnevals-Metropolen schwer Gehör zu finden. Das liegt auch daran dass böse Mächte tückisch falsche bis teuflisch widrigen Botschaften zu viel Gehör verschaffen. Eine wichtige Aufgabe unserer Repräsentanten und Leitbilder wäre es, bösen Botschaften entgegen zu wirken. Doch können gerade schlechter entwickelte Menschen Gut und Böse oft nicht richtig trennen. Manche ahnen dass sie nur wegen ihrer Mängel bei den bösen Mächten beliebter sind!

»Das Ansehen des Staates erodiert in breiten Schichten der Bevölkerung. Dafür tragen vor allem Union und SPD die Verantwortung.«

So richtig urteilte der türkisch-deutsche Politiker Cem Özdemir (*Stern*, 08.03.18). Nur kann der auch nicht erklären was bekifftes linke Greenhorns daran ändern könnten. Typisch auch für Martin Schulz ist ein unheimliches Charisma, das aber zu schnell ins Lächerliche umschlagen kann. Als Redner zählt er im Bundestag zu den Heftigsten. Als Alexander Gauland, der große alte Mann der AfD, einmal minutenlang nur Untaten der Flüchtlinge aufzählte, wünschte ihn Martin »auf den Misthaufen« in der deutschen Geschichte (*Bild* 13.09.18). Es ging, wie so oft, um die Nazizeit.

Der typische Linke von heute ist ein Gestriger. Nicht nur gegen unbeliebte Meinungen, sondern gegen die Fakten von heute wehrt er sich, am liebsten mit Fakten von gestern. Aber auch viele CDU-Leute merken dass die moderne Welt einfach nicht zu ihnen passt.

17. Kann Schön, Wahr und Gut gegen Böse gewinnen? Bei Gott, ja!



»Heiko Maas ist ein schöner Mann. Die Brille macht klug... Mit seinem Netzwerkdurchsetzungsgesetz erweckte er den Eindruck, im Internet könne Schön gegen Böse gewinnen. Er fand sich couragiert, wenn er sich gegen 'Rechte' und 'Rechtspopulismus' in die Brust warf. Dabei ist heute derjenige wirklich unerschrocken, der daran erinnert, dass Meinungsfreiheit auch für Meinungen gilt, die Sozialdemokraten widerlich finden.«

Dies schrieb der Moderator Jörg Thadeusz in der *Berliner Morgenpost*, am 10.03.18. Ich fand diesen Schnipsel, genau wie diese wirklich exzellente Karikatur von Heiko Maas, in der *Jungen Freiheit* vom 16.03.2018. Es heißt heute oft dass junge Leute gedruckte Medien gar nicht mehr in die Hand nehmen würden. Ich möchte der Jugend den Mut zusprechen sich mit der neuen rechten Presse zu beschäftigen. Es lohnt sich schwierige, geistreiche Publikationen gründlich zu lesen – die den Geist dafür öffnen, dass vieles nicht stimmt was die etablierten Politiker und Experten so verbreiten, und dass man zu vielen tabuisierten Themen ganz unerhörte Meinungen haben kann.

Aus Heikos Maulkorb-Gesetz »gegen rechts« ist nicht so viel geworden. Dafür aber leistet der drollige, kurzsichtige und früh ergraue Wicht fern von Deutschland teilweise gute Arbeit. Gerade neulich wurde mal wieder über die Meinungsfreiheit im Internet debattiert. Die ebenso mutige wie winzige CDU-Politikerin Annegret Kramp-Karrenbauer fand es schockierend, dass irgendein Video-Blogger, genannt Rezo, im Internet hart und erfolgreich gegen die CDU agitiert hatte. Die Repliken von CDU-Getreuen schienen nicht recht zu wirken. Muss man nicht mehr dafür sorgen dass in den Diskussionen im Internet das Wahre, Schöne und Gute mehr Gehör findet? Gerade das fürchten jedoch viele Linke! Die *FAZ* wunderte sich darüber dass Rezo so beachtet wurde. Man fand dass dies daran lag dass er von links außen agitierte. Leider gibt es eben widrige bis böse Prozesse die dem Unguten zu viel Gehör verschaffen, während sie das Gute abdrängen.

Die AfD hat an sich den guten Ruf modernistisch zu sein und sich auf Fakten zu stützen. Doch gerade die Fakten sind ihren Feinden das Ärgernis. Das gilt auch für das Faktum dass die Linken oft die Gestrigen, Unschönen, Unredlichen, Untüchtigen und Unklugen sind. Das liegt daran dass sie der Gottheit des Wahren, Guten und Schönen ferner sind. In dem Maße wie sich Gottes Reich etabliert verkümmern solche Typen. Das geschieht während sich ihre Lehren, Tendenzen und Tatsachen-Behauptungen als falsch erweisen.

18. Trump ist kein Kaiser für ein Reich der Endzeit



18.1 Eines von diesen Bildern ist falsch – oder sind sie es nicht allesamt?

Welches dieser Bilder ist gefälscht? Bilder zu deuten und zu bewerten ist für finstere semitische Typen schwieriger als für helle, schöne Europide. Das liegt daran dass viele Kulturen der Semiten Bilder ablehnen, weshalb schon Kinder keinen Sinn für die Bildsprache erwerben. Solche Typen sind sichtlich weniger schön, sie mögen sich deshalb oft nicht mal selbst im Spiegel anschauen.

In Wahrheit ist Präsident Trump kein Schlächter, der mit einem blutigen Kopf und einem Messer posiert. Solche Posen sind aber typisch für einige semitische bis arabische Typen, deren Kulturen primitiver sind. Man kann, in Anbetracht dieser Titelbilder, von einer typischen linken Hetz- und Lügen-Kampagne sprechen. Aber auch diese Bewertung muss man relativieren; denn hier steckt auch Comedy drin. Außerdem scheint das alles den wahren Donald Trump nicht direkt zu treffen. Man gewinnt den Eindruck dass sich hier auch rassistische Ur-Konflikte widerspiegeln, die immer die Roten zum unfairen Kampf gegen die Blondenen und deren Chef verleiten. Wenn dieser blonde Anführer als Komet und Tsunami dargestellt wird, dann weckt das auch apokalyptische Endzeit-Ängste. Trump wird zum Stellvertreter für einen mythischen Kaiser in einem Reich der Endzeit.

Ach ja, das falsche Bild ist natürlich das mit der Mausefalle. Wer hat gleich das finstere dumme Gesicht der Kapitänin Rackete erkannt? Endlich wurde mal eine Person aus diesen Schlepper-Kreisen eingesperrt, so wie diese Schurken es alle verdient hätten, die insgesamt über Leichen gehen. Frau Rackete hat angeblich absichtlich ein gefährliches Manöver gegen ein Boot der Küstenwache unternommen. Doch darüber herrscht Ungewissheit. Die mutmaßliche Täterin leugnet; sie hat sogar eine Verleumdungs-Klage angestrengt, gegen den Regierungschef von Italien! Wir können nicht die Angriffe iranischer Terroristen auf unsere Schiffe verurteilen, und ähnliche Angriffe von linksextremen Banditen unbestraft lassen. Seit 2001 befinden wir uns im Krieg mit dem Terror. In Deutschland zählen die Autonomen zu den härtesten Unterstützern der Schlepper-Mafia. Die machen klar dass es ihnen darum geht unsere freiheitlich-demokratische Rechtsordnung zu beschädigen, und durch eine gestrige linke Gewalt- und Willkürherrschaft zu ersetzen. Wer Illegale einschleppt, die hier Straftaten verüben, macht sich des Landesverrates strafbar. Was würde Kapitänin Rackete wohl denjenigen sagen die zu Opfern von Straftaten von Flüchtlingen wurden die sie einschleppte? Vielleicht würde diese skrupellose und tollkühne Geschäftsfrau den Deutschen sogar entgegen schleudern. »Das habt ihr verdient, ihr Nazis.«

Hinter dem typischen Nazi-Vorwurf nicht nur der Linken steckt im Grunde der Vorwurf: »Ihr seid vor Gott nicht gut genug!« Das trifft leider sogar teilweise zu. Die Deutschen sind, so wie all die anderen Menschen, noch nicht gut genug entwickelt; sie sind oft unreif und weniger gebildet als sie sein könnten. Die Menschen insgesamt sind noch in der Entwicklung. Diese Erde ist nur der Planet einer weniger erfolgreichen Gottheit, die es noch nicht wagen darf sich ihr zu offenbaren.

18.2 Die neuesten Medienwelt-Nachrichten zum krümmenden Thema Fakten

Schlimmes lesen wir in der Jungen Freiheit (JF 05.04.19 S. 17) über die Zukunft der Medien. Ist die Zeit der Meinungsfreiheit bald endgültig vorbei? Der deutsche Rundfunk-Krake ARD&ZDF ist angeblich dabei die Milliarden Euro, die er den Deutschen abgreift, zu nutzen um eine große Medien-Allianz zu schmieden. Mit dabei ist der links-evangelische Mega-Konzern Bertelsmann. Mit Programmen wie *Tune* will man »Hass« aus dem gesamten Internet verbannen. Es ist zu befürchten dass mit solchen Programmen auch die Meinungen ausgeradiert werden die Linke nicht mögen. Sehr oft ist bei diesen etablierten Medien derzeit von Fake News die Rede. Auch dagegen will man mehr tun. Aber wie will man feststellen was stimmt und was nicht? Die JF berichtet:

Bereits Ende November 2018 schlossen sich Springer, Bauer, Funke, Gruner & Jahr und Burda zum Netzwerk "True Media" zusammen, und zwar gegen die "wachsende Verunsicherung von Verbrauchern angesichts ... Fake News und alternativer Fakten."

Es ist beunruhigend dass etablierte kommerzielle Medien hier statt von mündigen Bürgern von Verbrauchern sprechen. Aber noch weniger werden die Deutschen bei ARD&ZDF respektiert. Beim Sender *Tagesschau24* werden oft nur Nachrichten serviert die den Linken passen. So wurde von einem Interview beim Treffen der CSU in Seeon nur ein Schnipsel gezeigt in dem es »gegen rechts« ging. Den Innenminister Seehofer (CSU) zeigte man dort gar in einer Art Horrorkabinett! Man sah ihn auf einem Monitor reden, aber man hörte dazu statt seiner Worte leise Horrormusik! Zu den Politikern die über die Rundfunkgelder und die Aufsicht zu bestimmen haben gehört die Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD). Als in Kandel ein Flüchtling die schöne Mia umgebracht hatte, da formierte sich dort ein Trauerzug. Malu jedoch führte ein Gegendemonstration an! Linke verdrängen eiskalt die schlimmen Folgen ihrer falschen Politik. Lauthals protestieren sie jedoch wenn, ihrer Meinung nach, die angeblichen Rechten von den Medien nicht hart genug behandelt werden. *Der Spiegel* befragte dazu den Moderator Frank Plasberg (41/2017). Der erklärte sich so:

Spiegel: »Sie behandeln die AfD wie jede andere Partei?« *Plasberg*: »Ja. Und Nein. Es gelten jedenfalls die gleichen journalistischen Standards.« Es kann ein Weg sein, wenn wir im Umgang eine gewisse Gelassenheit und Normalität entwickeln. *Spiegel*: »Und das funktioniert?« *Plasberg*: »Leider nur so lange bis es zum nächsten rassistischen Tabubruch kommt oder bis zur nächsten tausendjährigen Fantasie. Dann muss man erneut entscheiden, ob man über das Stöckchen springt das einem hingehalten wird.«

Hier geht es also um die »alternativen Fakten«. Das sind Fakten zum Beispiel auf dem Gebiet der Rassenlehre. Offensichtlich ist dass Neger sich sehr von Weißen und allen anderen Rassen unterscheiden, und zwar negativ. Sie sind generell dümmer, gerade die prominentesten Neger sind da keine Ausnahme. Neger sind typischer Weise schlechter; auch dafür gibt es prominente Beispiele, von Nelson Mandela bis zu Michael Jackson. Wo Neger zahlreich werden gibt es mehr schwere Straftaten, Unglück, Asozialität und Elend. Als der Neger, linke Mörder und Terrorchef Mandela Staatschef wurde, da gab es in Südafrika viel mehr Morde und Vergewaltigungen, weil die Neger sich als die neuen Herren fühlten. Das sind Fakten. Daraus erwächst eine wichtige Erkenntnis über unsere Realität. Soll man aber damit umgehen indem man so tut als wäre man blind und doof? Der falsche Umgang mit der Rassenfrage führt doch erst zu unerwünschtem Rassismus! Plasberg scheint sich innerlich zu krümmen wie ein Hund, wenn er zu solchen schweren Fragen Stellung nehmen muss, und das in seinem Alter. Wieso bemüht er das Bild vom Hund der über ein Stöckchen springen soll? Man erinnert sich an eine konfuzianische Weisheit, wonach Menschen für den Himmel nur so wertlos wie Hunde aus Stroh sind.

Im Kölner Express (24.06.19) wettete kürzlich ein Harald Stutte, dass es sich »aus ethischen Gründen« verbiete mit der AfD zu paktieren, denn das wären Rassisten. In Wahrheit aber sind die Leute von der AfD nicht nur einer wichtigen Wahrheit auf der Spur, mit der sich Linke und Christen nicht abfinden mögen. Skandalös ist dass wir auf einer Webseite des Heise Verlags (c't) einen Beitrag finden, der unter Hinweis auf Mandela die Abschaffung des § 129b fordert! Wenn Linke das Böse nicht verdrängen können, neigen manche sogar dazu es zu rechtfertigen.

18.3 Der Meinungs-Diktator im Kopf duldet keine Widerreden

Zu Plasbergs Talk-Show war mal Alexander Gauland (AfD) gebucht worden. Zwei Tage vor dem vereinbarten Termin aber hatte jener etwas gesagt, was Plasberg als inakzeptabel einstufte. Dieser war geneigt gewesen ihn deswegen auszuladen, aber er hatte sich nach einem Wochenende voller Diskussionen doch entschlossen, dies nicht zu tun. Plasberg war besorgt wegen Vorwürfen dass die »Mainstream Medien« zensieren würden. Anstatt dass man dann mit Herrn Gauland über die verabredeten Themen sprach wurde er quasi einem Verhör unterzogen, es ging eine Viertelstunde lang nur um diese Äußerung. Man kann das als Strafe von linken Meinungs-Diktatoren einstufen.

Vor der Bundestagswahl 2017 sorgte eine Äußerung von Frau Özoğuz (SPD) für Ärger. Aydan hatte beiläufig gemeint es gäbe gar keine deutsche Kultur. Das lag genau auf der damaligen Linie des Europa-Politikers Martin Schulz. Der war dafür Deutschland in der EU auf- und untergehen zu lassen. Die SPD widersprach also Frau Özoğuz nicht, doch das rächte sich am Wahltag. Alexander Gauland nun hat die SPD, polemisch überspitzt, aufgefordert diese Türkin doch in ihre Heimat auszusiedeln. Darf man denn Leute die einem nicht passen dazu auffordern doch Deutschland zu verlassen? Genau das hatte Walter Lübcke getan, was ebenfalls für großen Ärger gesorgt hatte, und bis heute bei der CDU unwidersprochen blieb. Dahinter steckt die große Streit- und Rätselfrage, was für eine Identität Deutschland denn hat, und wer hier das Heimrecht hat. Warum gibt es so viele Völker in der Welt die sich nicht mischen lassen? Niemand versteht das von den alten Leuten. Aber was viele spüren ist der Druck den ein »Meinungs-Diktator im Kopf« ihnen macht. Der war schon zu Julius Cäsars Zeiten der Ansicht dass ganz Europa den Römern und den ihnen hörigen Völkern gehören sollte. Der böse Geist im Kopf duldet keine Widerrede; wenn es um Dinge geht die ungut, verrückt, verlogen und grausig sind. Das vor allem bekommen viele Kinder im Religionsunterricht beigebracht. In den Medien spricht man von der »Schere im Kopf«. Gemeint ist der innere Drang zur Selbstzensur und »politischen Korrektheit«, hinter dem die Angst um Reputation und Karriere stecken. Nirgendwo ist diese Schere so scharf wie in den Köpfen der christlichen Lügenpriester.

Gibt es Zensur bei den großen Medien? In der Tat ist das ein Vorwurf den man oft hört. Nicht nur gegen ARD&ZDF wird er erhoben, die bei vielen Deutschen nur wenig Ansehen haben, weshalb viele Sendungen vor allem ihrer Dritten und sonstigen Sender nur ganz wenige Zuseher finden. Der Vorwurf der Zensur und der Beschränkung der Meinungsfreiheit kommt auf in Kreisen der Hochschullehrer, wo ja die AfD besonders verwurzelt ist. Gerade dort wo die Meinungsfreiheit und die Freiheit der Forschung besonders wichtig sein sollten und besonderen Schutz bedürfen, scheint die große Koalition der kleinen Angela Merkel besonders drastisch zu versagen. Angie trat im Europa-Wahlkampf kaum auf, zu unpopulär ist sie letztlich in Deutschland geworden. Die Ostdeutsche hat ihr einstiges Heimatland DDR verloren, aber sie ist doch ihrer links-christlichen Erziehung so halb treu geblieben. Sie ist seitdem zur Weltbürgerin geworden statt zur Deutschen. Wenn Kanzlerin Merkel sich, bei einer Rede in der USA in der Uni Harvard, zu den Idealen der Diversität und des Multizentrismus bekennt, dann wird sie dort bejubelt. Merkels Linie entspricht genau der Linie des jüdischen Emigranten Yascha Mounk. Der meint dass in Deutschland gerade »ein großes Experiment« stattfindet, nämlich die Umwandlung vom Land der Deutschen in ein Land für viele diverse Völkerschaften. Das findet unter Juden Beifall. Hier in Deutschland aber spüren immer mehr Deutsche, dass das große Experiment der offenen Grenzen für viele diverse Fremde uns Deutschen doch sehr schadet. In Wahrheit ist es die Linie vieler Linken und Christen, die bundesdeutsche Demokratie durch etwas zu ersetzen was man als Bolschewismus bezeichnen kann, nämlich die Herrschaft der Massen der Welt. Daraus dürfte eine egalitäre Tyrannei werden.

Ist Deutschland denn ein Land für alle möglichen Typen, auch Moslems der schlimmen Sorten, untaugliche Unterlinge, Intensiv- und Gewalt-Täter und widrige Deutschfeinde? Noch nicht mal über diese Schicksalsfrage Deutschlands kann offen diskutiert werden. Dafür sorgt eine links-christliche Elite, die sich hier wie eine Besatzungsmacht gebärdet. Ein großes Tabuthema ist zum Beispiel die Ausbürgerung von unerwünschten Fremden.

Es gibt derzeit viele Intellektuelle die sich über die engen Grenzen der Meinungsfreiheit wundern und ärgern. Zu diesen gehört der Philosophie-Professor Marc Jongen (AfD). Der Bundestags-Abgeordnete sprach vom »Versagen der Intellektuellen«. Jongen ist nicht der einzige kluge Kopf der sich darüber beklagt dass immer wieder links-widrige Gruppen unfair und mit totalitären Manövern ehrliche Diskussionen und sachgerechte Politiken verhindern. Mit Schlagworten wie »Rassismus, Sexismus, Faschismus, Fremdenhass« kämpft da das Schlechte gegen das Bessere. Herr Jongen bezog sich auch auf einen Satz des Komödianten Akif Pirinçci. Der hatte gelästert über »rot-grün versiffte Politik«. Auch das ist leider typisch für die bedrängte deutsche Kultur: Einige Fremde können gut deutsch, aber sie beachten weniger genau die sprachlichen Tabus die für eine Hochkultur sinnvoll sind, sondern sie zerren uns sprachlich in eine multikulturelle Gosse. Viele versprechen sich zu viel von Diversität. Was nützt es wenn man Fremdsprachen lernt, und dann nur dieselben kriminellen bis negroiden bis primitiven Rapper zu hören bekommt, die in vielen Sprachen dieselben monotonen Tiraden abliefern; und von Sex, Gewalt und Drogen faseln? Nur wenn man sich vergegenwärtigt wie schön und erhaben die deutsche Kultur früher oft war, kann man beurteilen wie Überfremdung ihr schadet.

18.4 Linke Frauen blenden die Folgen ihrer verfehlten Politik leichter aus

Was passierte wirklich in Chemnitz, vormals Karl-Marx-Stadt, nachdem dort ein Flüchtling einen Deutschen tötete? Es gab sicherlich spontane Proteste der Bürger. Es klingt auch glaubhaft wenn Thomas Haldenwang darlegt, dass radikale Rechte über die Tat sogleich Fake News verbreiteten, woraufhin es zu »Hetzjagden« auf Leute kam die wie Flüchtlinge wirkten. Entscheider verweisen oft darauf dass viele Flüchtlinge aus Ländern stammen wo Krieg oder Bürgerkrieg herrschen. Das klingt allzu entschuldigend. Für die Nöte der Deutschen zeigen Politiker und Medien viel weniger Verständnis. Wenn linke Medien die Täter anonymisieren und schützen, ist es kein Wunder dass Fake News geglaubt werden. In Chemnitz kam es wohl auch deswegen zu so massiven Protesten, weil das Opfer ein Dunkelhäutiger gewesen war, weshalb auch die Linken auf die Straßen liefen.

Im Bundestag nahm Kanzlerin Merkel zu diesem Thema Stellung (Bild 13.09.18). Wir lesen:

*»"Merkel: Besonders aufgewühlt haben uns in den letzten Wochen schwere Straftaten, bei denen die mutmaßlichen Täter Asylsuchende waren... Solche Taten machen mich betroffen und machen uns alle betroffen." Sie könne "jeden verstehen der empört ist, wenn sich nach solchen Taten herausstellt, dass die Täter ... ausreisepflichtig sind." Wie der Staat gedenkt solche Morde künftig zu verhindern lässt sie offen. Dann kommt ihr großes ABER... **Bei diesem Teil der Rede wurde Merkel sichtlich emotionaler:** "Nein, es gibt keine Entschuldigung für Hetze, zum Teil Anwendung von Gewalt, Nazi-Parolen, Anfeindung von Menschen die anders aussehen..."«*

Frau Merkel wollte alle Probleme in wenigen Sätzen abhandeln, auch die Anfeindungen gegen die Polizei, was zu einer etwas konfusem Rede führte. Dem *Bild* Reporter (rs) kam es sichtlich merkwürdig vor dass sie kühl [und fast ergeben] redete als es um die Taten der Fremden ging, sich aber gegen die Deutschen stark machte und ereiferte. Das kann man als die Regung ihres schlechten Gewissens deuten. Es geht nicht nur um die Flüchtlinge die in Wahrheit keine sind, sondern nicht anerkannte bis betrügerische Fremde. Dass viele solche Illegale dennoch über viele Jahre hinweg in Deutschland geduldet werden, weshalb viele Morde und andere Straftaten passieren, dass muss man als die Schuld einer schwachen Führung bezeichnen. Die Frage ist aber auch ob man nicht mehr tun kann und muss gegen schädliche Flüchtlinge. Diese Frage konnte Kanzlerin Merkel jedoch verstockt ausblenden. Die alte Ostdeutsche wirkte hier wie eine bornierte alte Ost-Linke, die von eigenen Fehlern nach alter Gewohnheit nichts hören will, die aber um so verärgert wird wenn das Volk es wagen sollte sich aufrührerisch zu zeigen. Das kommt im Osten viel eher vor als im Westen. Die Osis kennen sich besser aus mit den Linken.

Es ging dann um die Frage, ob es in Chemnitz Hetzjagden auf Fremde gegeben habe. Dafür spricht vieles, aber in ganz Sachsen wollte dazu keiner was verraten. Ein gewisser *Antifa-Zeckenbiss* hatte dazu ein Video veröffentlicht. Was soll der Name bedeuten? Es liegt an den selben Dämonen wenn Linke, Flüchtlinge oder Schädlinge Unheil anrichten.

18.5 Die alternativen Fakten zur zerfallenen Realität von Claas Relotius

Was passierte also in Chemnitz? Von einer gewissen Traute Lafrenz, einer uralten Emigrantin die in den USA lebt, hieß es in einer *Spiegel* Reportage (Heft 39/18), dass sie »aktuelle Bilder von Deutschen mit Hitlergruß wie bei den Ausschreitungen in Chemnitz gesehen habe«. Das stand so im *Spiegel*, aber jetzt gilt dies als Fake News. Bei Nachforschungen gab die alte Frau nämlich an, dass sie dies nie gesagt habe. Gut ist das für Deutschland, aber schlecht für den Reporter Relotius. Der Fall des *Spiegel* Reporters Claas Relotius gilt nicht nur wegen dieser Story als besonders schwerer Betrugs-Fall. Sein (ehemaliges) Magazin hat Claas als Betrüger gedisst. Daraufhin kam jemand auf die Idee ein Spiegel-Cover zu erstellen, nur auf die Schnelle gemacht, auf dem dieses linke Magazin sich selbst als Lügenpresse bezeichnete. Der schöne, rotblonde Claas hätte besser auf das Bild gepasst als eine tote Maus. Der weiße Mann redete scheinbar mit gespaltener Zunge. Wie kann man nur auf so eine Idee kommen? Oder ging da etwas nicht mit rechten Dingen zu?

Die Karriere von Claas als Schreiber begann bei der kleinen linksradikalen Zeitung *taz*. Nach und nach erschienen einige seiner Artikel aber auch in seriöseren Publikationen. Beim *Spiegel* bekam er, nach langen Jahren als freier Mitarbeiter, 2017 endlich eine feste Stelle. Doch seine schöne Realität zerfiel, als ein anderer Reporter eine seiner Storys überprüfte. In der Wiki lesen wir dazu:

»Die Reportage *Jaegers Grenze* (erschieden in Ausgabe 48/2018) über eine Bürgermiliz an der Grenze zwischen den USA und Mexiko, die letzten Endes zur Aufdeckung von Relotius' Fälschungen führte, ist in weiten Teilen erfunden oder gefälscht...«

Auch andere Geschichten von Claas, der auch über Kurioses schrieb, stimmen nicht. Mysteriös ist was dahinter steckt. Es hört sich so an als ob er Berichte von Kollegen nutzte anstatt selbst zu recherchieren. Der *Spiegel* sprach von einer Katastrophe. Ich sehe eine Verbindung zu mir selbst. Genau zu der Zeit als der Fall ruchbar wurde hatte ich eine *Özmanix* Episode über den *Spiegel* auf meine Webseite Beljon.de gestellt. In dem Cartoon liest der Held das rote Magazin *Der Spinner*.

»*Nass* (erschieden in Ausgabe 49/2018) ... wurde in Teilen von Relotius verfasst. Er berichtet hierfür angeblich aus Kiribati. Jedoch weisen die Flugunterlagen aus, dass er zwar nach Los Angeles geflogen war, aber nicht die Weiterreise nach Kiribati antrat... Erfunden ist die Aufgabe dreier Orte auf der Insel wegen Überflutung...«

Nur ein Ort auf diesen vielen Inselchen wurde angeblich geräumt. Moment mal, ich hab sogar ein T-Shirt von Kiribati, obwohl ich noch nie dort war. Immer wenn ich verreisen will sagt mir die Erdgöttin ab. Manchmal höhnen die bösen Geister ihren Kommentar: »Darfst du nicht, darfst du nicht, darfst du alles nicht.« Ich darf derzeit fast nie was! Das liegt bei Reisen daran dass diese das Schicksal verzerren. Ich muss mehr als die Sterblichen darauf achten dass ich stabil bleibe. Huch! Gerade eben hab ich auf die Wetterstation geschaut. Die Anzeige der Außentemperatur zeigte statt Zahlen dreimal den Buchstaben H. Ha, ha, ha, so verhöhnen mich damit die Greys!

Viele Menschen gehen natürlicher Weise davon aus, dass unsere Realität stabil sei. Physiker, wie Angela Merkel, nannten dies das Postulat des lokalen Realismus. Diese Lehre ist aber veraltet. Was Einstein nie glauben konnte ist: Die Realität ist von Natur aus instabil. Das bedeutet dass sie sich durch Beobachtung verändern kann. Alternative Realitäten können sogar halb nebeneinander existieren. Vieles was passiert ist kann sich viel später noch ändern. Menschen und andere Wesen können die Realität formen, stabilisieren oder zerstören; durch ihre Kreativität oder nur durch ihre Beobachtung. Weil Linke so was weder wahrnehmen können noch daran glauben mögen, deshalb machten sie aus Claas einen einmaligen Sonderfall. Ich glaube aber dass Unstimmigkeiten auch bei allen anderen Menschen vorkommen können. Es kann nicht klappen was Laura H. vorschlug (SZ 21.12.18 S. 4), dass man durch »strenge Kontrollen« solche Unstimmigkeiten verhindert.

Die Realität ist im Prinzip stark instabil, sie fluktuiert also stark. Aber durch ihre Super-Maschinen können die Congeras die Realität ihrer jeweiligen Welten stabilisieren. Die gute Erdgöttin stabilisiert und reguliert ständig das Schicksal ihres Heimatplaneten Erde. Typisch für die bösen Greys ist es dass sie fremde Planeten mit wenig realen N-Strahlen plagen. Diese richten Schäden an, welche die lokale Göttin später zu beseitigen versucht.

Viele Menschen sind Muggel, die nie darauf kommen dass es Wunder wirklich gibt. Wer dazu lernt und kein Muggel mehr sein kann, weil er zu viel weiß, der bekommt manchmal besondere Probleme mit der Realität. Vorher schien die Welt stabil zu sein, jetzt kann sie in chaotische und schädliche Schwankungen geraten. Sobald jemand darauf kommt dass es teuflisch böse Mächte gibt, versuchen diese ihn durch Leiden zu unterwerfen und ihn auszubeuten, vor allem sexuell.

Ich vermute dass Claas besser merkte als andere, dass die Realität instabil ist. Als Linker kam er mit dieser Erkenntnis aber weniger gut zurecht als Rechte. Um das Jahr 2015 herum waren seine Artikel noch relativ korrekt. In 2018 aber hatte er den Halt in der Realität stärker eingebüßt. Er sah sich selbst wohl nicht nur als Fälscher, der früher oder später ertappt werden würde. Sondern indem er erfand gehorchte er seiner Intuition! Das was man kreativ schreibt kann in der Tat real werden, wenn es den höheren Mächten passt. Die Göttin nutzt oft die Kreativität der Menschen aus um unsere Welten auf gute Weise zu entwickeln. Die Greys sind oft gelangweilt; sie spielen Spielchen, indem sie Realitäts-Blasen erzeugen, oder indem sie Zielpersonen in die Irre führen. Wir lesen in einer Rezension des *Spiegel*, des Romans *Tyll* von Daniel Kehlmann (Heft 41/2017):

»Wer stark genug denkt, der kann die Wirklichkeit auf den Pfad seiner Gedanken zwingen... Sie alle gehen auf schwankendem Boden. Leben in einer Welt, in der man den eigenen Glauben mit aller Kraft zur einzig wahren Wirklichkeit erklären muss.«

Diese überhebliche Schreibe hört sich cool an, der Rat ist aber falsch. Es kommt vor dass Leute mit aller psychischen Gewalt und mit echter Magie etwas wahr machen wollen, weil sie wissen dass das durch Willenskraft möglich ist. Wir leben in einer Welt die durch Wille und Vorstellung geformt wird, wie Arthur Schopenhauer es mal formulierte. Doch es war ein Fehler Adolf Hitlers an den Triumph des Willens der hellhaarigen Rasse zu glauben. Die höheren Mächte sind auf dem Gebiet der Magie völlig dominierend, und die Magie gestaltet alles. Die Congeras selbst müssen die Leitlinien des Schicksals und die Tücken des Zufalls beachten. Die Erdgöttin muss den bösen Mächten immer wieder Opfer anbieten. Oft führt Gott selbst auch die besten Weißen in die Irre, damit nicht die Erde und Lar zur Unzeit von irren Herrenmenschen verheert werden.

Wer nichts oder zu wenig über höhere Mächte weiß, der misst den Menschen oft zu viel Macht und Bedeutung zu. Aber auf dieser völlig übervölkerten Welt sind die Menschen nur sehr wenig real, schon Blicke können Millionen erzeugen oder vergehen lassen. Mit mehr Zeit könnte Gott das Welt-Klima entscheidend günstiger gestalten, und auch die Menschen darüber besser informieren. Gebildete sollten sich daran erinnern dass in der antiken Mythologie der Stern Sirius als Verursacher von Sommerhitze und Dürren galt. Das deckt sich mit den Erkenntnissen der UTR über die Greys von Sirius und Procyon.

Die Greys erzeugen mit N-Strahlen vielerlei Böses. Derzeit sorgen sie statt für Kriege für Klima-Probleme. Es kann vorkommen dass in der abgelegenen pazifischen Inselwelt der Meeresspiegel steigt, so dass Dörfer bedroht werden. Wenn die Greys aber daran das Interesse verlieren, kann die Erdgöttin die Probleme wieder beseitigen. Die Folge kann sein dass eine Reportage, wonach Dörfer geräumt wurden, sich als Fake News erweist.

18.6 Deutschlands bösester Entertainer finanziert auch Kapitänin Rackete

Fraktale Magie verbindet viele Dinge miteinander. Sein Name verlinkt Claas Relotius mit dem Entertainer Klaas Heufer-Umlauf. Diesen gelernten Friseur kann man als Deutschlands bösesten Fernseh-Promi bezeichnen, der mit seiner Mutproben- und Gemeinheiten-Show *Joko und Klaas* die Maßstäbe des guten Geschmacks weit nach unten verschob. Leider ist grausames Zeug gerade besonders populär; das liegt am bösen Geist. Ich hab aber diese privaten Sender deswegen schon vor Jahren abgeschaltet. Klaas war schon 2014 ein prominenter Unterstützer von Martin Schulz. Kürzlich erfuhr ich zu meinem Schrecken, dass Klaas die mutmaßliche Terror-Kapitänin Rackete mit einer Spendensammlung von 800.000 Euro unterstützte. Auch veröffentlichte der sadistische Friseur ein oft angesehenes Youtube-Video »gegen rechtes Gedankengut«, in dem er politische Gegner unter anderem als "erbärmliche Trottel" beschimpfte. Wahrlich, Horst Seehofer (CSU) und AKK (CDU) warnen zu Recht davor dass ein böser Stil sich im Internet zu stark durchsetzt.

DER NEUE WEG ZUR WEISHEIT

Tabellarische Kurzversion / Eine Einführung in die UTR / V.22 / B. E. Holubek, Köln

Stifter der **UTR** (Universale Tatsachen Religion) ist Bertram Eljon Holubek; geboren 1962 in Köln-Kalk; Jurist. Unvermutet wurde er 1993 als Heiland und Gemahl der Erdgöttin auserwählt. Durch seine Leiden und Irrungen, durch Fitness und Weisheit lenkt er die Erde auf den Heilsweg. Die Hauptgottheit der Erde heißt Sofia **Ewa H.**, unsere gute Erdgöttin. Diese bleiche Congera ist schwerelos, rundlich und 88,6 Meter lang. Ewa ist mit Lampreten (Urfischen) verwandt. Ewa ist völlig überlastet und von Schmerzen geplagt, aber sie ist zuversichtlich und liebt ihren Heiland. Sofia Ewa lebt in der **Betyle** (Haus Gottes), einer Mestab mit neun Levels die etwa 400 km tief in der Erde rotiert, unterhalb von Aden (Eden). Durch künstliche Herzen wird ihr Leib mit Gibber (Blut) versorgt. Etwa 16,8 Millionen Hautkontakte und Antennen verbinden Ewa mit ihrer Welt. Als Ga-Jewa wurde Ewa vor 1,72 Milliarden Jahren bei Annas früherem fernen Saurier-Planeten **Mirá** erschaffen. Als eine von 1622 Ga-Congeras schickte man sie fort, um lebende Planeten zu erschaffen. Nach einer langen Reise tauchte sie vor 624 Millionen Jahren in die Erde (Gaia) ein. Zeit ihres Lebens wurde die Erdgöttin von teuflisch bösen **Greys** belästigt und bedroht. Dies sind untote Congeras mit grauer, teilweise zerfetzter Haut. Die Schöpfung auf ihren Planeten ist nicht gelungen. Es ist üblich dass Greys Planeten versklaven, verderben und in den Untergang lenken. Ewas Schöpfung begann damit dass sie ihre **Erde** erwärmte und im Vendium erstes Leben schuf. Die Greys verhinderten lange Zeit gute Fortschritte. Nur mit Hilfe übler Planeten gelang Ewa die Erschaffung simpler Saurier. Als aus denen nichts wurde musste Ewa groteske Dinos erschaffen. Während die Greys immer wieder die Erde mit Himmelskörpern bombardierten, gelang es Ewa, Rina und Leta mit Hilfe der Feken (Unglücks-Schweine) zu überleben. Enten, Frösche, Makaken und Erdmännchen verhalfen unserer Göttinnen-Dreiheit zu halbwegs intelligenten **Humanoiden**. Über 650 Ga-Congeras erschufen sich paradiesische Planeten mit Humanoiden. Im Großen Bären formten sie, hinter Rinas Stern (47 UMa), in 121 Lichtjahren Entfernung, ihre Erden-Allianz. 1,6 Milliarden **Alben** (Engel) helfen der Erde und Letas Planeten Lar auf den langen Weg dorthin. Die Greys der Li-Crâybs vom Sternbild Leier und viele andere versuchen die Erde in eine Super-Katastrophe zu lenken. Mit Pulsaren senden sie uns Nemesis-Strahlen (whistler waves, GRBs). Die **N-Strahlen** bewirken üble Eingebungen und Wunder; sie sind roh, triebhaft und gefühlkalt. Schon die ältesten Kunstwerke der Menschen zeigen die Göttin, als eine halb menschliche Frau. Zu Recht erhoffte man sich von ihr **Heil** und Heilung. Die Greys mischten jedoch Falsches in ihr Bild. Ga-Dora, Sama, Musa, Toma und andere leben bei nahen Sternen, Fe-Luka bei den Feken. In der Bibel erscheint Ewa verfälscht als Jahwe (der HERR). Die **Schlange** im Garten Eden rät zwar nach göttlicher Weisheit zu streben. Doch führte Gott die unreife Menschheit mit Hilfe der Juden, zum eigenen Schutz, in die Irre. Einigen Klugen half Gott mit Andeutungen und Betrug. Der gute Weg für die neuen Menschen ist der Weg der **Tugend**, der apollinische Weg des Heils. Wer sich gut entwickelt hat und etwas aus sich macht, wer gesund und fit lebt, wer sich kühl und nüchtern hält, der macht es den Greys schwer ihn zu verderben, die oft die Besten gezielt plagen. Der Weg der Bibel führt in den Untergang, das sagt sie selbst. Den wollten die **Nazis** abwenden. Doch mit ihrem Halbwissen waren sie den Greys nicht gewachsen. Gott musste sie ins Verderben lenken. Die Greys wirkten ihren Anführern, mit ihrer letzten Macht, ein unheimliches Charisma. Gott hat die Menschheit nur mit viel Mühe erschaffen, und dabei Strukturen des Berk-OS nutzen müssen. Dieses System der unglücklichen Berks (Spinnen) teilt Planeten in rassische Zonen ein, und verlinkt Haarfarben und Verhaltensmuster. So gewinnen verblendete **Rote** oft zu viel Macht. Die Erde ist derzeit völlig überbevölkert. Viele Menschen sind so finster und widrig dass Gott sie kaum spüren kann. Farbige und Finstere sind von Gott nicht auf Qualität zu bringen, die Greys haben mehr Macht über sie. Sie sollten in **Frieden** leben dürfen, und wie Urmenschen aussterben. Im Herzen Europas werden einige bessere Nordische von Gott auserwählt. Aus ihnen sollen sich **Asen** (Übermenschen) entwickeln. Denen wird Gott ein paradiesisches Leben in ewiger Jugend bieten. Der Heilige Geist aller Menschen wird es Sofia Ewa H. ermöglichen zur Frau zu werden.